

Das Blinklichter Theater spielt:

„Immer dieser Michel“

*Lausbubengeschichten auch
für Lausemädchen ab 4 Jahren*

**Mittwoch, 4. März, 15 Uhr
Festhalle Brühl**



**Ein Theaterstück über eines der wohl bekanntesten Kinderbücher von Astrid Lindgren.
Eine Hommage an die wohl bekannteste Kinderbuchautorin der Welt.
Gespielt mit Tischmarionetten, Schattenfiguren, Schauspiel und herrlichen Mitspiel-
szenen.**

*Michel aus Lönneberga, fünf Jahre alt, mutig und stark wie ein kleiner Ochse und unter
seinem blonden Haarschopf ein Kopf voller verrückter Ideen und Streiche.*

Wir erzählen ... wie Michel seinen Kopf in die Suppenschüssel steckte.

Wir erzählen ... von dem Tag als Michel Klein-Ida am Fahnenmast hochzog.

Wir erzählen ... von Michels Heldentat, als er Alfred das Leben rettete.

***Ein Theaterstück für die ganze Familie,
für Kinder ab vier Jahren geeignet.***

Eintritt: 6 €, TK 7 €

Karten:

Bücher Insel,	Tel. 9479555
Rathauspforte,	Tel. 2003-0
Gemeindebücherei,	Tel. 702983

Sitzungssaal erweitert, modernisiert und klimatisiert

Die Sitzung des Brühler Gemeinderates am Montag, 23. Februar, fand zum ersten Mal wieder im Sitzungssaal im Rathaus statt, der seit Juli 2014 umgebaut, erweitert und modernisiert worden war.



Blick in den neuen Ratssaal

Umfang der Arbeiten

Der Boden sowohl im Saal als auch in den Nebenräumen wurde neu in massivem Eichenparkett ausgeführt, die Wände in Holz-Akustikplatten, und auch die erneuerten Decken unterstreichen den hellen einladenden Charakter des Saals. Lediglich die 2011 erneuerten Fenster, dreifach verglast, blieben erhalten, aber neue Vorhänge und neue Heizkörper sind auch an dieser Seite des Saales zu sehen.

Nach hinten wurde der Saal erweitert, um Zuschauerplätze zu schaffen, es gibt nun 50 statt bisher 30 Plätze, auf der Rückseite prangt ein Luftbild statt des früheren Bundesadlers. Komplettes neues Mobiliar, ein längerer, aber weniger breiter Beratungstisch, neue Elektro- und Medientechnik mit Sprechanlage, versenkbarer Beamer, Leinwand und Klimatechnik kamen hinzu.

Kosten

Die genannten Umbauarbeiten im Saal kosteten etwa 260.000, das Mobiliar etwa 70.000 Euro, die Renovation und Ausstattung der Nebenräume etwa 15.000 Euro. Hierfür wurden ein Fraktionszimmer und ein Büroraum zusätzlich geschaffen, im Gang vor dem Saal wurden zuletzt noch neue Fliesen statt des Teppichbodens für etwa 5.000 Euro verlegt.

Besonderheiten

Heller, einladender Saal mit einem größeren Tisch-Rund, wie bisher in Hufeisenform, aber ohne Ecken. Am Tischende sind zwei Plätze für Jugendgemeinderäte reserviert – aus kommunalrechtlichen Gründen dürfen die Jugendräte aber nicht mitdiskutieren, sondern haben nur Antrags- und Rederecht in Jugendfragen.

Neue Medientechnik bieten jetzt auch Laptop-Anschlüsse fürs Internet an jedem Platz. Das öffentliche WLAN für kabellosen Empfang für jedermann gibt es auch weiterhin wie seit etwa einem Jahr rund ums Rathaus und auch im Sitzungssaal.

Aus dem Gemeinderat

„Junges“ und „Betreutes“ Wohnen, ein Kindergarten-Neubau und Rechtssicherheit für das „InselCamping“ auf der Kollerinsel waren die wesentlichen Punkte, die mit sehr großen Mehrheiten im neuen Sitzungssaal beschlossen wurden. Von der Tagesordnung gestrichen wurde das Einvernehmen mit den Reihen- und Doppelhäusern auf dem Schütte-Lanz-Gelände und die Bestellung eines weiteren Mitglieds für den Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschuss.

Satzungsbeschluss „Bebauungsplan Hauptstraße Süd, 1. Änderung“

Mit großer Mehrheit wurde der Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan „Südliche Hauptstraße“, 1. Änderung, und der damit einhergehende Neubau einer Wohnanlage für Junges und Betreutes Wohnen beschlossen. Entstehen sollen ein Neun-Familien-Wohnhaus, ein Wohnhaus mit zehn Seniorenwohnungen und mit einer

ambulant betreuten Wohngemeinschaft im Erdgeschoss sowie eine betreute Seniorenwohnanlage mit 27 Wohnungen. Hinzu kommen bei dem „FWD-Hausbau“-Projekt auch noch eine Tiefgarage mit 37 Stellplätzen und ein Fahrradraum für 30 Fahrräder. In den Augen der Mehrheit wurde für das Projekt eine gute Lösung gefunden. Für Dr. Eva Gredel (CDU) wird damit in der Hauptstraße ein lange geplantes Projekt umgesetzt. Glücklicherweise wurde entschieden, sich auf drei Stockwerke zu beschränken, die Gebäude weiter zurückzusetzen und weitere öffentliche Stellplätze zu schaffen. Roland Schnepf (SPD) fand auch, dass es eine gute Lösung geworden sei und lobte auch die vorgelegten Beratungsunterlagen. Für die FW signalisierte Werner Fuchs Zustimmung. Nur Klaus Triebkorn (GL) monierte eine viel zu massive Bauweise, die die grüne Lunge hier zerstöre. Man sei gegen den Bebauungsplan – deshalb nehme die GL auch nicht an der Abstimmung teil – votiere aber teilweise für die Wohnbebauung.

Kindergartendarfsplanung 2014/2015 / Neubau Kiga Heiligenhag

Es wird nicht mehr lange dauern und die ersten Familien werden ihr neues Heim im Neubaugebiet „Bäumelweg“ beziehen. Damit sei absehbar, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck, dass auch zusätzliche Anmeldungen von Kindern in Kindergärten und Schulen nicht mehr lange auf sich warten ließen.

Ohne Probleme gingen der Kindergartenbedarfsplan und die fast 1,5 Millionen Euro schwere Erweiterung des Kindergartens Heiligenhag durch das Gremium. Insgesamt stellen die Brühler Kindergärten 439 Plätze zur Verfügung. 88 davon stehen derzeit für unter Dreijährige zur Verfügung. Und 16 Plätze kommen noch bei Tagesmüttern hinzu. Damit erreiche die Gemeinde bei den unter Dreijährigen eine Betreuungsquote von fast 50 Prozent. Um dem wachsenden Bedarf im Süden (Neubaugebiet Bäumelweg) gerecht zu werden, soll nun der evangelische Kindergarten Heiligenhag bis zum 1. September 2016 um 20 Plätze für Kleinkinder erweitert werden. Die Gemeinde übernimmt dabei 100 Prozent der geschätzten 1,45 Millionen Euro Investitionskosten und auch 100 Prozent der späteren Betriebskosten. Hans Faulhaber (CDU) erklärte genau wie Gabriele Rösch (SPD), Heidi Sennwitz (FW), Grüning (GL) und Teske (JL), dass Kinderbetreuung einen hohen Stellenwert habe und die Investitionen unumgänglich seien.

Schulbezirke für die Grundschulen erweitert

Notwendig werde mit dem Neubaugebiet zuallererst jedoch eine Erweiterung der Schulbezirksgrenze in die beiden Neubaugebiete „Bäumelweg“ und „Schütte-Lanz“. Diese Schulbezirke regeln, aus welchen Straßen die Kinder in die Jahn- oder in die Schiller-Grundschule gehen. Bereits im Vorfeld verhandelte die Verwaltung mit den Schulleitern der betroffenen Schulen und fand, so der Bürgermeister, „eine sinnvolle Aufteilung“. Diese soll mit der Grenze Uhlstraße und Albert-Einstein-Straße jeweils in der Straßenmitte verlaufen. Das Baugebiet „Bäumelweg“ umfasst 160 Wohneinheiten und liegt an der Grenze der Gebiete der beiden Grundschulen. Berücksichtigt wurde bei den Planungen auch schon das Neubaugebiet „Schütte-Lanz“ mit bis zu 80 Wohneinheiten. Letzteres liegt mitten im Schulbezirk der Schillerschule, so dass sich Verwaltung und Schulleiter darauf einigten, von dem Gebiet „Bäumelweg“ nur einen kleineren Teil der Schillerschule zuzuordnen. Damit, so Göck, könne die mindestens „zweizügige“ Zukunft beider Schulen gewährleistet werden. Ein Vorhaben, das allseits begrüßt wurde. Grundsätzlich erklärte Wolfgang Reffert (CDU) das Ganze aber als etwas aus der Zeit gefallen. „Schulbezirksgrenzen sind nicht mehr zeitgemäß.“ Genau wie bei den weiterführenden Schulen sollten auch die Grundschulen um ihre Schüler werben. Diskutiert werden solle dies, so seine Forderung, in einer Schulkommission. Eine Forderung, der sich auch Jens Gredel (FW) anschloss. Er sah auch beim Übergang von den Ganztags-Kindergärten in die Grundschulen mit Hortbetreuung Diskussionsbedarf. Die Plätze seien hier knapp. „Im Moment“ seien alle angemeldeten Hortkinder untergebracht, antwortete Haupt- und Ordnungsamtsleiter Lothar Ertl nach Gesprächen mit den Hort-Leiterinnen. Freie Plätze gebe es jedoch nur noch in der Schillerschule. Hans Zelt (SPD), Ulrike Grüning (GL) und Maurizio Teske (JL) signalisierten Zustimmung, so dass die Schulbezirksgrenze wie vorgeschlagen bestätigt wurde. Teske freute sich, dass sein Vorschlag einer Schulkommission nun aufgegriffen werde.

Satzungsbeschluss Bebauungsplan „Koller, 2. Änderung“

Gegen die Stimmen der GL entschied der Rat auch den Satzungsbeschluss für die zweite Änderung des Bebauungsplans „Kollerinsel“. Die Mehrheit sieht in dem Projekt auf der hochwassersicheren Warft eine Konzentration der Camping-Nutzungen rund um die Insel. Erlaubt werden soll ein ganzjähriger Camping-Betrieb. Hierfür sollen in einem Teilbereich ortsfeste kleine Campinghäuser genehmigt werden und eine Fläche als Wochenendplatzgebiet mit Campingwagen und „Mobilhomes“ ausgewiesen werden, die länger als drei Monate stehenbleiben dürfen. Während Wolfram Gothe (CDU), Roland Schnepf (SPD) und Claudia Stauffer (FW) Zustimmung signalisierten, befürchtete Klaus Tribskorn (GL) hingegen eine Entwicklung hin zu einer deutlich intensiveren Nutzung mit mehr Schäden für die Natur.

Behindertenbeauftragter in Brühl

Wieder völlig einstimmig verlief dagegen die Ernennung von Rudolf Bamberger zum ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten der Gemeinde. Er könne die Gemeinde, so Dr. Eva Gredel (CDU), bei allen Belangen der Barrierefreiheit beraten.

Aufhebung der Sanierungssatzung für das Sanierungsgebiet „Hofplatz“

Ebenfalls völlig problemlos verlief zum Schluss die Aufhebung der Satzung für das Sanierungsgebiet „Hofplatz“.

Auftragsvergabe für die Anschaffung eines neuen Löschfahrzeuges

Für knapp 385.000 Euro wird ein neues LF 20 statt des bisherigen LF 16 beschafft. Für das Fahrzeug der Marke „Schlingmann“, so der Bürgermeister, sei übrigens klar, dass die Gemeinde keine Zuschüsse zu erwarten habe und die Kosten daher komplett aus eigener Kraft tragen müsse. Hans Faulhaber (CDU) ließ jedoch keinen Zweifel daran, dass das 33 Jahre alte Fahrzeug jetzt ausgetauscht werden müsse. Eine Meinung, die auch Hans Zelt (SPD), Claudia Stauffer (FW) und die übrigen Ratsmitglieder teilten.

Informationen durch den Bürgermeister

Bürgermeister Dr. Göck teilte mit, dass das Kommunalrechtsamt den Haushaltsplan für das Jahr 2015 genehmigt habe, aber in einem Begleitschreiben für die Zukunft mehr Haushaltsdisziplin anmahne. So sei der aktuelle Haushalt auch nach kameraler Betrachtung nicht ausgeglichen. Auch die Steigerung der Verschuldung in den kommenden Jahren sei bedenklich. Bei den Ausgabewünschen sollten die Gemeinderäte die schwierige Haushaltslage für die Zukunft bitte berücksichtigen.

Auf Anfrage von Gemeinderätin Grüning, die nach der Auslastung des Ruftaxis gefragt habe, teilte der Bürgermeister mit, dass seit Beginn 1.876 Gäste das Ruftaxi genutzt haben. Das sind im Schnitt drei Personen pro Betriebstag. Rheinau-Bahnhof sei mit rund 1.000 Abfahrten zurück nach Brühl und Rohrhof der meist frequentierte Punkt.

Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats

Gemeinderat Faulhaber wollte wissen, ob das fehlende Stück Gehweg zwischen der Hofstraße und der Straße im Rheinfeld ergänzt werden kann. Die Fußgänger müssten hier auf die Straße ausweichen, was zu gefährlichen Situationen führen könne.

Gemeinderat Gredel erkundigte sich, ob die Randsteine an den Querungshilfen in der Rohrhofer Straße reflektierend gestaltet werden könnten.

Gemeinderätin Stauffer hat erfahren, dass am Weg zwischen Freibad-Parkplatz und Berliner Straße, entlang des Kindergartens St. Lioba, einige Leitplanken lose seien.

Gemeinderat Zelt wollte wissen, ob am Fastnachtsdienstag die Polizei-Kontrollen am Kreisel am Ortsausgang von der Gemeinde Brühl veranlasst wurden. Bürgermeister Dr. Göck verneint dies deutlich.

Gemeinderat Zoepke fragte nach, ob der Pavillon am Krötenbrunnen vor dem Eiscafé genehmigt sei. Ortsbaumeister Reiner Haas informierte, dass es sich um mobile Sichtschutzwände handle, die jederzeit demontierbar seien. Deswegen müsse dieser Pavillon, der nicht länger als drei Monate stehenbleiben dürfe, auch nicht genehmigt werden.

Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

Herr Peters wollte wissen, ob bei dem neuen Bauvorhaben in der Hauptstraße genug Müll-Sammelplätze vorgesehen seien. Bürgermeister Göck antwortete, dass es solche im Freibereich und auch in den Kellern gäbe.

Hans Moser fragt nach dem Stand der Klimatisierung des Sitzungssaals. Bürgermeister Dr. Göck wies darauf hin, dass das Splitgerät auf dem Dach noch installiert werden müsse. Die restliche Technik sei bereits verbaut.

Fritz Tribskorn bezweifelt, dass ein solcher Pavillon neben dem Krötenbrunnen ohne Baugenehmigung aufgestellt werden dürfe. Behindertenbeauftragter Rudi Bamberger bedankte sich beim Gemeinderat für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Amtliche Bekanntmachungen



Stelle als Hausmeister zu besetzen

Bei der Gemeinde Brühl ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines weiteren

Schulhausmeisters (m/w)

innerhalb des Hausmeisterpools zu besetzen.

Es handelt sich um eine Vollzeitbeschäftigung auf einem Dauerarbeitsplatz, wobei die Stelle zunächst auf ein Jahr befristet besetzt wird.

Mit grundlegend veränderten Rahmenbedingungen durch die neuen Energienormen, verschieben sich die Aufgabenschwerpunkte auch im Hausmeisterdienst immer stärker hin zu Gebäudetechnik und funktionierendem Energie-Controlling.

Wir erwarten deshalb zu den handwerklichen Fähigkeiten für kleinere Instandsetzungsarbeiten und in der Pflege der Außenanlagen insbesondere ein grundlegend technisches Verständnis. Eine gewisse Flexibilität bei den Arbeitszeiten sowie die Bereitschaft zum Arbeitseinsatz auch in den Abendstunden und gelegentlich an Wochenenden wird vorausgesetzt; allgemeine PC-Kenntnisse wären von Nutzen.

Wohnraum steht am Schulgelände der Schillerschule zur Verfügung, der nach Ablauf einer angemessenen Beschäftigungszeit zeitnah zu beziehen ist.

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen. Diese senden Sie bitte bis zum **27.03.2015** an das Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstr. 1, 68782 Brühl.

Für Auskünfte zum Aufgabenbereich oder in fachlichen Fragen steht Ihnen persönlich oder telefonisch der Leiter des Haupt- und Ordnungsamtes, Herr Lothar Ertl (Tel. 06202/2003-20), zu personalrechtlichen Fragen Herr Karlheinz Geschwill (Tel. 06202/2003-24) gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter www.bruehl-baden.de.

Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt

am Montag, den 02.03.2015, um 18:30 Uhr im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

Tagesordnung

1. Neubau eines Einfamilien-Wohnhauses mit Doppelgarage Flst.-Nr. 137/1, Hauptstraße 50g
2. Antrag auf Baugenehmigung: Nutzungsänderung eines Ladengeschäftes in ein Eiscafé Baugrundstück: Flst.-Nr. 3215, Adlerstraße 4

- 3 Neubau des Gemeindewohnhauses „Rohrhofer Straße 34“
- Vergabe der Leistungen für die Tragwerksplanung und den Schallschutz
- 4 Neubau einer Sporthalle Wiesenplatz – Vergabe der Architektenleistung für den Außenbereich inkl. der Versickerungsanlage
- 5 Campingplatz Kollerinsel – Auftragsvergabe zur Herstellung des Anschlusses an die Druckentwässerung
- 6 Informationen durch den Bürgermeister
- 7 Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses
- 8 Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

Mit freundlichen Grüßen
gez. Dr. Ralf Göck

Sozialabteilung

Aufgrund einer Fortbildung der Mitarbeiter
bleibt die Sozialabteilung am Dienstag,
03. März 2015 geschlossen.

Satzung über die Aufhebung der Satzung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes „Hofplatz“

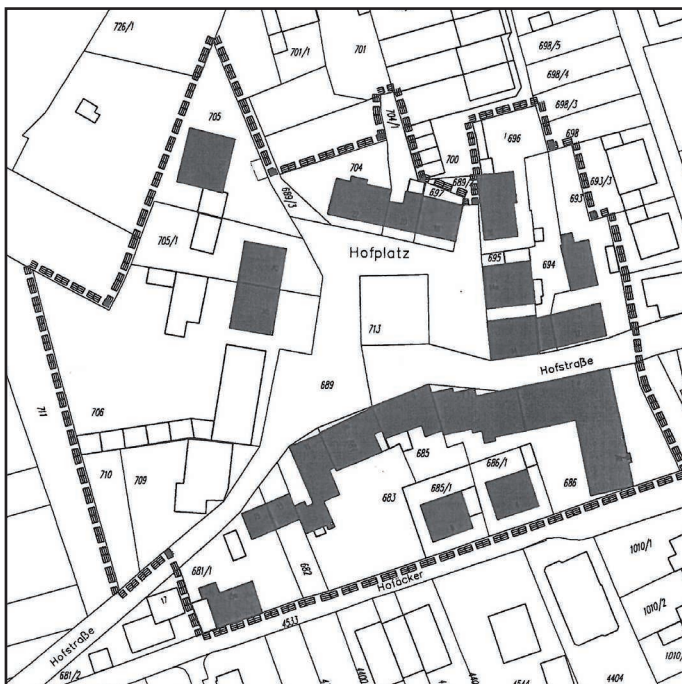
Aufgrund von § 162 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414) in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581), geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2000 (GBl. Seite 745), in der zuletzt geänderten Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Brühl in seiner Sitzung am 23.02.2015 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Ursprungssatzung

Die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Hofplatz“ im Ortsteil Rohrhof der Gemeinde Brühl wurde vom Gemeinderat am 16.01.2006 beschlossen, am 27.01.2006 öffentlich bekannt gemacht und ist damit rechtsverbindlich geworden.

§ 2 Aufhebung

Die in § 1 beschriebene Satzung über die Förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Hofplatz“ wird hiermit aufgehoben.
Die Abgrenzung des aufgehobenen Sanierungsgebietes ergibt sich aus dem Lageplan in Anlage 1 zu dieser Satzung.



§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
Brühl (Baden), 27.02.2015

Gezeichnet

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden:

1. eine Verletzung der in § 214 Abs. 1, Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde Brühl unter Darlegung des die Verletzung oder den Mangel begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 der Gemeindeordnung:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Inkrafttreten des Bebauungsplanes

„Südliche Hauptstraße – 1. Änderung“

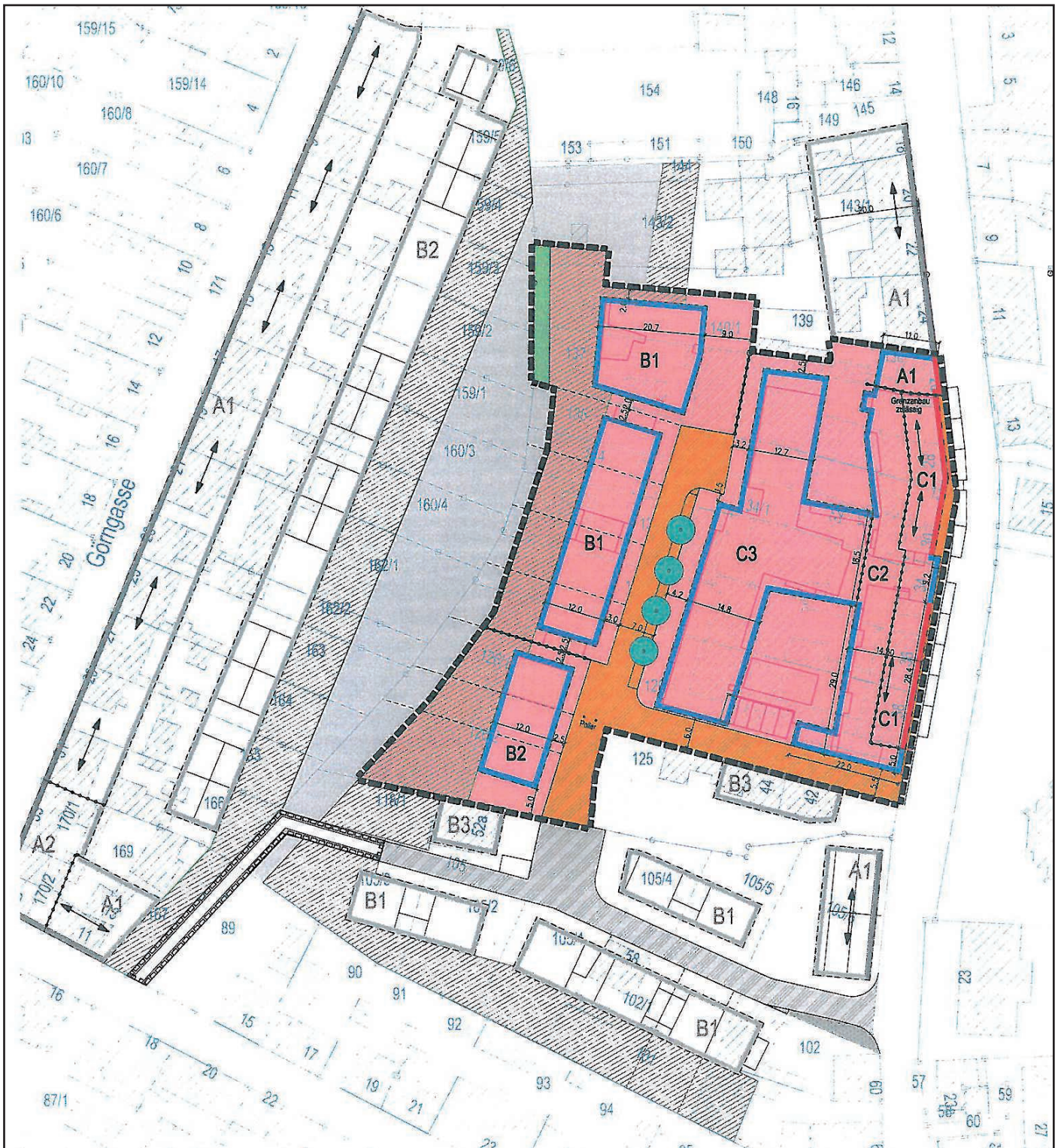
Der Gemeinderat der Gemeinde Brühl hat in öffentlicher Sitzung am 23.02.2015 den Bebauungsplan „Südliche Hauptstraße – 1. Änderung“ einschließlich der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 23.02.2015 gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Der Geltungsbereich ist im nachfolgend abgedruckten Lageplan dargestellt (nicht maßstäblich).

Der Bebauungsplan und die zugehörigen örtlichen Bauvorschriften treten gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit dieser öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Der Bebauungsplan sowie die örtlichen Bauvorschriften können einschließlich der Begründung sowie der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB während der üblichen Dienststunden (Montag bis Freitag 08.30 bis 12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag zusätzlich 15.00 bis 17.30 Uhr) im Bürgermeisteramt, Ortsbauamt, Zimmer 203, Hauptstr. 1 eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 BauGB Baugesetzbuch über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche wird hingewiesen. Die Leistung der Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile ist schriftlich beim Entschädigungspflichtigen (Gemeinde Brühl) zu beantragen. Auch auf § 44 Absatz 4 BauGB über das Erlöschen dieser Entschädigungsansprüche (wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile entstanden sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird) wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden gemäß § 215 Absatz 1 BauGB eine nach § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Absatz 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans und der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften (Satzung) schriftlich gegenüber der Gemeinde Brühl unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Absatz 2a beachtlich sind.



Sollte der Bebauungsplan unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) oder anderer auf der GemO beruhender Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sein, gilt er gemäß § 4 Absatz 4 GemO ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichts-

behörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde Brühl unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 4 Absatz 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Brühl, den 27.02.2015

Gezeichnet

Dr. Ralf Göck,
Bürgermeister

Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Koller – 2. Änderung“

Der Gemeinderat der Gemeinde Brühl hat in öffentlicher Sitzung am 23.02.2015 den Bebauungsplan „Koller – 2. Änderung“ einschließlich der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 23.02.2015 gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Der Geltungsbereich ist im nachfolgend abgedruckten Lageplan dargestellt (nicht maßstäblich).



Der Bebauungsplan und die zugehörigen örtlichen Bauvorschriften treten gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit dieser öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Der Bebauungsplan sowie die örtlichen Bauvorschriften können einschließlich der Begründung, dem Umweltbericht sowie der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB während der üblichen Dienststunden (Montag bis Freitag 08.30 bis 12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag zusätzlich 15.00 bis 17.30 Uhr) im Bürgermeisteramt, Ortsbauamt, Zimmer 203, Hauptstr. 1, eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 BauGB Baugesetzbuch über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche wird hingewiesen. Die Leistung der Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile ist schriftlich beim Entschädigungspflichtigen (Gemeinde Brühl) zu beantragen. Auch auf § 44 Absatz 4 BauGB über das Erlöschen dieser Entschädigungsansprüche (wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile entstanden sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird) wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden gemäß § 215 Absatz 1 BauGB eine nach § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Absatz 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans und der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften (Satzung) schriftlich gegenüber der Gemeinde Brühl unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Absatz 2a beachtlich sind.

Sollte der Bebauungsplan unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) oder anderer auf der GemO beruhender Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sein, gilt er gemäß § 4 Absatz 4 GemO ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde Brühl unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 4 Absatz 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Brühl, den 27.02.2015

Gezeichnet

Dr. Ralf Göck,
Bürgermeister

Altersjubilare

28.02.	Frau Brigitte Kesy geb. Blaschke Ofersheimer Weg 21	75 Jahre
28.02.	Herr Günter Hehn Mühlgasse 7	82 Jahre
28.02.	Frau Friedrich Schneckenberger Speyerer Str. 2 A	79 Jahre
28.02.	Herr Friedrich Mayer Richard-Wagner-Str. 24	85 Jahre
28.02.	Frau Ursula Rebholz geb. Schätzle Krähenweg 6	75 Jahre
02.03.	Frau Hamide Varan, geb. Cavuslu Rohrhofer Str. 36	81 Jahre
02.03.	Herr Peter Schabbeck Friedrichsfelder Weg 9	78 Jahre
02.03.	Herr Helmut Reinhardt In der Ziegelei 7	86 Jahre
02.03.	Frau Hildegard Kindtner, geb. Strofus Falkenstr. 28	78 Jahre
02.03.	Herr Rudi Schwarz Neugasse 9	84 Jahre
03.03.	Herr Knut Frerichs Löwengasse 2	75 Jahre
03.03.	Herr Georg Schroth Hardtstr. 8	75 Jahre
03.03.	Herr Rolf Lömcke Rheinstr. 1	80 Jahre
04.03.	Frau Lieselotte Weik, geb. Lühr In der Ziegelei 38	85 Jahre
04.03.	Frau Elisabeth Huber, geb. Rohr Neugasse 25	81 Jahre
04.03.	Frau Roswitha Kaufmann, geb. Kumm Nibelungenstr. 6	75 Jahre
04.03.	Frau Erika Johmann, geb. Schmidt Wormser Str. 1	77 Jahre
05.03.	Herr Karl Jäger Lindenstr. 19	88 Jahre
05.03.	Herr Helmut Josef Mühlen Ahornstr. 1	87 Jahre
06.03.	Herr Horst Passin Bismarckstr. 12	79 Jahre
06.03.	Herr Hans Albert Schwarzwaldstr. 15	80 Jahre
06.03.	Frau Hedwig Hermann, geb. Müller Mannheimer Landstr. 23	95 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!



iStockphoto_Thinkstock



Bereitschaftsdienste



Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstr.	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	0800/0116016
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG

Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim

- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

AVR Kommunal GmbH

www.avr-kommunal.de

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung
Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel. 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis
am Folgetag 7.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr

Wochenende:

Freitag bis Montag von 19.00 bis 7.00 Uhr
(durchgehend geöffnet)

Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

im Facharztzentrum Mannheim,
Collinstraße 11, im Erdgeschoss links, 68161 Mannheim
(gegenüber Theresienkrankenhaus und parallel zur AOK)

Am Wochenende:

Tag und Nacht, von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr

Werktags: Nacht, von 19.00 Uhr - 06.00 Uhr

Gesetzliche Feiertage: auch tagsüber von 06.00 Uhr - 19.00 Uhr

**Telefonische Anmeldung für die oben genannten Sprech-
zeiten nicht erforderlich!**

Apotheken-Notdienst:

Sa. 28.02.2015:

Apotheke am Waldpfad, Plankstadt, Waldpfad 74,
Tel. 06202-3409

Rathaus-Apotheke, Neußheim, St.-Leoner-Str. 7,
Tel. 06205-34200

So. 01.03.2015:

Markgrafen-Apotheke, Schwetzingen, Markgrafenstr. 2/2,
Tel. 06202-270040

Mo. 02.03.2015

Mozart-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 42,
Tel. 06202-54215

Di. 03.03.2015:

Luchs-Apotheke, Altlußheim, Hauptstr. 101,
Tel. 06205-39500

Perkeo-Apotheke, Brühl, Mannheimer Str. 47,
Tel. 06202-72801

Mi. 04.03.2015:

Enderle-Apotheke, Ketsch, Schwetzingen Str. 47,
Tel. 06202-69420

Do. 05.03.2015:

Hof-Apotheke, Schwetzingen, Dreikönigstr. 16,
Tel. 06202-127170

Fr. 06.03.2015:

Apotheke im real, Brühl, Mannheimer Landstr. 2,
Tel. 06202-703434

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Apotheken-Notdienstfinder (bundesweit):

Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/Min./SMS)

Festnetz: 0800 00 22 8 33 (kostenlos)

Internet: www.aponet.de

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Öffentliche Einrichtungen



**Städtepartnerschaft
Brühl – Ormesson**



Partnerschaftstreffen

vom 12. Juni bis 14. Juni 2014 in Ormesson

Wer fährt mit nach Ormesson?

Zur weiteren Vertiefung der freundschaftlichen Beziehungen zu unserer Partnerstadt Ormesson sur Marne findet von **Freitag, 12. Juni bis Sonntag, 14. Juni 2015** ein Partnerschaftstreffen in Ormesson statt.

Zu diesem Freundschaftsfest erwartet die in der Nähe von Paris liegende Kleinstadt eine Brühler Delegation, die sich aus allen Bevölkerungskreisen und Vereinen zusammensetzen soll. Omnibusfahrt und Quartiere können von der Gemeinde vermittelt werden.

Interessierte Bürger und insbesondere Vereine werden gebeten, sich im Rathaus bei Friederike Jakob oder Jochen Ungerer, im Zimmer 212, Tel. 2003-38 oder -32, anzumelden.

Eine Anmeldung per Mail ist unter nachfolgender Adresse möglich:

jochen.ungerer@bruehl-baden.de

Kindergarten Kleine Strolche



Kinderflohmarkt

des Ev. Kindergartens Kleine Strolche



Samstag, den 28.02.2015
14:00 – 16:00 Uhr

Im Ev. Gemeindezentrum
Hockenheimer Str. 3, Brühl



**Kleidung, Spielsachen, Kuchen, Kaffee
und vieles mehr**



Anmeldungen bei Silke Herwerth unter Tel: 0162-8191009
oder per E-Mail: kiga.kleinstrolche@gmail.com

Standgebühr:

7 € mit Spende eines selbstgebackenen Kuchens,
10 € ohne Kuchen, 1 € pro Kleiderständer an festgelegten Plätzen
Aufbau ab 13:00 Uhr.

Kindergarten St. Michael Rohrhof



Fasching im Kindergarten St. Michael

Traditionell wurde auch in diesem Jahr, im Kindergarten St. Michael, wieder an zwei Tagen ausgelassen Fasching gefeiert.

Los ging es am „schmutzigen Donnerstag“, an dem, auch schon Tradition, die beliebte Pyjamaparty auf dem Programm stand. Wochenlang fieberten die Kinder dem Tag entgegen, an dem sie endlich im Schlafanzug in den Kindergarten kommen durften.

Besonders aufgeregt waren im Vorfeld die Schulanfänger, denn nur sie durften an diesem Tag, mit viel Lärm, Gesang und „Ahoi Rufen“, Rohrhofs Straßen unsicher machen.

Unterwegs legten die Kinder immer wieder einen Stopp ein, um Eltern und ehemalige Kindergarten-Großeltern mit ihrem Tanz, Gesang und Faschings- „Schlachtrufen“ zu erfreuen.

Dabei wurden sie allerorts sehr gastfreundlich und freudig empfangen.

Die Eltern, die in diesem Jahr unsere Anlaufstationen waren, hatten sich so richtig „ins Zeug gelegt“. Sie hatten im Vorfeld geschnipselt, gebacken, Häppchen belegt und auch für das entsprechende Ambiente, mit Luftschlangen und Faschingsmusik, gesorgt.

Entsprechend begeistert waren die Schulanfänger, die sich fühlten, wie im Schlaraffenland.

Bevor sich die Schulanfänger auf den Weg machten, gab es im Kindergarten Berliner für alle.

Natürlich hatten auch die „daheimgebliebenen“ Kinder ihren Spaß bei Tanz, Polonaise und vielen lustigen Kinderspielen.

Am Rosenmontag dann, kamen die Kinder in allerlei bunten und phantasievollen Verkleidungen, passend zum Thema: „Hereinspaziert ins Zirkuszelt“. Dabei konnte man Löwen, Tiger, Clowns, Tanzkünstlerinnen, Zirkusdirektoren u.v.m. bewundern.

Eine Neuheit in diesem Jahr, war die Kinderdisco in der Turnhalle, in der die Kinder ausgelassen, bei Disco-Licht, zu aktueller Faschingsmusik, tanzen konnten. Wer es etwas ruhiger bevorzugte, zog sich in die Gruppenräume zum Spielen zurück.

Stärken konnten sich die Kinder an abwechslungsreichen und vielfältigen Buffets, gespendet von den Kindergarteneltern.

Der Höhepunkt war jedoch auch in diesem Jahr wieder der Besuch durch eine Abordnung der Rohrhöfer Göggel während des gemeinsamen Elternsingkreises, angeführt von ihrem Präsidenten Gerhard Luksch.

Natürlich waren bei der Abordnung auch die beiden Hoheiten, „Lara I. von der Kinderwelt“ und die Kinderprinzessin „Julia I. unser hüpfendes Fohlen“ sowie die Tanzmariechen Isabell und das Kindertanzpaar Mia und Erik dabei. Mit ihren Tanzeinlagen begeisterten sowohl das Tanzpaar, als auch das Tanzmariechen Groß und Klein.

Gemeinsam wurde in der Turnhalle getanzt, gesungen und zwischendurch durfte ein 3-fach donnerndes „Ahoi“ nicht fehlen bevor sich die Wege schweren Herzens wieder trennen mussten.

Unser besonderer Dank geht an die Eltern, Großeltern und alle Personen, die uns an beiden Faschingstagen tatkräftig unterstützt haben - entweder durch ihren gastfreundlichen Empfang am „schmutzigen Donnerstag“ oder aber durch ihre Spende für unsere Buffets. Natürlich möchten wir uns auch bei der Abordnung der Rohrhöfer Göggel bedanken, die ihren Weg zu uns gefunden und sich für uns so viel Zeit genommen hat.

Kath. Kindergarten St. Bernhard



In der Fastnachtszeit herrschte auch bei uns ein großes Treiben. Bereits schon vor dem schmutzigen Donnerstag wurde sich vorbereitet mit dem Blinklichttheater aus Mannheim. Quasi als Einstieg in die Narrenzzeit bereitete uns „Cowboy Klaus und das pupsende Pony“ einen lustigen Vormittag. Dank dem Zuschuss des Elternbeirates konnten die Kinder dieses herrliche Stück schauen.

Weiter ging es dann am Donnerstag mit einer richtigen Party in der Turnhalle. Hier wurde den ganzen Vormittag ausgelassen getanzt, gesungen und getobt.

Der Höhepunkt war dann der Fastnachtsdienstag mit dem Theater der Erzieherinnen für die Kinder. Zuvor haben wir es im Flur krachen lassen. Mit „Hörst du die Regenwürmer husten“ bis zum „Dönersong“ war alles gegeben. Jetzt aber endlich ging es los. Einen Tag zuvor wurde die Turnhalle schon in ein kleines Theater verwandelt, denn heute würde der Räuber Hotzenplotz vor der Tür stehen. Mit viel Engagement und schauspielerischem Können wurde das Stück aufgeführt. Bei den Kindern kam es super an, denn als der böse Räuber Hotzenplotz endlich vom Kasperl, dem Seppel und der Fee gefangen wurde, der große Zauberer Petrosilius Zwackelmann weg war und die Oma ihre singende Kaffeemühle wieder hatte, war die Freude groß!!

Der Tag wurde abgerundet mit einem leckeren Mittagessen und der Vorfreude auf einen schönen Umzug! AHOI!!

Kinderflohmarkt !!!

Organisiert vom Elternbeirat des kath. Kindergartens St. Bernhard



Sonntag, den 15.03.2015
15:00 - 17:00 Uhr

Im kath. Pfarrzentrum
Hauptstraße 17, 68782 Brühl

Kleidung, Spielsachen und vieles mehr !!!

Verkauf: Kaffee, Kuchen und heiße Würstchen!!!
Kuchen auch zum Mitnehmen – ab 14:30 Uhr!!!

Info und Tischreservierung bei :

Melanie Seppich Tel. 0621-43710423 o. Handy: 0160-7878048

Wichtiger Hinweis: Reservierung bleibt bestehen, wenn Zahlung innerhalb 1 Woche erfolgt ist! Bitte geben Sie auch an, welcher Kuchen gespendet wird!

Kaution:

5 €

Standgebühr: 7 € + Kuchenspende / 11 € ohne Kuchen

Kleiderständer 2 €

@ für Eltern der St. Bernhard Kinder 7 € + Helferdienst

Geld+ Info „welcher Kuchen“ kann ins Fach im Kindergarten bei Luna/Lennox gelegt oder bei der Erzieherin abgegeben werden!

Aufbau: ab 14:00 Uhr – Tische stehen zur Verfügung, Kleiderständer müssen mitgebracht werden!

Am nächsten Tag stand Kino auf dem Programm. Mit einem Beamer auf Leinwand projiziert lernten die Kinder alles über die Geschichte der Bahn und wichtiges rund um die Sicherheit.

Anhand eines Teekesselexperiments erfuhren die Kinder von Herrn Gradinger, wie Dampf entsteht und was die Lok zum Laufen bringt. Zur Überraschung der Kinder bekam jeder einen Mini-ICE als Erinnerung von Herrn Gradinger geschenkt. Doch noch lange nicht genug. Jetzt konnte jedes Kind sein Können als Lokomotivführer am Fahrsimulator auf dem Laptop unter Beweis stellen. Die simulierte Fahrt ging durch den schönen Schwarzwald, vorbei an Dörfern und Wäldern und Wiesen.

Am letzten Tag konnten die Kinder bei einem Rangierspiel ihr gelerntes Wissen einbringen.

Alle erhielten danach eine Urkunde über die erfolgreiche Teilnahme am Bahnferienprogramm.

Frau Fonje bedankte sich bei Herrn Gradinger und Lucas im Namen der Kinder und des Teams für die freundliche und interessante Zusammenarbeit, das Engagement und die Zeit, die Herr Gradinger für den Sonnenschein Hort investiert hat.



1. sortierter Schulkind - Flohmarkt

Samstag, 28.02.15

11.00 - 13.00 Uhr

**im Sonnenscheinhort
an der Schillerschule**

**Verkauf von Kleidung (ab Gr. 116), Spielzeug
und alles rund um Schule und Hobbies
sowie Kaffee und Kuchen**

Anmeldung und Info:

06202-702823 oder hort-bruehl@gmx.de



Hort Schillerschule



Mit Dampf voraus in den Sonnenschein Hort

Dieses Mal stand unser Ferienprogramm unter dem Motto: alles rund um die Bahn. Um den Kindern ein unvergessliches Erlebnis zu präsentieren, haben wir uns professionelle Hilfe von der Deutschen Bahn geholt. Herr Gradinger und Lucas, Vater und Kind des Sonnenschein Hortes hatten sich kreativ und voll motiviert darauf vorbereitet, alles Wissenswerte über Dampfloks, ICEs, Sicherheit und noch vieles mehr unseren Kindern näher zu bringen.

So entstand am ersten Tag eine große Modellanlage. Es wurden Schienen und Weichen gelegt, Häuser gebastelt und Straßen auf eine große Leinwand aufgemalt. Mit liebevollen kleinen Details wie Bäumen, Autos, Bussen und Menschen wurde die Anlage belebt. Nun war es endlich soweit. Die Dampfloks und der ICE traten ihre erste Fahrt an. Jedes Kind durfte den Fahrregler bedienen und die Züge durch die Modelllandschaft manövrieren.

Marion-Dönhoff-Realschule Brühl-Ketsch



Marion-Dönhoff-Realschule Brühl/Ketsch

Einladung zum Tag der offenen Tür

besonders für Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen und ihre Eltern



Vorhang auf
am
Mittwoch, den 18. März 2015

um 17.00 Uhr werden Sie in der Aula von unserer Schulleitung begrüßt,
danach haben Sie die Gelegenheit mit einem „scout“
in kleinen Gruppen
unser Schulhaus
zu erkunden.



Wir freuen uns auf Sie
und Ihre Kinder!

Im Namen aller SchülerInnen und Lehrkräfte
Bernhard Gantner, Schulleiter

Anmeldung: Am Mittwoch, den 25.3.2015 und am Donnerstag, den 26.3.2015
jeweils um 9.00 – 12.00 Uhr und um 13.30 – 16.00 Uhr
Die Terminliste für die Anmeldung liegt am Tag der offenen Tür im Sekretariat aus!

Wienmplatz 7 68782 Brühl Telefon: 06202/70660 Fax: 06202/706630 www.doenhoff-rs.de sekretariat@doenhoff-rs.de

Hallenbad Brühl

Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203

Wichtiger Hinweis an unsere Badegäste:

Am Sonntag, den 01.03.2015, ist das Hallenbad wegen eines Schwimmwettkampfes des SV Hellas Brühl für den öffentlichen Badbetrieb geschlossen.

Zuschauer sind herzlich willkommen.

Wir bitten um Beachtung und Ihr Verständnis.

Öffnungszeiten Hallenbad:

Dienstag und Freitag

7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 16.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Samstag 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Kassenschluss und Einlassende ist jeweils eine Stunde vor Badende.

Ihr Bäderteam



iStockphoto Thinkstock

Jugendmusikschule

JUGEND MUSIZIERT

PREISTRÄGERKONZERT

Dienstag, 3. März 2015 – 19.00 Uhr – Festhalle

PROGRAMM:

Georg Bizet
(1883-1875)

Jeux d'Enfants op. 22
Le Bal

Lucia Cervio
Nayla Su Zafer
Klavier, AG II

Begrüßung durch den Leiter der Musikschule Brühl, Herrn Walter Barbarino

Felix M. Bartholdy Lied ohne Worte op. 109
(1809-1847)

Jonas Jessel
Violoncello
Oliver Schlik, Klavier
AG II

David Pavlovits
(1973)

Amethyste Nr. 6
con fuoco

David Ströder
Gitarre, AG III

Georg Friedrich Händel
(1685-1759)

Concertino
Finale

Valentin Rothbauer
Trompete, AG III
Frank Förschler, Klavier

Maurice C. Whitney
(1908-)

Rumba

Adrian Gallet
Saxofon, AG IV
Patrick Mörtel, Klavier

Josef Wölfl
(1773-1812)

Grand Duo op. 31
Andante

Julius Lehmann
Violoncello
Moritz Herrmann, Klavier
AG IV

Wolfgang A. Mozart
(1756-1791)

Konzert B-Dur
Andante ma Adagio

Marie-Luise Haas
Fagott, AG V
Sabine Schlüter, Klavier

Überreichung der Urkunden und Preise durch Bürgermeister Dr. Ralf Göck

Paul Hindemith
(1895-1963)

Sonate
Munter

Philipp Meyer
Oboe, AG V
Anette Schwarz, Klavier

Gabriel Fauré
(1845-1924)

Fantasia op. 79
Andantino-Allegro

Christian Krämer
Querflöte, AG V
Kazuko Uehara-Bischof
Klavier

Der Eintritt ist frei

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.



Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:

8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

VHS-Kurse vom 09.03.-14.03.

Gesellschaft – Umwelt

Leichter und erfolgreicher lernen – So unterstützen Sie Ihr Kind bei Hausaufgaben und Klassenarbeitsvorbereitung

Montag, 09.03., 18.30-21.30 Uhr in der VHS

Kess erziehen: Weniger Stress – Mehr Freude, für Eltern von Kindern von 3-10 Jahren

5 x montags, ab 09.03., 19.30-21.30 Uhr in der VHS

Rationelle Lesetechnik in Alltag, Schule und Beruf

Dienstag, 10.03., 18-21 Uhr in der VHS

Islam und Islamismus in Deutschland heute

Vortrag der Islamwissenschaftlerin Dr. Gabriele Berrer-Wallbrecht am Mittwoch, 11.03., 19-20.30 Uhr im Hebelhaus, Hildastr. 4a. Eintritt frei

Betreuung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung
Vortrag am Mittwoch, 11.03., 19-21.15 Uhr in der VHS

Leichter lernen – Lerntechniken für die Oberstufe
Samstag, 14.03., 9-13.30 Uhr in der VHS

Lebensbalance durch Achtsamkeit und Selbstfürsorge
Stressbewältigung und Burn-Out-Prophylaxe
Samstag, 14.03., 10-17 Uhr im Atemraum Heide Graze,
Im Steuergewann 11a in Oftersheim

Gesundheit & Fitness/Gesunde Ernährung
Homöopathie für Einsteiger/innen
3 x dienstags, ab 10.03., 20-21.30 Uhr in der VHS

Kinaesthetics für pflegende Angehörige
7 x dienstags, ab 10.03., 18-21 Uhr in der VHS

Ernährung von Säuglingen im 1. Lebensjahr
Mittwoch, 11.03., 10-12 Uhr in der VHS

Schönheit kann man essen
Vortrag am Mittwoch, 11.03., 19.30-21.45 Uhr in der VHS

Kochkurs zur 10 Jahre Städtepartnerschaft Schwetzingen – Spoleto
Umbrien und seine Spezialitäten
Mittwoch, 11.03., 18-21.30 Uhr in der Schimper-Realschule in Schwetzingen

Make-up für Damen mit Extrapfunden
Freitag, 13.03., 18-21 Uhr in der VHS

Herstellung von Naturseifen – Von der Geschichte zur eigenen Herstellung
Freitag, 13.03., 18.30-21.30 Uhr, Samstag, 14.03., 10.30-12 Uhr in der VHS

Yoga und Tanz – YoTa® / Mit Lebensfreude in die eigene Bewegung kommen
Samstag, 14.03., 11-13 Uhr in der VHS

Sprachenschule
Round Table
Do you miss having a chat? Are you afraid of losing your English? Or would you like to practise your recently acquired English knowledge? If you have already learnt English for about four years or more, come and enjoy having a chat with a cup of tea or coffee and a piece of cake at our „Round Table“ in a relaxed café atmosphere. Please don't forget to sign up with Volkshochschule in advance.
Samstag, 14.03., 15-16 Uhr in „Die Bohne“,
Carl-Theodor-Straße 29

Español comercial – Grundstufe A2
Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen
Trataremos temas de actualidad económica. Por ejemplo: Globalización. Leemos y producimos textos comerciales. Cada participante presenta un tema de interés real. Discutimos y hacemos ejercicios de gramática sin olvidar la faz lúdica.
5 x samstags, ab 14.03., 9.15-11.45 Uhr in der VHS

Arbeit – Beruf – EDV
Erfolgreiches Eigenmarketing mit Social Media
Montag, 09.03., 18-21 Uhr in der VHS

Organisation mit dem iPad
3 x mittwochs, ab 11.03., 18-21 Uhr in der VHS

Adobe InDesign: Flyer und Broschüren
Freitag, 13.03., 18.30-21.30 Uhr und Samstag, 14.03., 9-16 Uhr in der VHS

tet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Arbeitgeber, die dieser Vorgabe nicht nachkommen, müssen eine Ausgleichsabgabe zahlen. Die Höhe dieser Abgabe ist abhängig von der Beschäftigungsquote.

Zur Überprüfung, ob die Beschäftigungspflicht im Kalenderjahr 2014 erfüllt wurde, müssen die beschäftigungspflichtigen Arbeitgeber bis spätestens 31. März 2015 der für ihren Sitz zuständigen Agentur für Arbeit ihre Beschäftigungsdaten anzeigen. Diese gesetzliche Frist kann nicht verlängert werden.

Geht die Anzeige verspätet ein oder ist sie unvollständig oder falsch ausgefüllt, handelt es sich um eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Arbeitgeber, die nach Erkenntnis der BA beschäftigungspflichtig sind, erhalten Anfang Januar 2015 die für die Anzeige erforderlichen Vordrucke sowie das Bearbeitungsprogramm REHADAT-Elan auf CD-ROM.

Das Programm REHADAT-Elan unterstützt bei der Bearbeitung der Vordrucke und ermöglicht die Abgabe der Anzeige in elektronischer Form. Es kann auch unter <http://www.REHADAT-Elan.de> kostenlos heruntergeladen werden. Dort finden die Arbeitgeber außerdem Informationen zur Installation und zur Anwendung des Programms.

Auch beschäftigungspflichtige Arbeitgeber, die keine Unterlagen erhalten, sind anzeigepflichtig. Sie werden, ebenso wie Arbeitgeber, die einen zusätzlichen Bedarf haben, gebeten, die Anzeigunterlagen über den Bestellservice der Bundesagentur für Arbeit unter <http://www.REHADAT-Elan.de> anzufordern.

Weitere Hinweise können abgerufen werden unter:
www.arbeitsagentur.de > Unternehmen > Rechtsgrundlagen > Schwerbehindertenrecht

Tipps für Berufsrückkehrerinnen!

Arbeitsagentur in Mannheim beteiligt sich erneut mit einer Aktion zum Internationalen Frauentag
Telefonaktionstag am 04. März 2015

„Nach wie vor unterbrechen vor allem Frauen ihre Erwerbstätigkeit, um Kinder zu erziehen oder ihre Angehörigen zu pflegen. Wenn sie nach einer Familienphase wieder ins Berufsleben einsteigen möchten, erhalten sie Unterstützung von der Bundesagentur für Arbeit. Aber noch nicht alle Frauen, die in den Beruf zurückkehren wollen, nehmen diese Möglichkeit wahr.“

Rund um den internationalen Frauentag am 8. März 2015 macht die Arbeitsagentur Mannheim ein spezielles Angebot zum Thema Frau und Beruf. „Wir wollen in der Woche vor dem Internationalen Frauentag den Frauen in Baden-Württemberg die Gelegenheit geben, sich direkt telefonisch an die Expertinnen zum Thema „Berufsrückkehr“ zu wenden. Damit unterstützen die baden-württembergischen Arbeitsagenturen die Frauen beim Wiedereinstieg ins Berufsleben und leisten – auch im Hinblick auf den Fachkräftebedarf im Land – einen Beitrag, um den Anteil erwerbstätiger Frauen zu erhöhen.“ Am Mittwoch, 4. März 2015 von 9 bis 15 Uhr findet der Telefonaktionstag unter der Hotline-Nummer 0800 4 5555 00 (dieser Anruf ist kostenlos) statt.

Interessierte Frauen erreichen an diesem Tag über die Hotline die Service-Center der Bundesagentur für Arbeit. Nach der Nennung des Kennworts „Frauentag“ und ihres Wohnorts werden sie direkt an die für sie zuständige Beauftragte für Chancengleich am Arbeitsmarkt (BCA) verbunden.

Am Telefonaktionstag können alle Fragen rund um den Wiedereinstieg gestellt werden: Zur Rückkehr ins Berufsleben, zu Beschäftigungsmöglichkeiten in Voll- und Teilzeit, zur Vereinbarkeit von Familie & Beruf, zur Teilzeitberufsausbildung und zu den vielfältigen besonderen Unterstützungsangeboten der Agentur für Arbeit für Berufsrückkehrerinnen.

Mitteilungen anderer Behörden



Bundesagentur für Arbeit

Beschäftigung schwerbehinderter Menschen – Beschäftigungspflicht wird jährlich überprüft

Bundesagentur für Arbeit versendet Unterlagen zur Überprüfung der Beschäftigungspflicht/Elektronische Anzeige nutzen Private und öffentliche Arbeitgeber mit mindestens 20 Arbeitsplätzen (beschäftigungspflichtige Arbeitgeber), sind gesetzlich (SGB IX) verpflichtet,

AVR

Neue Karriere für Hartkunststoffe

Sperrige Abfälle aus Hartplastik, wie Gießkannen, leere Kanister, Wäschekörbe und Kinderspielzeug, wie Bobby-Cars landeten bisher beim Sperrmüll und wurden in der Müllverbrennungsanlage verbrannt.



Die AVR Kommunal GmbH bietet jetzt für Anlieferer bei den AVR-Anlagen Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg die Möglichkeit, diese Hartkunststoffe aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) getrennt von anderen Sperrmüllteilen abzugeben. Wie bei der Anlieferung von Sperrmüll sind auch sperrige Teile aus Hartkunststoff bis zu 4 m³ gebührenfrei.

Denn PE und PP sind echte Wertstoffe und können stofflich verwertet werden. Das Material wird gemahlen, zu Kunststoffgranulat verarbeitet und anschließend von Verwertungsfirmen für neue Produkte verwendet. So lässt sich wertvolles Erdöl einsparen.

Damit aus diesen Kunststoffen wieder hochwertige Produkte hergestellt werden können, müssen sie sauber und sortenrein erfasst werden.

Aus diesem Grund stehen bei den AVR-Anlagen in Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg Container speziell für diese Abfallart bereit.

Angenommen werden sperrige Teile, wie beispielsweise Wäschekörbe, Blumenkästen aus Kunststoff, Klappboxen, Gartenmöbel aus Plastik (ohne Metallteile), Regentonnen, Getränkekisten, Kinderspielzeug und ähnliche Plastikteile.

Dagegen zählen PVC-Teile, Gummi, Teppichleisten, Stoßstangen, Styropor, Folien, Dämmstoffe u. Ä. nicht zu den Hartkunststoffen.

Die AVR Kommunal GmbH bittet die Anlieferer, Hartkunststoffe getrennt bei den AVR-Anlagen anzuliefern und so mitzuhelfen, Ressourcen zu schonen und Abfälle zu verwerten.

Informationen zur Abfallwirtschaft für Brühl

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick März 2015

2-Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
11./25.	5./19.	4./18.	11.
Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel. 07261/931-310) werden abgeholt:			
Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Elektro/Schrott Altkleider/Schuhe	
4./18.	4./18.	11./25.	

Schadstoffsammeltermine:

In diesem Monat findet keine Schadstoffsammlung statt.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl, St. Michael Brühl-Rohrhof

Pfarramt, Kirchenstr. 15, Telefon 76 31, FAX 78 09 40

www.kath-bruehl-ketsch.de, Mail: pfarramt.roesch@kath-bruehl-ketsch.de



28.02., Samstag, Vorabend vom 2. Fastensonntag

17:00	St. Sebastian	Beichte mit Pfarrer Sauer
18:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

01.03., Sonntag, 2. FASTENSONNTAG

Genesis 22,1-2.9 -18 – Römer 8,31b-34 – Markus 9,2-10

10:00	Hl. Schutzengel	Familiengottesdienst mit Pfarrer Sauer, mitgestaltet vom Kinderchor
-------	-----------------	---

03.03., Dienstag

18:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
-------	---------------	-----------------------------

04.03., Mittwoch

10:00	Pro Seniore	Wortgottesdienst mit Past. Ref. Gaß
10:30	Avendi Ketsch	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
10:45	B+O Sen.Heim	Wortgottesdienst mit Past. Ref. Gaß

05.03., Donnerstag

10:30	B+O Sen.Heim	Rosenkranzandacht mit Herrn Mehrer
15:00	Betreutes Wohnen	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

06.03., Freitag, Weltgebetstag der Frauen

18:30	Haus der Begegnung Ketsch	Ökumenischer Wortgottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen
19:00	St. Michael	Ökumenischer Wortgottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen

07.03., Samstag, Vorabend vom 3. Fastensonntag

Ökumenische Bibeltage

10:00	St. Michael	Katechese mit Pfarrer Sauer, den Erstkommunikanten und Katechetinnen
18:00	St. Michael	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer mitgestaltet vom Kirchenchor; Predigt Pfarrerin Vera Schleich. Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten zur Pfarrgemeinderatswahl

08.03., Sonntag, DRITTER FASTENSONNTAG

Ökumenische Bibeltage

Exodus 20,1-17 – 1Korinther 1,22-25 – Johannes 2,13-25

10:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer und neuen Liedern Predigt Pfarrer Christian Noeske Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten zur Pfarrgemeinderatswahl
10:00	St. Sebastian	Kindergottesdienst mit Gem. Ref. Gaa-de Mür
14:00	St. Sebastian	Tauffeier mit Pfarrer Sauer

Evangelische Kirchengemeinde Brühl



Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax 780421,

E-Mail: evbruehl@evkirche-bruehl-baden.de

Besuchen Sie unsere Homepage: www.evkirche-bruehl-baden.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo., Di., Mi.	9.00 – 11.30 Uhr
Do.	10.00 – 11.30 Uhr
Fr.	8.30 – 10.00 Uhr

Termine mit Pfarrerin Hundhausen-Hübsch Tel. 9479529 und Pfarrerein Schleich (Tel. 0179/8267471)

Samstag, 28.02.

14:00 Uhr	Flohmarkt des Kindergartens Kleine Strolche im Gemeindezentrum
-----------	--

Sonntag, 01.03.

10:00 Uhr	Gottesdienst mit den KonfirmandInnen im Gemeindezentrum (Hundhausen). Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Kirchenkaffee mit Kuchenverkauf zugunsten eines Projekts für ehemalige Kindersoldaten in Kolumbien statt.
-----------	---

Montag, 02.03.

19:30 Uhr	Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum
-----------	-------------------------------------

Dienstag, 03.03.

10:00 Uhr	Krabbelgruppe im Gemeindezentrum
20:00 Uhr	Gemeinsame Veranstaltung Männerkreis und Frauenrunde im Gemeindezentrum: Bild und Botschaft: SehWege zu Luther Die Bedeutung der Künstler Lucas Cranach d.Ä. und Lucas Cranach d. J. und Wittenberger Kunstwerkstatt für die Verbreitung der Ideen der Reformation (Prof. Josef Walch, Reilingen) – Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Mittwoch, 04.03.

10:00 Uhr	Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Gaß)
10:45 Uhr	Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Gaß)
14:00 Uhr	Altentreff im Gemeindezentrum
15:00 Uhr	Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
19:00 Uhr	Wochenandacht in der Kirche
20:00 Uhr	InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 05.03.

19:30 Uhr	Glaubenskurs I im Gemeindezentrum
20:00 Uhr	„Zur Freiheit berufen“ – Bibelteilen im Rahmen der Ökum. Bibeltage im kath. Pfarrhaus Brühl (Sauer)

Freitag, 06.03.

- 16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
- 17:00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag
- 18:30 Uhr „Begrift ihr meine Liebe?“ – Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag im Haus der Begegnung, Ketsch (Ökum. Frauenteam)
- 18:45 Uhr Treffpunkt Ev. Jugend für Jugendliche bis 14 Jahre in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
- 19:00 Uhr „Begrift ihr meine Liebe?“ – Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag in der kath. Kirche St. Michael, Rohrhof (Ökum. Frauenteam)

Samstag, 07.03.2015

- 18:00 Uhr „Geschichten der Unfreiheit“ – Eucharistiefeier im Rahmen der ökum. Bibelwoche in der kath. Kirche St. Michael Rohrhof (Predigt: Schleich)

Sonntag, 08.03.2015

- 10:00 Uhr „Von der herrlichen Freiheit der Kinder Gottes“ – Eucharistiefeier im Rahmen der ökum. Bibelwoche in der kath. Kirche St. Sebastian, Ketsch (Predigt: Noeske)

Neustart oder Update**- Ein kleiner Kurs für alle, die mehr wissen wollen**

In unserem modernen Leben erfahren wir von vielen verschiedenen Formen des Glaubens. Wir erleben andere Religionen und spirituelle Strömungen. Wir haben eine Menge wissenschaftlicher Kenntnisse. Da stellt sich die Frage: „Was glauben Christen eigentlich?“ Dieser kleine Kurs macht in überschaubarer Form wesentliche Teile des christlichen Glaubens verständlich.

Er will anstoßen, auffrischen, hinterfragen und helfen, selbst Antworten zu finden: „Ist das zu glauben?“ und „Welches Format passt zu meinem Glauben?“

Der Kurs findet vom 5.3. - 26.3.2015 an 4 Donnerstagen im Gemeindezentrum statt, jeweils von 19.30 - 21.30 Uhr, mit einer Überraschungspause. Der Teilnahmebeitrag beträgt 16,- €.

Weitere Informationen sind auf www.evkirche-bruehl-baden.de zu bekommen oder durch Nachfragen beim Team: Christine Rentsch-Böhme, Christine Jakob, Hans-Peter Grether und Almut Hundhausen-Hübsch (9479529). Anmeldungen zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro (71232) oder per Mail: almut.hundhausen-huebsch@kbz.ekiba.de.

Einladung

Der in Reilingen wohnende Kunstprofessor i. R. Josef Walch kommt zu einem außergewöhnlich interessanten Vortrag in das Evang. Gemeindezentrum Brühl:

Bild und Botschaft: Seh-Wege zu Luther

Die Bedeutung der Künstler Lucas Cranach d.Ä. und Lucas Cranach d.J. und ihrer Wittenberger Kunstwerkstatt für die Verbreitung der Ideen der Reformation.

Wie keine anderen Künstler der Renaissance haben Lucas Cranach d.Ä. und sein Sohn Lucas Cranach d.J. im 16. Jahrhundert mit ihrer Wittenberger Malerwerkstatt zur Verbreitung der Botschaften der Reformation und des erneuernden Glaubens beigetragen. Im Jahr 2015 ehrt die Lutherstadt Wittenberg das Werk der Cranachs und insbesondere von Lucas Cranach d.J. aus Anlass seines 500. Geburtstagstage mit großen Ausstellungen.

Als „Bildverkünder“ übertrugen sie die reformatorische Lehre des „Wortverkündigers“ Martin Luther, mit dem sie beide eng befreundet waren, in Bild-Botschaften. Die Gemälde setzten neue Maßstäbe in der bildenden Kunst ihrer Zeit. Sie zeigen uns eine neue künstlerische Behandlung von Bildthemen wie Jesus am Kreuz, Abendmahl, Kindertaufe u.a., worin sich noch heute das evangelische Bekenntnis konstituiert. Mit ihrem Bibeldruck, den Druck von Flugblättern oder ihren gedruckten Luther-Portraits hat die Cranach-Werkstatt, in einer Zeit, in der nur die wenigsten Menschen lesen konnten, einen zentralen und bedeutenden Beitrag zur Ausbreitung der Reformation und des (im modernen Sinne) „Image“ von Martin Luther geleistet. Im Rahmen des Vortrags werden bedeutende Reformationsaltäre, Cranachs Bibeldruck, Flugschriften der Reformation aus der Cranach-Werkstatt und Illustrationen zu Schriften Luthers präsentiert und analysiert.

Zu dem Vortrag des international anerkannten Cranach-Experten Prof. J. Walch am **Dienstag, dem 3. März 2015 um 20.00 Uhr** im **Evang. Gemeindezentrum Brühl, Hockenheimer Str. 3** laden die Frauenrunde und der Männerkreis der Evang. Kirchgemeinde Brühl alle Interessierten herzlich ein. Ein Beitrag zu den Unkosten kann am Ausgang gegeben werden.



wissen, was zählt
Ökumenische Bibelwoche
gelesen im Galaterbrief

01.03. - 15.03.2015

Termine		Ketsch und Brühl	
01.03. - 14.03.	Haus der Begegnung, Ketsch	Geschichten der Freiheit Egli-Ausstellung	Szenen zum Galaterbrief
05.03. 20:00	Kath. Pfarrhaus, Brühl	Zur Freiheit berufen	Bibelteilen (Leitung: Sauer)
06.03. 18:30	Haus der Begegnung, Ketsch	Weltgebetstagsgottesdienste	
06.03. 19:00	St. Michael, Rohrhof	Begrift ihr meine Liebe?	(Ök. Frauenteam)
07.03. 18:00	St. Michael, Rohrhof	Eucharistiefeier Geschichten der Unfreiheit	(Predigt: Schleich)
08.03. 10:00	St. Sebastian, Ketsch	Eucharistiefeier Von der herrlichen Freiheit der Kinder Gottes	(Predigt: Noeske)
11.03. 19:00	Ev. Kirche, Brühl	Mittwochsandacht Gott schenkt Freiheit	(Gaß&Team)
15.03. 10:00	Ev. Kirche, Ketsch	Ök. Gottesdienst Gestaltet euer Leben in Freiheit mit Jesus	(Predigt: Wunderling)

Veranstalter:

Evangelische Kirchgemeinde Ketsch	Römisch-Katholische Kirchgemeinde Brühl-Ketsch	Evangelische Kirchgemeinde Brühl
-----------------------------------	--	----------------------------------

Virtuose Klangkunst aus Russland zu Gast in der Evangelischen Kirche Brühl am 22. März 2015 um 17.00 Uhr

Mit ihren traditionellen russischen Instrumenten – Domra, Balalaika, Bajan und Kontrabass-Balalaika – zaubern sie mit unbändiger Spielleidenschaft ein umwerfend virtuos, feinsinniges und begeisterndes Ensemblespiel voller solistischer Glanzlichter, das seinesgleichen sucht – die vier Musiker der Gruppe EXPROMPT – Olga Kleshchenko (Domra), Alexey Kleshchenko (Balalaika), Alexey Dedyurin (Bajan) und Ewgenij Tarasenko (Bass-Balalaika) aus dem im russischen Karelien gelegenen Petrosavodsk.

Die Mitglieder des 1995 gegründeten Quartetts – allesamt Absolventen des Petrosavodsker Konservatoriums – bieten in ihren Konzerten eine erstaunliche Repertoirebandbreite, die weit über die große Tradition russischer Volksmusik hinausgeht. Getragen von zauberhaften ensembleeigenen Bearbeitungen kommen Neo-Klassisches des russischen Komponisten Alfred Schnittke genauso zu Gehör, wie Tangos von Astor Piazzolla, Swing von Django Reinhardt oder Stücke von Mozart, Rossini, Gawrilin, auch Filmmusiken, etwa von Maurice Jarres.

Eindrucksvoll stellt EXPROMPT unter Beweis, welche überraschenden Möglichkeiten ein traditionelles Instrumentarium bieten kann, wenn Kreativität, Sicherheit des musikalischen Geschmacks und Mut zu neuen Ufern am Werke sind. Es verwundert deshalb nicht, dass diese Gruppe mit prestigeträchtigen Preisen bei internationalen Musikwettbewerben ausgezeichnet wurde, so u.a. mit dem ersten Preis der italienischen „Citta di Castelfidardo“ und dem „Eisernen Eversteiner“ des 17. FolkHerbstes Plauen.

Die faszinierende Mischung von Musik unterschiedlichster Provenienz, gepaart mit der wunderbaren Fähigkeit der vier Akteure Gefühle wie Lebensfreude, Trauer, Liebe, Melancholie – musikalisch auszudrücken und den Zuhörer daran teilhaben zu lassen, versprechen einen unvergesslichen Abend. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine wirklich außergewöhnliche musikalische Reise.

Der Eintritt zum Konzert ist frei – um einen Beitrag zu den Unkosten wird gebeten.



Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl
Tel.: 78 02 21
Einsatzleitungsteam: Gaisbauer/Lentz/Rinderknecht



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Sonntag, 25. Januar

18.30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Jürgen Rothe
Evangelisches Gemeindezentrum

Sonntag, 01. Februar

18.30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Otto Lang
Evangelisches Gemeindezentrum



Bei der Nominierungskonferenz ist nach den Vorgaben des Landeswahlgesetzes abstimmungsberechtigt, wer

- SPD-Mitglied ist,
- volljährig ist (am 27.2.2015),
- die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt,
- seinen Erstwohnsitz im Landtagswahlkreis Schwetzingen hat.

Bitte vormerken

Vorstandssitzung am 6. März um 18:30 h, Ort folgt

Freie Wähler

Brühl-Rohrhof e.V.

www.fw-bruehl-rohrhof.de

Zu ihrem nächsten Infotreff laden die Freien Wähler

am Donnerstag, 19. März um 19.30 Uhr in die Brühler Ratsstube ein. Hierbei können mit den anwesenden Gemeinderäten Fragen und Anregungen der Bürger rund um Gemeindefragen besprochen werden.

Alle Brühl-Rohrhofer Bürger sind eingeladen.

Kulturelles



Parteien



CDU BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de
und bei Facebook: www.facebook.com/cdu.bruehl.rohrhof

Kreisweiter Aktionstag der CDU Rhein-Neckar:

„Tu was für Deinen Ort“

CDU Brühl/Rohrhof ist mit von der Partie und lädt zum Mitmachen ein

Auch die CDU Brühl/Rohrhof ist mit von der Partie und lädt alle Interessierten bereits einen Tag früher, am Freitag, 6. März 2015, zum Mitmachen ein: So soll unter Mitwirken der Christdemokraten und weiterer Freiwilliger das Außengelände des Kindergartens St. Michael, Kaiserstr. 4, 68782 Brühl-Rohrhof umgestaltet werden. Los geht es um 15.00 Uhr. Kommen auch Sie vorbei und machen Sie mit! Für Rückfragen steht Ihnen die Vorsitzende Dr. Eva Gredel per Mail (eva.gredel@web.de) oder telefonisch (06202/703799) gerne zur Verfügung.



**Sozialdemokratische Partei
Deutschlands**
Ortsverein Brühl-Rohrhof

Anpacken. Für Brühl und Rohrhof.

www.spd-bruehl-rohrhof.de

Nominierungskonferenz zur Landtagswahl am 27. Februar

Im Landtagswahlkreis 40 (Schwetzingen) bewerben sich Daniel Born und Renate Schmidt um diese Landtagskandidatur.

Die Nominierungskonferenz zur Landtagswahl 2016 im Wahlkreis 40 (Schwetzingen) ist am Freitag, 27. Februar 2015, 19:00 Uhr, Stadthalle Hockenheim, Rathausstraße 3.

HOBBYKÜNSTLER gesucht!

Bewerbungsschluss: 31. März 2015

Nach den großen Erfolgen der Ausstellungen „Brühler und Rohrhofer Hobbykünstler“ in der Villa Meixner in den Jahren 2013 und 2014 suchen wir auch für den Zeitraum **25. September 2015 bis 04. Oktober 2015** zwei bis drei Hobbykünstler, welche eine Ausstellung in der Villa Meixner gestalten möchten.

Voraussetzung:

Die Hobbykünstler müssen aus Brühl oder Rohrhof kommen.

Interessenten erstellen bitte eine Bewerbungsmappe mit Fotografien der künstlerischen Arbeiten und einer Biografie ihrer Person und geben diese bitte im Rathaus, Hauptstrasse 1, Zimmer 212, bei Friederike Jakob oder Jochen Ungerer ab oder senden diese als PDF an nachfolgende Mailadresse:

jochen.ungerer@bruehl-baden.de

Bewerbungsschluss ist der 31.03.2015

Eine Jury, bestehend aus Vertretern des Kultur-, Sport und Partnerschaftsausschusses und der Verwaltung, wird über die Bewerbungen entscheiden.

Informationen:

Jochen Ungerer, 06202-2003-32



Ausstellung in der Villa Meixner **„Vom inneren und äußeren Raum“**

Elke Wassmann & Philine Maurus

06. März – 12. April 2015

Ausstellungseröffnung am Freitag, den 06. März 2015, um 19.00 Uhr

Weltall, Kosmos, Raum.

In ihm – im Raum – ist unendliches Entstehen und Vergehen. Alles spielt sich im Raum ab.

Alle Wesen sind im Raum zu Gast. Alles lebt in inneren und äußeren Räumen.

Elke Wassmann, geboren in Kiel und aufgewachsen in Heidelberg, absolvierte ihr Studium an der Kunstakademie Mannheim bei Prof. Berger- Bergner und in Heidelberg bei Prof. Dr. Hans-Joachim Geißler Kasmekat. Mehrjährige und längere Aufenthalte in den USA, Mexico, Türkei, Griechenland und Indien folgten.

Elke Wassmann lässt geträumte Räume auf der Leinwand sichtbar werden und verwandelt Gelebtes wie Gesehenes in traumhafte Geschichten, Bilder die vieldeutig sind, weil beim Betrachten eigene Bilder aufsteigen und neue Gedanken evoziert werden können.

Philine Maurus, wurde in Berlin geboren, studierte Theaterwissenschaft, Germanistik und Kunstgeschichte in Köln und Wien. In den Jahren 1965-73 als Kostümbildnerin tätig an Theatern in Wien, Hannover, Braunschweig, Berlin (Schillertheater, Freie Volksbühne) und Heidelberg. In den Jahren 1977-85 war sie an einer Heidelberger Privatschule als Kunsterzieherin tätig und seit 1985 ist Philine Maurus freischaffende Malerin. Sie malt realistisch anmutende Innen- und Außenräume, die in ihren Gemälden zu fiktiven Kulissen eines Welttheaters werden. Alle Räume erfahren eine Verwandlung. Das scheinbar Eindeutige wird vieldeutig.

Elke Wassmann schafft aus inneren Bildern phantastische Welten.

Philine Maurus schafft aus realen Räumen eine andere Wirklichkeit.



E. Wassmann



Ph. Maurus

Begrüßung:

Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Einführung:

Stefan Hohenadl
Kulturamt Heidelberg

Ausstellungsdauer:

06. März bis 12. April 2015

Musikalische Umrahmung:

Jugendmusikschule Brühl

Öffnungszeiten

Sa. 15.00 – 17.30 Uhr

So. & Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr

und nach Vereinbarung

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Villa Meixner • Schwetzingen Str. 24 • 68782 Brühl
Parkmöglichkeiten auf dem *nahegelegenen* Messplatz



Veranstaltungsinformationen

Do., 12.03.2015, 20.00h

Villa Meixner

Michael Angierski und Elmar Thüner

**„Bis hierher – und so weiter“
35 Jahre die ZWEIFler**



Das gab's noch nie: Die ZWEIFler bieten klassisches Kabarett, und das seit mittlerweile 35 Jahren. Grund genug für ein Jubiläumsprogramm der besonderen Art, mit dem Besten von gestern, heute und morgen, eine satirische Mischung aus alt und neu, Bekanntem und Unbekanntem - aber immer auf der Höhe der Zeit.

Auch nach über drei Jahrzehnten intelligenten literarisch-politischen Kabarett nehmen sie mit unbändiger Spielfreude und großer Leidenschaft für hinter sinnigen Wortwitz und überraschende Perspektiven aktuelle Trends und Ereignisse aufs Korn. Damit bleiben sie ihrer Linie anspruchsvoller Unterhaltung für Mitdenker treu: bis hierher – und so weiter!

Eintritt: 18,- €, AK + 2,-€ (freie Platzwahl)

Do., 26.03.2015, 20.00h

Festhalle

Das Gesundheitsforum Brühl

präsentiert

**Rainer Schmidt
„Lieber Arm ab als Arm
dran“**



Der Tag seiner Geburt war für seine Eltern ein Schock. Rainer Schmidt kam ohne Unterarme und mit einem verkürzten rechten Oberschenkel zur Welt. Doch mit der Zeit lernten seine Familie und er, »normal« mit dieser Grenze umzugehen.

Inzwischen ist Rainer Schmidt einer der erfolgreichsten deutschen Tischtennisspieler im Behindertensport. Bei Welt- und Europameisterschaften und bei den Paralympics gewann er zahlreiche Medaillen.

Rainer Schmidt spricht über Grenzerfahrungen, über Behinderung und Krankheit. Wie kann man trotz starker Einschränkung ein glückliches Leben führen? Wovon hängt es ab, ob wir an unseren Unzulänglichkeiten leiden oder mit ihnen ein erfülltes Leben führen? Was brauche ich, um mit einer Behinderung zu Recht zu kommen.

Spannend und authentisch erzählt er aus seinem Leben. Ohne fromme Sprache, dafür aber mit viel Humor berichtet er von biblischen Geschichten, die ihm geholfen haben mit seiner Begrenzung umzugehen.

Eintritt: 10,-€, AK + 2,-€ (freie Platzwahl)

Mehr unter: www.bruehler-gesundheitsforum.de



Do., 16.04.2015, 20.00h

Villa Meixner

Madeleine Sauveur
„Hin und weg – der Mann bleibt da!“



Madeleine Sauveur, die komisch-vielseitige Musik-Kabarett-Chansonnière hat die Schnauze voll. Das hält sie aber keineswegs davon ab zu singen, zu plaudern und zu lästern. Vom Alltag, vom Partner, der Familie, den Freunden, der Politik und den zahlreichen Problemen, die die Welt sonst noch so bereithält.

Ob als Entertainerin auf einem Kreuzfahrtschiff, als Änderungsschneiderin auf Helgoland oder als Kleinkunstbühnenintendantin in Namibia - von Ihren kurzweiligen Erzählungen, Geschichten und Dialogen wird das Publikum selbst schnell hin und weg sein. Und spätestens, wenn sie ihre wunderschönen, teils witzigen, teils anrührenden Lieder singt, liegen Ihr die Freunde des geistreichen Chanson-Kabarets zu Füßen.

In ihrem neuen Programm, „HIN UND WEG - DER MANN BLEIBT DA“ - wie immer musikalisch begleitet von dem fabelhaften Clemens Maria Kitschen - beschreitet sie neue Wege jenseits ausgetretener Pfade, nimmt Ihr Publikum mit in neue Welten und lässt es teilhaben an ihren skurrilen und bisweilen todkomischen Erlebnissen in der Fremde.

Eintritt: 18,- €, AK + 2,-€ (freie Platzwahl)

Mi., 06.05.2015, 20.00h

Festhalle

„ENTSCHEIDET EUCH“
mit Florian Schroeder
nach dem Erfolg im April 2014 wieder in Brühl!



Ausgehen oder zuhause bleiben? Bier oder Wein? Mieten oder kaufen? Heiraten oder trennen? Geschüttelt oder gerührt? Jeden Tag treffen wir 100.000 Entscheidungen. Da muss man ja bekloppt werden.

Wir leben in der Epoche der Selbstoptimierung. Alles muss perfekt sein, der Job, das Aussehen, der Partner, die Freizeit. Wir googeln, bis der Arzt kommt, weil wir glauben, dass es noch bessere Möglichkeiten geben könnte. Wir wollen das größte Eis, aber bitte zum kleinsten Preis. Florian Schroeder, bekannt als Parodist und Speerspitze der jungen Kabarett-Generation, beweist sich auch in seinem neuen Programm als Meister seines Fachs.

Schroeder weiß, wo's langgeht – trotz ausgeprägter Rechts-Links-Schwäche. Er ist der Sebastian Vettel unter den Führerscheinlosen, seine Show ist ein politisch-philosophisch-psychologisches Gutachten für Intellektuelle und die, die sich einmal so fühlen möchten. Wenn Spaßbremsen Vollgas geben, ist es Zeit, einen Gang runterzuschalten. Zuschauen, entspannen, nachdenken.

Schroeder, das ist Kabarett für Kopf und Bauch, Jung und Alt, Schlips und Hoodie. Hier treffen sich die Generationen, wie früher am Samstagabend vor dem Fernseher.

Eintritt: 16,- € bis 20,- €, AK 3,- €
 (Einzelplatznummerierung)



Ausstellung in der Villa Meixner

nur noch an diesem Wochenende
Xaver Mayer
„Auf ein Neues“

letzte Möglichkeit!



Öffnungszeiten

Samstag 15.00 – 17.30 Uhr
Sonn- und Feiertag 14.30 – 17.30 Uhr

Ausstellung in der Rathausgalerie

nur noch bis 06. März 2015
**Franz Mazura &
Rainer Szymannsky**
„Illustrationen“



Öffnungszeiten

Montag – Freitag 08.30 – 12.00 Uhr
Dienstag & Donnerstag 15.00 – 17.30 Uhr



Jugendkunstschule Brühl

für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren

Anmeldung an der Rathauspforte oder unter 06202-2003-0



FERIENPROJEKT OSTERN 2015

30.03. - 02.04.2015

(16 Ustd.)

9.00-12.00 Uhr

**1,2,3... Zahlen sind
dabei**

Inspiziert von Grafittis dreht sich in diesen Tagen thematisch alles um Buchstaben und Zahlen. Wir drucken, zeichnen, schneiden, kleben und malen und xperimentieren mit Sand, Wellpappe und Lack. Auf diese Weise schaffen wir tolle Collagen auf Leinwand und großen Plakaten.

Ort des Projektes: Mehrzweckraum am Hallenbad (gegenüber der Schillerschule); Eingang neben der Sporthalle

Leitung : Andrea Tewes

Gebühr: 46,- €

Persönliche bzw. telefonische Anmeldung an der Rathauspforte, Tel.: 06202-2003-0

Das Material für alle Veranstaltungen wird von der Jugendkunstschule zur Verfügung gestellt und ist in der jeweiligen Kursgebühr enthalten. Bitte immer einen Malkittel mitbringen bzw. geeignete Kleidung tragen (bei gutem Wetter finden die Veranstaltungen draußen statt). Für die Öffentlichkeitsarbeit der Jugendkunstschule fotografieren wir die Kinder und deren Werke während der Kurse. Falls Sie einer Veröffentlichung nicht zustimmen, bitten wir Sie, uns dies mitzuteilen!

Vereine



Jahrgang 1939

Wir treffen uns am kommenden Dienstag, den 3. März 2015 um 14.30 Uhr im TV-Clubhaus Brühl, Wiesenplatz 2 zu einem gemütlichen Beisammensein.

Jahrgang 1941/42

Wir treffen uns am Freitag, den 27.02.15 um 18.00 Uhr in der Gaststätte der Kleintierzüchter zu einem gemütlichen Zusammensein.



Förderkreis „Dritte Welt“

Bericht über die Reise nach Dourtenga im Februar 2015



Am 7. Februar 2015 flog ich begleitet von Stefan Meusel über Casablanca in die Hauptstadt von Burkina Faso nach Ouagadougou. Kurz nach Mitternacht wurden wir am Flughafen von Charles Salouka, dem Bürgermeister von Dourtenga, von Felix Daogo Segda, dem Präsident des Partnerschaftskomitees und von Ousseni Segueda, dem Verantwortlichen für die Finanzen des Komitees empfangen. Bereits am folgenden Montag fuhren wir im Auto mit Charles Salouka und Felix Segda nach Dourtenga.

Einige Dorfbewohner erwarteten uns schon viele Kilometer vor Dourtenga auf Mofas und Rädern mit großem Hallo und geleiteten uns im Konvoi zum Empfang in den Hof des traditionellen Dorfchefs, Naaba Boulga.

In den folgenden Tagen besuchten wir fünf der inzwischen 13 kleinen Dörfer die neben dem Hauptort zur Gemeinde Dourtenga gehören. Neu hinzukam Pissiribouli, eine kleine Ansiedlung ganz im Norden der Gemeinde. Mit Brühler Finanzierung wird hier ein Klassenraum gebaut. Während der Regenzeit ist der Ort nicht mit Fahrzeugen erreichbar und deshalb hat sich der Bau etwas verzögert. Kinder der ersten beiden Schulklassen werden provisorisch in einem Hangar aus Strohdach und Baumstämmen unterrichtet. In Katoulbéré war das ganze Dorf versammelt, um mit uns den fast fertiggestellten Kindergarten, der von der Gemeinde Brühl und großzügigen Spenden finanziert wurde, einzuweihen.

Wir besuchten Kindergärten und Schulen in Gogo, Kobré und Kanlin wo wir sehr baufällige Schulen und Kindergärten sowie provisorische Klassenräume unter Strohdächern erlebten. In Kobré überraschte uns eine neue Sanitäts- und Entbindungsstation, gebaut von einer Kooperation Taiwan-Burkina Faso.

Wir besuchten die Sanitäts- und Entbindungsstation im Hauptort Dourtenga, hier herrschte Hochbetrieb. Man begann damit Kinder

zu wiegen und zu untersuchen um Unterernährung festzustellen. In 2014 kamen 363 Kinder in der Entbindungsstation zur Welt.

In der Sanitätsstation wurden 6.434 Malariapatienten und 1.650 Menschen mit schweren Erkrankungen der Atemwege behandelt.

Wir besuchten den bereits begonnenen Bau der ev. Kirche Dourtenga und übergaben die Spende der ev. Kirche von Brühl im Auftrage der beiden Pfarrerinnen. Der Pastor Monsieur P. Yangané war überglücklich und bat mich seine große Dankbarkeit den beiden Pastorinnen und der ev. Kirchengemeinde zu überbringen.

Wir übergaben dem Trainer der Fußballmannschaft von Dourtenga im Wohngebäude der Präfektin die Trikots des FV Brühl.

Wir besuchten den Campus des Gymnasiums, hier die Bibliothek, das Lehrerzimmer, den Aufenthaltshangar und die Deutschklasse. Der Klassensprecher las einen Brief voller Dankbarkeit für die Hilfe aus Brühl vor. In einem weiteren Gespräch erfuhren wir, dass den Schülern deutsche Lehrbücher fehlen. Spontan sagte ich zu, dass mit vorhandenen Geldern 40 deutsche Lehrbücher gekauft werden können, die in der Schule verbleiben und von den kommenden Jahrgängen genutzt werden können. Man zeigte uns die Kopierer, die mit Brühler Geld gekauft, bzw. repariert wurden.

In der Nähstube erwarteten uns 11 junge Frauen, an den Wänden hingen wunderschöne Kleider, die sie genäht hatten und die sie verkaufen können. Materialien werden mit Brühler Geldern gekauft.

In der Nachbargemeinde Ouagaye empfing uns der Sekretär des Hochkommissars der Provinz Koulpelogo. Auch dem früheren Residenten des Partnerschaftskomitees, Monsieur Janna, statteten wir einen Besuch ab.



Höhepunkt und Abschluss der Tage in Dourtenga war die Versammlung im Rathaus. 43 Teilnehmer, traditionelle Chiefs, beigeordnete Bürgermeister, Mitglieder des Partnerschaftskomitees, Lehrer, Sanitäter und Bürger nahmen an der Versammlung teil. Felix eröffnete die Sitzung mit einem Bericht über die Zusammenarbeit, die Projekte der letzten 3 Jahren: Bau von 2 Brunnen, Bibliothek, des Aufenthaltsgebäudes, der Klassenraum noch im Bau in Pissiribouli, der Kindergarten in Katoulbéré, permanente Projekte wie die Schulpatenschaften, Gehälter für Kindergärten, Material Nähstube, Medikamente, zusätzliches Unterrichtsmaterial. Am Ende sprach er über seine Sicht der Partnerschaft zwischen Dourtenga und Brühl, deren Vertrag vor 18 Jahren unterschrieben wurde. Ich hatte einen Redebeitrag vorbereitet, den Françoise mir zu Hause übersetzt hatte. Ich sprach von unserer Zusammenarbeit, von der Nachhaltigkeit der Projekte, der Hilfe zur Selbsthilfe und auch über unsere große Verantwortung gegenüber den Menschen, die uns die Spenden zur Verfügung gestellt haben. Zu den Spendern gehören auch viele Schüler. Auch darüber sprach ich, dass wir uns alle ehrenamtlich engagieren und auch unsere Reisekosten selbst tragen. Die gespendeten Gelder stehen zu 100 % für Projekte in der Brühler Partnergemeinde zur Verfügung. Bei der anschließenden Frage- und Diskussionsrunde dolmetschte der Deutschlehrer des Gymnasiums. 12 Teilnehmer der Versammlung meldeten sich mit Fragen und Anliegen zu Wort. Die Versammlung dauerte 2 ½ Stunden. Nach der Versammlung führten wir Interviews, es war Stefans Idee auch die Bürger von Dourtenga zu Wort kommen zu lassen. Er hatte auch die Fragen vorbereitet.

Zum Abschluss aßen wir alle zusammen die beiden Ziegen, am Grill gebraten, die uns als Dankeschön in Pissiribouli und Katoul-béré geschenkt worden waren.

Am Freitagmorgen verabschiedeten wir uns bei Naaba Boulga und traten mit einigen Pannen die Rückreise nach Ouagadougou an.

Am Tag unserer Abreise kam sehr früh am Morgen Mme. Aline Napon, die verantwortlich für das Projekt unternährte Kinder und Verbesserung der sexuellen Gesundheit bei heranwachsenden Frauen ist zu mir, um das Projekt noch einmal durchzusprechen und meine Fragen zu beantworten. Nach unserem Gespräch fuhr sie nach Dourtenga, um dort das Projekt zu besprechen.

Für die vielen neu besprochenen Projekte suchen wir wieder Sponser und Sponsoren.



Frauenselbsthilfe nach Krebs

Gruppe Brühl – Schwetzingen trifft sich am Montag, 02.03. um 15 Uhr zum Gesprächskreis im neuen Gruppenraum in Brühl beim Hallenbad.

Kontakt:

Gardy Cerff, Tel. 139955 u. Margit Beiersmann, Tel. 75974



Freiwillige Feuerwehr Brühl

Alters- & Reservemannschaft

Unsere nächste Zusammenkunft: Montag den 2. März 2015 um 19.00 h im Feuerwehrgerätehaus.



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brühl

Jetzt zählt jede Blutspende

Der DRK-Ortsverein Brühl sowie der DRK-Blutspendedienst ruft alle gesunden Mitbürger zur Blutspende auf, damit die Behandlung von Schwerkranken und Schwerverletzten in den Kliniken gesichert werden kann. Bedingt durch die zahlreichen Erkältungen und die Grippewelle stehen nicht genügend Blutspender zur Verfügung. Aktuell schmelzen die Vorräte an Blut und Blutpräparaten rasch. Besonders betroffen sind die Vorräte an Blutkonserven der Blutgruppe 0 Rhesus negativ.

Der DRK OV Brühl sowie der DRK-Blutspendedienst bittet daher um eine Blutspende

**am Montag, dem 02. März 2015
von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr
im DRK-Heim, Mannheimer Landstr. 13,
68782 Brühl**



Da für viele Erkrankungen aus menschlichem Blut gewonnene Präparate oft die einzige Behandlungs- oder Heilungsmöglichkeit ist, ist jede Blutspende sehr wichtig. Als Dankeschön für jede lebensrettende Blutspende bei einem Termin des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg-Hessen erhält jeder Spender ein praktisches Fahrradreparaturset (Aktionszeitraum 01. März bis 15. März 2015). So kann die neue Fahrradsaison kommen.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zur Vollendung des 71. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte bringen Sie zu Ihrer Blutspende Ihren Personalausweis mit.

Wir freuen uns auf Sie.

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Brühl

ME

VdK-Ortsverband Brühl



VdK-Urlauber erlebten Traumurlaub in Tirol – Schnee vom ersten bis zum letzten Tag



Wenn die Eiskristalle in der Sonne glitzern, dicke Eiszapfen von den Dächern wachsen und jeder Schritt unter den Füßen knirscht fühlt man sich in Alpbach – im schönsten Dorf Europas wie im Winterwunderland.

Dorthin ins Alpbach-Tal zog es 46 VdKler in den Winterurlaub. Im komfortablen 4-Sterne-Haus fühlte man sich gleich recht wohl, dazu trug auch am Abend der Begrüßungstrunk bei. Bei einer Videovorführung lernte man die wunderschöne Landschaft so richtig kennen und wusste was in den nächsten Tagen auf uns zukommen wird.

Bei einer Ortsbegehung mit Johann, dem Chef des Hauses, lernte man gleich am Montag den tief verschneiten Ort kennen; die Holzhäuser und die schöne Kirche, noch im Weihnachtsschmuck, beeindruckten sehr. Man gedachte in der Kirche auch wieder derer, die nicht mehr dabei sein konnten, mit einem Lied und Gebet.

Nach der Rückkehr ins Hotel genoss man total durchgefroren, den täglichen Après-Ski-Snack.

Am Dienstag stand eine Fahrt ins Zillertal auf dem Programm. In Fügen stieg man vom Bus in das bekannte „Zillertalbähnchen“ um und zuckelte durch die vielen kleinen Orte bis nach Mayerhofen. Einen Spaziergang und Einkaufsbummel konnte man in dem schönen Städtchen unternehmen. Mit dem Bus fuhr man dann wieder zurück nach Fügen. Im Hotel „Kohlerhof“ wurde man schon von der Junior-Chefin Dani freudig erwartet und gleich mit einem leckeren Apfelstrudel mit viel Sahne verwöhnt. Eine Besichtigung des quirligen Wintersportortes rundete den Nachmittag ab.

Zurück zum Hotel Alphof entspannte man sich am Abend bei gemütlicher Musik.

Am Mittwoch war eine „Hüttengaudi“ angesagt. Die „Sportlichen“ wanderten hoch zur „Rossmoos-Alm“, die anderen wurden bei Schneegestöber mit dem Hotelbus hochgebracht. In der urigen Hütte war eine Brettlaube vorbereitet, anschließend unterhielt „Josef mit seiner Harmonika“, es wurde gesungen und geschunkelt und auch ein Tänzchen gewagt – mit Skischuhen.

Am Donnerstag wurde bei einer „Fahrt ins Blaue“ das Tal des „Wilden Kaisers“ angefahren. In St. Johann in Tirol konnte man so manche Sehenswürdigkeiten besichtigen, dann ging es Richtung Erpfendorf zum langjährigen Urlaubsdomizil der VdKler. Im „Berghof“ wurde man herzlich von der Familie Unterrainer empfangen.

Bei viel Schnee draußen erzeugte die spendierte heiße Gulaschsuppe viel innere Wärme. Die Mutigen unternahmen dann einen Winterspaziergang und besichtigten diesmal im Schnee das schöne Dörfchen. Beim Abschied gegen Abend freute man sich schon auf den Sommerurlaub, der im Juni im Berghof verbracht werden soll und bereits ausgebucht ist.

Eine lustige Pferdeschlittenfahrt stand am Freitag auf dem Programm, mit Glockengebimmel ging es, gut eingepackt, hoch in die Berge. Mit „Kaiserschmarrn“ und unterhaltsamer Musik verbrachte man dort schöne Stunden in einer Hütte.

Am letzten Tag dieser Winterreise nutzten die Urlauber zumeist ausgiebig die Annehmlichkeiten des hoteleigenen Wellnessbereiches. Beim Abschiedsabend mit Musik stärkte man sich noch einmal so richtig am Galabuffet.

Die Vorsitzende Anni Körber dankte ihren Vorstandsmitgliedern für die Mithilfe während der Reise und dem Busfahrer Horst für seine gute und sichere Fahrweise. Ein duftendes Herz aus heimischem Zedernholz gab es zur Erinnerung.

Die zweite Vorsitzende Anny Öhler dankte auch im Namen der Teilnehmer Anni Körber für die wiederum gut geplante und gelungene VdK-Winterreise mit einem Präsent.

Am Sonntag nahm man, wieder bei Schneefall, Abschied vom 1.000 m hoch gelegenen Alpbachtal. Eine Einkehr in einem bayrischen Bauernmarkt am Nachmittag und ein VdK-Kaffeetrinken auf einem Rastplatz beendete 8 schöne erlebnisreiche Tage im Kreis der großen VdK-Familie.

Gewerbeverein Brühl & Rohrhof



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Gewerbeverein Brühl und Rohrhof lädt sehr herzlich ein zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Dienstag, den 10.3.2015, von 19.30 bis etwa 21.00 Uhr**. Die Zusammenkunft wird im **Sportpavillon FV Brühl, Am Schrankenbuckel, in Brühl**, stattfinden.

Die **Tagesordnung** umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Thomas Zoepke
2. Rückblick auf das abgelaufene Jahr
3. Kassenbericht des Schatzmeisters Peter Ickrath
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Veranstaltungen 2015
7. Anträge und Wünsche
8. Verschiedenes, Gewinnübergabe Sterneverkäufer

Anträge, Wünsche und Anregungen zur Versammlung sind immer willkommen und sollten bis spätestens 6. März beim Ersten Vorsitzenden Thomas Zoepke eingegangen sein.

Alle Mitglieder des Gewerbevereins sind herzlich eingeladen. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bis spätestens Freitag, 6. März, bei Thomas Zoepke gebeten.

Der Gewerbeverein freut sich auch über interessierte (Noch-)Nichtmitglieder an diesem informativen Abend. Viel Wissenswertes über den Verein, alle aktuellen Termine und Berichte finden Sie übrigens auch auf der Homepage www.gewerbeverein-bruehl-rohrhof.de und auch die Facebook-Seite des Gewerbevereins lohnt einen Besuch!

bh

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof



Frauenfrühstück

Die katholische Frauengemeinschaft Rohrhof lädt am **Samstag dem 14.3.15 um 10:00 Uhr in den Kindergartensaal zum Frauenfrühstück ein**. Der Vormittag bietet die Gelegenheit ein reichhaltiges Frühstück zu genießen, sich ausgiebig zu unterhalten und einen amüsanten Vortrag zu hören. Als Referentin konnte Frau Dr. Berrer-Wallbrecht gewonnen werden, die den Gästen mit einem lebendigen Vortrag den Humor im Orient näherbringen möchte. Für die Teilnahme wird ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben. Verbindliche Anmeldungen bitte bis zum 6.3.15 an E. Franz (Tel. 77825).

fr

Weltgebetstag

Am Freitag dem 6.3.15 um 19:00 Uhr findet der Weltgebetstag in der Katholischen Kirche St. Michael in Rohrhof statt. Gastgeberland in diesem Jahr sind die Bahamas.

„Begreift Ihr meine Liebe“, so lautet das Motto. Hier wird das Grundverständnis der Weltgebets-Bewegung aufgegriffen: Beten

und Handeln, Gottesdienst und Menschendienst gehören zusammen.

Sie sind alle herzlich eingeladen, an diesem Gottesdienst teilzunehmen. Anschließend treffen wir uns zu einem gemütlichen Beisammensein im Kindergartensaal mit Informationen zu den Bahamas.

fr



Kolpingfamilie

Ismael, Isaak und Mohammed – Der Islam und das Christentum

In dieser Szenischen Lesung, die am 03.03.2015 auf Einladung der Kolpingfamilie Ketsch um 20.00 Uhr im katholischen Pfarrheim Ketsch stattfinden wird, begegnen Abrahams Söhne dem Propheten Mohammed. In Offenheit und Freundlichkeit vergleichen die drei Männer die Grundsätze und Verirrungen, aber auch die Chancen der Religionen. Ihre Einsicht: Um Vertrauen, Frieden und Liebe zu schaffen, müssen die Gläubigen zu Abraham zurückkehren. Ihm hat Gott seinen Segen versprochen, aber auch gefordert: „Sei du selbst ein Segen.“

Am Ende steht die Frage: Was bedeutet das heute? Heute in einer Zeit, in der sich terroristische Gruppen, die sich auf den Islam berufen, Zehntausende ermorden und Millionen vertreiben, heute angesichts der jüngsten Vorkommnisse von Paris und der aufkommenden Islamfeindlichkeit.

An diesem Abend geht es um das grundlegende Verständnis der Religionen auf das gemeinsame Fundament.

Ausführende dieser Lesung sind Mitglieder der Brühler „Aktion-60puls“, die dieses Hörspiel selbst erarbeitet und verfasst haben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Sicher lohnt es sich zu kommen, um sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen.

Verein für Heimat- und Brauchtumpflege Brühl / Rohrhof e.V.



Brühl vor hundert Jahren

Suchbildreihe wird fortgesetzt

Die erfolgreichen Ausstellungen des Vereins für Heimat- und Brauchtumpflege Brühl/Rohrhof e. V. im vergangenen Jahr führen dazu, dass man nun das Alltagsleben in Brühl und Rohrhof in der ersten Hälfte des letzten Jahrhunderts aufarbeiten möchte. Angeregt durch die Gespräche zu „Brühl 1914“ und „Luftschiffe in der Kunst“ stellten zahlreiche Brühler Familien dem Verein Fotos und Dokumente ganz oder leihweise zur Verfügung. So konnten die Erinnerungen vieler Familien aufgearbeitet und bewahrt werden. Eine Publikation hierüber befindet sich in Vorbereitung.



Daneben befinden sich im Bestand des Vereinsarchivs nach wie vor einige Fotos, die noch nicht zugeordnet werden konnten. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir mit der Unterstützung der Leser diese Lücken schließen könnten. Das in der heutigen Ausgabe der Brühler Rundschau veröffentlichte Foto war im Brühler Kalender

vom Dezember 1984 veröffentlicht worden – allerdings ohne Kommentar. Weiß jemand unter den Lesern, wer die abgebildeten Personen waren? Bitte rufen Sie uns unter den unten angegebenen Telefonnummern an. Wir danken Ihnen bereits an dieser Stelle für Ihre Mitarbeit.

Gerne sind wir auch bereit, Fotos und sonstige Materialien aus diesen Jahren aus Privatbesitz vorübergehend der Öffentlichkeit zu präsentieren und dauerhaft zu dokumentieren. Sofern Sie dem Verein in seiner Dokumentation unterstützen möchten, wenden Sie sich bitte an den Vorstand des Vereins: Dr. Volker Kronemayer, Erbergerstr. 45, 68782 Brühl, Tel. 06202/73734, oder Winfried Höhn, Lilienweg 2, 68782 Brühl, Tel. 06202/72388.



Musikverein Brühl e.V.

Vorverkaufsstart Jahreskonzert der Brühler Bläserakademie

15. März um 17 Uhr in der Sporthalle Schillerschule Brühl

Vorverkauf unter www.Bruehler-Blaeserakademie.de und in der Bücherinsel am Lindenplatz. Auf dem Programm steht beim sinfonischen Blasorchester neben der Ouvertüre zur Oper Norma von Bellini, Klezmer Musik und die Musik von John Williams (Indiana Jones, Star Wars, Olympic Fanfare). Die Abhängigkeit von Elektrizität zeigt mit tollen Showeffekten das spannende Effektstück Electricity! Natürlich präsentieren sich Elementarblasorchester und Jugendblasorchester ebenfalls in Bestform.

Konzert der Bläserakademie

Sinfonisches Blasorchester, Jugend- und Elementarblasorchester

Leitung: Tobias Nessel und Bernhard Vanecek

15. März, 17 Uhr Sporthalle Schillerschule

NORMA ELECTRICITY KLEZMER

100 % Windkraft



VVK Bücherinsel Brühl 10€/erm. 8€ - AK +2€ - Kinder bis 12 J frei

VVK: www.bruehler-blaeserakademie.de

Jahreshauptversammlung des Musikvereins Brühl – Brühler Bläserakademie e.V.

**Montag, 16. März um 19 Uhr im katholischen Pfarrzentrum/
Hauptstraße**

Tagesordnung:

- 1) Totengedenken
- 2) Bericht des 1. Vorsitzenden
- 3) Berichte der Dirigenten

- 4) Bericht der Jugendleitung
 - 5) Bericht des Schatzmeisters
 - 6) Bericht der Kassenprüfer
 - 7) Stand Rückblick Jubiläumsjahr, Stand Proberaum,
Open Air 2015
 - 8) Entlastung des Vorstands
 - 9) Sonstiges
- Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen!



Kollerkröten Brühl e.V.

2. Herrensitzung am 28.02.15 der Kollerkröten Brühl

Es geht heiß her – Nach erfolgreicher Planungsphase eines fachkundigen Gremiums, wird nun bekanntgegeben, dass die zweite Herrensitzung der Kollerkröten am 28.02.2015 stattfinden wird. Veranstaltungsort ist wie üblich die Festhalle in Brühl, die an diesem Abend passend zu dem Motto der Sitzung, „o zapft is“, dekoriert wird.

Für alle Faschingsmuffel, keine Angst, „Karneval und Tusch“ lassen die Veranstalter an diesem Abend ausnahmsweise sein. Viel mehr sorgt der KVB mit einem speziell auf die Herren der Schöpfung abgestimmten Bühnenprogramm für jede Menge Spaß und Action auf und neben der Bühne.

Nach dem mehrstündigen Programm, das aus Tanz, Akrobatik, Comedy und vielem mehr besteht, geht es in der berühmt-berüchtigten Krottenbar in die zweite Halbzeit, hier wird ein DJ mit abwechslungsreicher Partymusik für Stimmung sorgen.

Der Kartenvorverkauf läuft und wird von dem 2. Vorsitzenden der Kollerkröten Stefan Röger koordiniert.

Der Preis beträgt 15 € Einlass: 19 Uhr Beginn: 20 Uhr

Kartenvorverkauf unter: Mobil: 0176-42503495 oder Mail: Stefanroeger86@web.de oder an der Abendkasse.

Elferratssitzung

Am Dienstag, den 03.03.15 trifft sich der Elferrat in der Vereins-kammer um 20.00 Uhr.

S.G.

Beim Heringessen eine Kampagne mit schönen Erfolgen verabschiedet



„Am Aschermittwoch ist alles vorbei“, sang einst Jupp Schmitz. Offensichtlich kannte das Kölsche Urgestein die „Brühler Kollerkröten“ nicht.

Zwar nahmen die Blaukittel am Aschermittwoch mit traditionellen Leichenschmaus, Hering und „Gequellten“, und großem Jammer in ihrer Kammer Abschied von der Fastnachtskampagne, doch kaum waren die letzten Tränen getrocknet, da schmiedeten die Aktiven des Vereins schon wieder Pläne für die kommende Kampagne 2015/2016.

Doch bevor der Verein mit Elan die närrische Zukunft gestaltete, hieß es erst einmal zu danken und eine Bilanz zu ziehen.

Allen voran galten Komplimente der scheidenden Prinzessin Corinna I. von Feuer und Eis. Doch der Dank des Vorstandes galt

auch allen anderen Aktiven, die einmal mehr eine „sehr, sehr gute Arbeit“ gemacht hätten.

Mit vielen jungen und junggebliebenen Aktiven sei es gelungen, zahlreiche Veranstaltungen zu Erfolgen zu machen.

„Und jetzt geht es mit großen Schritten auf die kommende Kampagne zu“, hieß es, nachdem Kappen, Orden und närrische Ehrenzeichen abgenommen und tränenreich der Dahingeschiedenen gedacht worden war. Also, von wegen am Aschermittwoch ist alles vorbei.

Country Club Brühl Buffalo's



Erfolgreiche Teilnahme am Brühler Faschingsumzug Die Buffalo's freuen sich net fa umme, des Jahr gibts uff da Ranch en Haufe Junge

Unter diesem Motto stand die Teilnahme am **47. Brühler Faschingsumzug**.

Besonders die neu gegründete Kinder- und Jugendgruppe der Buffalo's in ihren authentischen Outfits die fast ohne Rast und Ruh Gutsel verteilten, war ein Hingucker wert. Auch die Erwachsenen- und die Linedance-Gruppe standen dem in Nichts nach.

Besonderer Dank geht in diesem Zusammenhang an den Organisator Herbert Mehner, an die Organisatorin der Jugendgruppe Silvia Hochdörffer, an die Linedance-Gruppe um ihre Trainerin Sylvia Grobe, und an alle Teilnehmer, die sich in diesem Zusammenhang engagiert haben.

Auch an Dieter Ochs der mit seinem historischen Jeep wie jedes Jahr den Planwagen gezogen hat und ebenso an Adrian Zuendel der für Flüssiges während des Umzuges sorgte.

Letzendlich wurde dieses Engagement bei der Bewertung mit einem 2. Platz bei den Fußgruppen belohnt.

Sonstige Nachrichten:

Freitag 27. Februar Clubabend ab 19.00 Uhr

Besprechung Veranstaltungskalender 2015

Bekanntgabe Umfrage Clubreisen.

Vorstellung Wochenendreise nach Pullmann City.

Informationen über geplante organisatorische Maßnahmen.

Line-Dance: Training im Katholischen Pfarrzentrum, Termine und Events:

Bekanntgabe durch Trainerin Sylvia Grobe per Mail Sylvia.Grobe@gmx.de und im Forum <http://www.buffalos-bruehl.de/>

Bitte informiert euch um immer auf dem neuesten Stand zu sein.

Keep it country and so long!

Fritz Tribskorn

(Schriftführer)

Square Dance Club Nawiegehtdas.de



Getanzt wird Square Dance immer donnerstags:

am 05.03.2015 von 19.30 bis 22.00 MS + Class

und am 12.03.2015 ab 19.30 findet unserer Jahreshauptversammlung statt!

im Eventhouse Weber, Luftschiffing 6, 68782 Brühl. Wir tanzen im Saloon der Western Ranch im hinteren Teil der Halle.

(Haupteingang, durch die Sporthalle)

Getanzt wird Clogging immer sonntags:

am 08.03.2015 von 17.30 – 21 Uhr Clubabend

am 15.03.2015 von 17.30 – 21 Uhr Clubabend

im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl.

Wer sich für Bewegung und Tanzen interessiert ist herzlich eingeladen uns an einem Clubabend zu besuchen. Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.nawiegehtdas.de oder bei Karin und Rolf Kray, Tel. 06202/77750 (AB).



Kegelveerein 1974 Brühl e.V.

Jugendtraining:

Donnerstag: 16:00-17:00 Uhr

HL.



Sportgemeinde Brühl

Abt. Schützen

Am kommenden **Samstag den 28.02.2015 findet ab 09.00 Uhr** wieder ein Arbeitseinsatz bei den Schützen statt.

Rückmeldungen bitte an OSM Thomas Gredel.



Turnverein Brühl 1912 e.V.



Abt. Handball

Brühl muss sich mit Unentschieden zufriedengeben

Badenliga Damen:

SG Heddesheim – TV Brühl

22:22 (12:12)

In einer spannenden, aber nicht hochklassigen Partie teilten sich die SG Heddesheim und der TV Brühl mit einem 22:22 die Punkte. Im Nachhinein ist es immer trefflich zu analysieren, ob es denn ein gewonnener oder ein eher verlorener Punkt gewesen sei. Aus Brühler Sicht war es ganz klar ein Zähler zu wenig, der dabei in Heddesheim herausprang. Die Gäste hatten wie erwartet ein spielerisches Übergewicht, waren aber nicht in der Lage, daraus entsprechend Kapital zu schlagen. Dafür war die Fehlerquote einfach zu hoch. Technische Fehler en masse ließen ein besseres Ergebnis einfach nicht zu. Während die Deckungsarbeit gegen die körperlich robusten Heddesheimerinnen über weite Strecken zufriedenstellen konnte, war vor allem im Kombinationsspiel oftmals Sand im Getriebe. Durch Fehlpässe und -würfe, schwächten sich die Brühlerinnen immer wieder selbst und bauten so die SG immer wieder auf und selbst die sonst so treffsicheren Strafwurfschützen verfehlten ihr Ziel unerklärlicherweise oft. Von acht Siebenmetern fanden gerade einmal drei ihr Ziel. Auch das war einer der Gründe für den Punktverlust. Gottlob hatte der TVB mit Torhüterin Sandra Lauerwald den großen Rückhalt zwischen den Pfosten stehen. Gerade in der mehr als kritischen zweiten Hälfte bewahrte sie ihre Mannschaft mit tollen Reflexen vor weiteren Rückschlägen.

Die defensivstarken Gastgeberinnen begannen die Partie nicht wie erwartet mit der gewohnten 6:0-Deckung, sondern stellten vom Anpfiff weg eine Sonderbewacherin für Brühls Spielmacherin Kerstin Siebenlist ab. Dies hatte allerdings für die SG nicht die gewünschte Wirkung, denn die schnellen TVB-Spitzen nutzten die freien Räume für ihre 1:1-Situationen. Nach sechs Minuten führten die Gäste 5:2. Heddesheims Trainer Branko Dojcek verzichtete daher im weiteren Verlauf auf die Manndeckung, weil sie seinem Team mehr schadete als nützte. Nach weiteren sechs Minuten hatte sich das Spiel zum ersten Mal gedreht. Brühl vergab mehrere Großchancen, während die SG urplötzlich 6:5 führte. Im weiteren Verlauf von Hälfte eins stabilisierten sich die Brühlerinnen wieder einigermaßen, so dass zur Pausensirene ein 12:12 von der Anzeigentafel abzulesen war. Positiv wirkte sich beim TVB die wiedergewonnene Treffsicherheit von Anja Hirsch aus. Die Rückraumspielerin erzielte neun Tore und war damit die treffsichere Schützlin der Gäste.

Waren die Brühlerinnen zu Spielbeginn noch hellwach, so waren sie nach Wiederanpfiff mit ihren Gedanken wohl noch in der Kabine. Fehler im Spielaufbau und Konzentrationsschwächen hatten zur Folge, dass sie bis zur 42. Minute nur einen einzigen Treffer erzielten. Übrigens auch ein Verdienst von SG-Keeperin Beate Schaaff, die von den Gästen regelrecht warmgeschossen wurde. Heddes-

heim ließ sich nicht zweimal bitten und lag zu diesem Zeitpunkt durch Tore von den Außenpositionen bereits 18:13 vorne. Die nächste Niederlage schien für den Brühler Anhang fast schon vorprogrammiert. Aber Brühl hatte sich noch nicht aufgegeben. Der TVB fightete sich ins Spiel zurück und verkürzte im Minutentakt den Rückstand (15:18 und 18:20). Jetzt wurde auch Heddesheim nervös. Die Brühler Abwehr stand jetzt gut und Sandra Lauerwald hatte ihren Kasten vernagelt. Mit vier Toren in Folge führten die Gäste mit 21:20 und wenig später mit 22:21. Durch einen Strafwurf glich die SG zum 22:22 aus. Danach hatten beide Mannschaften noch Chancen zum Siegtreffer. Die vermeintlich größte vergab der TVB, als zwölf Sekunden vor der Schlussirene der letzte Strafwurf erneut nicht den Weg ins Tor fand. So blieb es letztendlich bei der Punkteteilung.

TV Brühl: Lauerwald, Zimmermann; Li. Bühn (2), Gross (1), Siebenlist (5/3), Naber, Pristl, Röschel (1), Renkert (3), Hirsch (9), Edelman (1).

ako

TV Brühl: Damen 2 gewinnen locker in Saase

2. Kreisliga Damen: HG Saase 2 – TV Brühl 2 17:33

Einen überlegenen 33:17-Auswärtserfolg feierten unsere Damen 2 bei der HG Saase 2. Die noch immer punktlosen Gastgeberinnen waren ohne jede Chance gegen die wie befreit aufspielenden Brühlerinnen.

Durch den auch in dieser Höhe verdienten Sieg kletterte der TV Brühl auf den 4. Tabellenplatz.

Weitere Informationen zu dieser Partie gibt es bis dato keine, da die EDV nicht mitspielt.

TV Brühl: Schmahl; Gaisbauer, Hirsch, Martin, Meisterling, Bandl, Körner, Dussel, Linke, Franz.

ako

Brühl in Neckarau knapp geschlagen

1. Kreisliga Männer:

HC MA-Neckarau – TV Brühl 29:28

Der TV Brühl unterlag beim HC MA-Neckarau denkbar knapp mit 28:29. Die Brühler, die auf die verletzten Bastian Weinhart und Patrick Faulhaber verzichten mussten, lieferten eine Partie auf Augenhöhe ab, die bei besserer Chancenverwertung auch zwei Punkte hätte bringen können.

Nach ausgeglichener erster Halbzeit sah sich der TVB nach Wiederanpfiff schnell mit fünf Toren im Hintertreffen, weil nicht viel gelang. Erst die Umstellung auf eine 4:2-Deckungsformation brachte Besserung. Brühl hatte kurz vor Spielende noch die Chance auf den Ausgleich, aber der Pfosten rettete die Mannheimer. Da auch ein letzter Freiwurf nach der Schlussirene nichts Zählbares einbrachte, blieb es bei der 28:29-Niederlage.

Da die EDV nicht funktioniert, gibt es leider keine weiteren Infos zum Spiel, nicht einmal die Mannschaftsaufstellung.

ako

TV Brühl 2 erwischt keinen guten Tag

3. Kreisliga Männer:

HSV Hockenheim 3 – TV Brühl 2 26:20 (15:11)

Der TV Brühl musste beim Tabellenletzten eine bittere 20:26-Niederlage einstecken. Während bei den Hausherren fast alles wie am Schnürchen klappte, blieb bei den Gästen vieles nur Stückwerk. Der TVB war nur in den Anfangsminuten ein gleichwertiger Gegner. Die Entscheidung fiel schon sehr früh. Bis zur 13. Minute hatte Hockenheim nach dem 2:2 einen komfortablen 9:2-Vorsprung herausgeschossen. Erst danach kam wieder Struktur ins Brühler Spiel, denn bis zur Pause verkürzten die nie aufsteckenden Gäste auf 11:15.

Aber ein erneuter Einbruch zu Beginn von Hälfte zwei zerstörte alle Brühler Hoffnungen. Nach sieben Toren in Folge lagen die Hausherren uneinholbar mit 23:12 vorne. Brühl kämpfte zwar unverdrossen weiter, aber mehr als eine Ergebniskorrektur zum letztendlichen 20:26 war nicht mehr möglich. Ein gebrauchter Tag eben.

TV Brühl: Schünemann; Lange (1), Haas (2), Gebhardt (3), Bonk, Weymann, Löhr (1), Sillmann, Dobrotka, Munkel (5), Knörr (1), N. Schäfer (7/2).

ako

Handballvorschau

28.02.

18:00 Uhr männl. D-Jugend, Kreisliga Staffel 2 (Neurothalle)

SG Brühl/Ketsch – JSG Mannheim/Käfertal

18:00 Uhr 2. Kreisliga Damen

SpVgg Sandhofen – TV Brühl 2

20:00 Uhr 3. Kreisliga Männer

SpVgg Sandhofen – TV Brühl 2

01.03.

11:15 Uhr weibl. B-Jugend, Badenliga

TV Brühl – TSV Rot

12:00 Uhr 1. Kreisliga Männer

TSV Birkenau 2 – TV Brühl

13:00 Uhr männl. C-Jugend, Kreisliga

SG Brühl/Ketsch – JSG Mannheim/Käfertal

14:30 Uhr weibl. C-Jugend, Badenliga

TV Brühl – TSV Phönix Steinsfurt

16:00 Uhr männl. A-Jugend, Sonderstaffel (in Leutershausen)

JSG Leutershausen/Heddesheim 2 – SG Brühl/Ketsch

16:00 Uhr weibl. A-Jugend, Badenliga

TV Brühl – TSV Rintheim

17:45 Uhr Damen Ü30

TV Brühl – TSV Birkenau

18:00 Uhr Badenliga Damen

TSV Amicitia Viernheim – TV Brühl

05.03.

18:00 Uhr männl.- C-Jugend, Kreisliga

SpVgg Sandhofen – SG Brühl/Ketsch

20:30 Uhr BHV-Pokal Damen, Halbfinale

TV Brühl – SG Heidelberg/Helmsheim

Jugendversammlung am 20. März

Am 20. März um 18.30 Uhr findet im TV-Clubhaus die Jugendversammlung der Handballabteilung statt, zu der wir Euch recht herzlich einladen. Einer der Tagesordnungspunkte ist die turnusmäßige Neuwahl der Jugendvertreter/innen. Wahlberechtigt sind alle Spieler/innen ab zehn Jahren bis einschließlich A-Jugend. Auf zwei Jahre gewählt werden können Spieler/innen, die zwischen 16 und 21 Jahre alt sind. Wahlvorschläge oder Anträge können vorab bei Jugendleiter Norbert Siebenlist oder bei den Jugendvertretern Lisa Bühn und Sven Gaisbauer eingereicht werden.

Jugendversammlung der Handballabteilung am 20.03.2015 um

18:30 Uhr im TV-Clubhaus

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Jugendvertretung
3. Wahl der neuen Jugendvertreter/innen
4. Anträge
5. Verschiedenes.

Minitrainerlehrgang

Am 25. April findet in Viernheim wieder ein Minitrainerlehrgang statt. Für alle Trainer, die den C-Schein machen wollen, ist die Teilnahme Pflicht. Meldeschluss ist der 12. April, Anmeldungen nehmen Valerie Büchner und Norbert Siebenlist entgegen.

ako

Wintersport hat beim TV Brühl Tradition

Brühler Handballer fühlen sich im Zillertal putzmunter

Was tun Sportler, wenn sie eine Woche trainingsfrei haben? Solche Überlegungen stellen die A- und B-Jugend-Handballer des TV Brühl und der SG Brühl/Ketsch gar nicht erst an. Im Ballspiellager hat sich längst herumgesprochen, dass es immer dann, wenn der Winter am schönsten ist, in die Berge geht. Jürgen (Ott`l) Schäfer, der Cheforganisator der Jugendfreizeit, hatte mit seinen umfassenden Planungen wie üblich bereits im Sommer begonnen, damit rechtzeitig alles fertig wird. Bus und Hotels gebucht, Zeitpläne erstellt, Sponsoren gesucht und gefunden sowie für die Teilnehmer mit das Wichtigste, Anmeldungen entgegengenommen. Die limitierten Plätze waren im Nu vergeben und just in der Faschachtswoche ging es los. Ziel war, und das bereits zum 8. Mal, die Gerlosplatte, dort das Jugendsporthotel und natürlich die Zillertalarena zum Skifahren.

Da sich die Jugendfreizeit stetig wachsender Beliebtheit erfreut, war in diesem Jahr ein Teil der Abteilungsleitung mit dabei, um

sich vor Ort selbst ein Bild des hochgelobten Events zu machen. Um es vorweg zu sagen, alle Verantwortlichen, die sich übrigens im Hotel in Hochkrimml eingenistet hatten, waren danach voll des Lobes über den Ablauf. Abteilungsleiterin Martina Lederer, Stellvertreter Robert Bühn und Jugendleiter Norbert Siebenlist waren positiv überrascht, wie reibungslos alles geklappt hat. Das Zusammengehörigkeitsgefühl der Handballjugend war hervorragend, jeder war für den anderen da, gab Tipps und Ratschläge auf und abseits der Pisten und die Jüngsten, die erstmals mit dabei waren, hatten das Gefühl schon immer mit dabei gewesen zu sein. Spaß gemacht hat es jedenfalls allen.

Der Wettergott war die ganze Woche äußerst großzügig. Wolkenloser tiefblauer Himmel von morgens bis abends, dazu Bretter die die Welt bedeuten, tolle Pisten für Ski-, Snowboard und Schlittensfahrer, was kann man mehr wollen. Dazu die hauseigene Verpflegung im „Stüberl“, Schnitzelabend und Après-Ski-Party, es war angerichtet, jeder kam auf seine Kosten. Und wenn es einmal etwas ruhiger zugeht, gab es ja noch Tischfußball, Billard, Tischtennis und und und. Langweilig wurde es jedenfalls nie.

Das Resümee nach acht Tagen war rundum positiv. Ott'1 Schäfer: „Wir haben alles richtig gemacht, eine Woche ohne eine Wolke am Himmel, es gab keine Verletzungen, der Herrgott muss ein Handballer sein.“

Dem ist nichts mehr hinzuzufügen, die Planungen für 2016 laufen zumindest in den Köpfen schon wieder.

Dank an unsere Sponsoren ohne die so ein Event nicht möglich ist: Handballabteilung TV Brühl und SG Brühl/Ketsch, Förderkreis Ketsch, Sparkasse Heidelberg, Rohrhof Apotheke, Metzgerei Gießle, Bäckerei Flörchinger, Kameradschaftskreis TV Brühl.

ako



Gruppenfoto vor traumhafter Kulisse

Es waren dabei:

Robert Bühn, Patrick Dederichs, Hannah Edelmann, Patrick Flörchinger, Sven Gaisbauer, Stefan Kraft, Anne Lederer, Martina Lederer, Paula Lederer, Wolfgang Lederer, Markus Pfeifer, Franziska Pristl, Maike Renkert, Maren Röllinghoff, Silvan Schäfer, Jürgen Schäfer, Anna-Lena Schneider, Sophia Schneider, Sarah Schöffel, Kerstin Siebenlist, Norbert Siebenlist, Til Ulbrich, Maximilian Winkler

Abt. Tischtennis

In der Damen Verbandsliga hatte der TV Brühl den ungeschlagenen Spitzenreiter SG Büchig-Ettingen zu Gast und unterlag deutlich mit 2:8. Die Brühlerinnen gingen ersatzgeschwächt ins Spiel, Kerstin Thomsen fiel krankheitsbedingt aus und Miriam Schmitt und Kerstin Eberle kehrten nach ihrer Genesung mit Trainingsrückständen ins Team zurück. Maria Vaganova durfte für Kerstin Thomsen einspringen. Im Doppel hielten die Brühlerinnen noch einigermaßen gut mit. Amos/Eberle brachten Brühl mit einem knappen 3:2-Erfolg gegen Schmid/Hein in Führung. Schmitt/Vaganova konnten gegen Maurer/Elxath den ersten Satz 11:9 gewinnen, verloren dann unglücklich 18:20 und 12:14 in den Sätzen zwei und drei und hatten dann dem druckvollen Spiel ihrer Gegnerinnen nichts mehr entgegenzusetzen. Susanne Amos konnte ihr Auftakteinzel gegen

Laura Schmid klar mit 3:0 gewinnen. Danach hatten die Brühlerinnen aber keine Chance mehr gegen das starke Büchiger Team. Susanne Amos zog diesmal im Spitzenspiel gegen Kiara Maurer mit 1:3 den Kürzeren.

Die erste Herrenmannschaft hat in der Herren Bezirksklasse den Tabellensiebten ASV Eppelheim klar mit 9:1 bezwungen. Eppelheim trat stark geschwächt an, nur Luca Vierling trat aus der Stammmannschaft an und war in seinen Spielen zumindest auf Augenhöhe mit seinen Gegnern. Nach den Doppeln stand es 3:0 für Brühl, Neves/Becker hatten bei ihrem knappen 18:16 im fünften Satz gegen Vierling/Noky jedoch das Glück auf ihrer Seite. Im Einzel konnte Luca Vierling zumindest gegen Wilmar Becker gewinnen, gegen Michael Neves war er allerdings chancenlos. In den Einzeln gab nur noch Michael Neves einen Satz gegen Johannes Noky ab.

In der Kreisklasse B bezwang die vierte Mannschaft die Post SG Heidelberg klar mit 9:1. Alle drei Doppel holten die Brühler, Buchta/Plath, Krämer/Hellinger und Weingarth/Leutert siegen relativ deutlich. In den Einzeln gaben die Brühler nur im oberen Paarkreuz ein Spiel ab, Manfred Plath verlor gegen Werner Fischer. Vinzenz Buchta glänzte mit zwei Einzelsiegen.

(mabu)

Abt. Turnen

Nordic-Walking-Grundkurs

Inhalte der Kursstunden sind u.a. Aufwärmübungen, Erlernen der richtigen Technik, Gehschule, trainingsbegleitende Dehn-, Kräftigungs- und Entspannungsübungen

Ab 03.03.2015, 8 x immer dienstags um 17.00 Uhr, Anmeldung und Auskunft unter Tel. 06202-72212

C. Weymann Trainer für Natursportarten

Für Walker und Nordic Walker!

Vorbereitung zum Heini-Langlotzlauf 2015 am 15.03.2015!

Zur Vorbereitung auf die 10-km-Strecke walken wir wieder jeden Sonntagmorgen die vorgegebene Strecke.

Treffpunkt: Parkplatz am Hallenbad um 10.00 Uhr. Erster Treff ist am 01.02.2015, letzter Walkingtag am 08.03.15. Wir beginnen mit Aufwärmübungen und beenden die Walkingrunde mit Dehnübungen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Nähere Infos unter: 06202-72212, C. Weymann



Abt. Boule

Sauwetterturnier in Neckargerach

Mit 2 Doubletten traten wir in Neckargerach beim Sauwetterturnier an. Dieses Turnier findet jedes Jahr im Februar statt und macht dem Namen keine Ehre. Ich kann mich nicht einen einzigen Mal an schlechtes Wetter erinnern, kalt ja, aber immer trocken und meistens auch sonnig.

Es spielten Gerda mit Harry, die einen schlechten Tag erwischt hatten. Von den 4 Spielen konnten sie nur eine Partie gewinnen und landeten am Ende von 24 teilnehmenden Mannschaften auf Platz 19.

Simone und Sascha verloren das 1. Spiel knapp, gewannen dann aber die 2. und 3. Partie, so dass sie am Ende der 3. Runde auf den vorderen Plätzen lagen. Jedoch ging die letzte Runde verloren, was den Einzug in das Halbfinale verhinderte. Sie belegten den 10. Platz.

(sk)



Abt. Volleyball

Niederlage der Damen 2 in Vogelstang

Leider konnten die Damen 2 im Spiel gegen die Damen aus Vogelstang nicht punkten. Im ersten Satz ließen sie sich von einer starken Aufschlagserie der Gegner zunächst aus dem Konzept bringen. Nach einem Rückstand von 0:5 spielten die Damen 2 dann wieder mit und kämpften sich Punkt für Punkt an den Gegner ran. Den-

noch fehlten die Punkte am Ende des Satzes, so dass Vogelstang diesen mit 25:22 für sich entscheiden konnte.

Den zweiten Satz gingen die SGlerinnen konzentrierter an. Die druckvollen Angaben von Franziska Kessler machten den Gegnern Probleme, so dass die Damen 2 das Spiel kontrollieren konnten und in Führung gingen. Mit dem guten Zuspiel von Eva Hufnagel konnten die Angreiferinnen Iris Meid und Bettina Dönhöfer immer wieder punkten und so ging der Satz mit 25:18 an die Damen 2.

Im dritten Satz ließen die Damen 2 wieder etwas nach und bauten damit die Gegner auf. Die Abwehr der Damen 2 geriet immer wieder durch die starken Angriffe der Gegner unter Druck. Auch wenn die SGlerinnen sich bei einem Spielstand von 18:24 nochmal aufbäumten und Franziska Kessler immer wieder die Lücke fand und punkten konnte, reichte es leider nicht zum Satzgewinn (25:22).

Den vierten Satz wollten die SGlerinnen nun unbedingt gewinnen und konnten sich zunächst auch in Führung bringen. Doch führten einige Aufschlagfehler und leichte Schwächen in der Abwehr dazu, dass der Gegner wieder auf 20:20 ausgleichen konnte. Die SGlerinnen konnten dann leider die beiden Satzballen (24:22) nicht nutzen und gaben damit das Spiel 3:1 ab (26:24).

Wir gratulieren den Gegnern und wünschen den beiden verletzten Spielerinnen eine gute und schnelle Besserung.

Wer spielt mit?

Die gemischte Jedermann-Gruppe der Volleyballer, genannt „Die Schmetterlinge“, spielt immer mittwochs von 20 bis 22 Uhr in der BZ-Halle der Marion-Dönhoff-Realschule. Wer hat Lust mitzuspielen?

Volleyballkenntnisse: erwünscht

Geselligkeit: kein Fehler

Alter: egal (wir sind zwischen 25 und 75)

Damen und Herren gleichermaßen willkommen

Kontakt: Hans-Dietrich Schober, Tel. 74016 oder direkt beim Spielen in der Halle.



Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Fußball-Landesliga: FV Brühl empfängt Heddesheim

Ab diesem Wochenende rollt in der Fußball-Landesliga wieder der Ball. Der FV Brühl startet nach der Winterpause mit einem Heimspiel. Am **Sonntag um 15 Uhr** gastiert der starke Aufsteiger FV Fortuna Heddesheim in Brühl.

vm



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Abt. Fußball – Vorschau

Am Sonntag startet die I. Mannschaft mit der Rückrunde. Erster Gegner ist die Vertretung von TSG 62/09 Weinheim II. Zur Rückrunde konnte man sich personell noch verstärken. Mit Antonio Ragusa und Marcel Klimm kehrten zwei ehemalige Spieler an ihre alte Wirkungsstätte zurück. Auf Battal Külcu von Phönix Mannheim ruhen die Hoffnungen des SVR, im Sturm einen durchschlagkräftigen Spieler verpflichtet zu haben, der den Weggang von Goalgetter Daniele Parisi kompensieren soll. Mit einem Heimsieg könnte man erfolgreich in die Rückrunde starten. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr.

Ihr letztes Vorbereitungsspiel bestreitet die II. Mannschaft am Sonntag um 15.00 Uhr beim TSV Wiesental.

Rückrundenbeginn ist am Sonntag, 08.03.2015.

Jugendvorschau

Am Samstag veranstaltet der SV Rohrhof in Zusammenarbeit mit dem Eventhouse Weber erstmalig den „Eventhouse-Weber-Cup“. Zehn E-Junioren-Mannschaften (zwei vom Veranstalter) aus der näheren Umgebung kämpfen ab 10.00 Uhr um den Turniersieg. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.



Tennisklub Brühl 1965 e.V.

Ordentliche Mitgliederversammlung Tennisklub Brühl 1965 e.V. Wechsel an der Spitze

Bei der diesjährigen **Mitgliederversammlung am 19.02.2015** gab Präsidentin Birgit Gering einen Rückblick auf die Saison 2014, informierte über den aktuellen Stand und gab einen Ausblick auf das aktuelle Jahr.

Ein Höhepunkt der letzten Saison war das Sommerfest „Verrückt nach Meer“.

Weitere Veranstaltungen wurden vom Vorstand organisiert, unter anderem Schleifchenturnier (mit Black Muly), Kooperation Schule & Verein mit der Jahnschule, Kinderferientag und die Brühl Junior Babolat Open.

Das Trainerteam Volker Marzenell, Manuel Kiethe und Holger Synowzik leistet gute Arbeit.

In der Sommersaison 2014 waren 2 aktive Mannschaften, 7 Seniorenmannschaften, 3 Freizeitmannschaften, 3 Mixed-Mannschaften, und 3 Jugendmannschaften gemeldet.

Die offizielle Saisoneroöffnung findet am Samstag, den 12 April 2015 mit Umtrunk und Schleifchenturnier statt.

Am 25. Juli 2015 feiert der TC Brühl im Rahmen des Sommerfestes sein 50-jähriges Jubiläum. Die Mitglieder und Freunde des Vereins sollten sich diesen Termin vormerken.

Sportwart Sebastian Statnik berichtete über den sportlichen Erfolg der Mannschaften, u.a. Erfolg der Ladies-Morning-Cup-Mannschaft, Damen 50 Aufstieg in die Oberliga und Aufstieg zweier Mixed-Mannschaften.

Jugendwartin Yvonne Böhm gab einen Überblick über die Jugendarbeit beim TC Brühl.

Schatzmeisterin Ortrud Wilken hatte Positives bezüglich der Finanzen zu berichten. Allerdings sei der Altersdurchschnitt im Verein bedenklich.

Man hoffe dringend auf neue Mitglieder.

Die Kassenrevisoren Frank Renner und Thomas Keller hatten keinerlei Beanstandungen.

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Folgende Vorstandsmitglieder wurden gewählt:

Präsident: Wilfried Keinath (neu)

Vize-Präsident: Peter Saliger (neu)

Schriftwartin: Sonja Trump

Jugendwartin: Yvonne Böhm Stellvertreter

Volker Marzenell (neu)

2. Beisitzer: Jürgen Klefenz (neu)

2. Kassenprüfer: Thomas Keller

Dr. Ralf Göck überreichte Birgit Gering und Uli Kretschmer den Ehrenamtspass der Gemeinde Brühl.

Birgit Gering dankte besonders Gertie Zimmermann für ihre Unterstützung im Verein und wünschte ihr weiterhin viele sportliche Erfolge. Ebenso dankte sie Toni Postleb für seinen Einsatz als Vergnügungswart.

Uli Kretschmer würdigte Birgit Gering, die 13 Jahre im Vorstand tätig war, davon 5 Jahre als Präsidentin. Er appellierte an alle Mitglieder, Initiative im Verein zu zeigen.

jd



Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

Jahreshauptversammlung, Dorfmeisterschaft

Am vergangenen Freitag führten die Schachfreunde Brühl ihre Jahreshauptversammlung durch. Dabei wurde der alte Vorstand mit Matthias Kramer und dem Kassierer Norman Fellingner wiedergewählt. Lediglich wegen des Ausscheidens von Michael Hauck musste ein neuer 2. Vorsitzender gewählt werden. Mein einigte sich hierbei auf Dr. Armin Bauer. Bei den weiteren Aufgaben im Verein gab es keine Veränderungen.

Der Turnierleiter nahm die Ehrungen der Sieger der Turniere des Vorjahres vor. Auch die Schachfreunde gehen mit der Zeit und

werden die Beitragszahlungen in Zukunft auf bargeldlosen Verkehr umstellen. Zur Förderung der Jugendarbeit sollen außer dem Engagement an der Schillerschule und bei der Jugendfreizeit weitere Aktivitäten durchgeführt werden.

Dorfmeisterschaft 2014 entschieden, Dr. Hans Dvorak ist neuer Dorfmeister

Die Brühler Dorfmeisterschaft des Jahres 2014 ist entschieden. Im Stichtkampf um den Meistertitel setzte sich Hans Dvorak gegen Klaus Dobel durch und ist damit neuer Dorfmeister. Nachdem unser Favorit Norbert Blum 5 Jahre lang den Titel innehatte, musste er sich diesmal mit dem dritten Rang begnügen. Insgesamt gesehen nahm die mit zehn Spielern gut besetzte Dorfmeisterschaft einen spannenden Verlauf, der bis zur letzten Runde offen blieb. Die Dorfmeisterschaft 2015 wird voraussichtlich am 20. März beginnen. Die Ausschreibung wird noch erfolgen.

Knappe 3,5:4,5-Niederlage im Mannschaftskampf gegen uBu Karlsruhe

Mit dem Schachclub uBu Karlsruhe empfingen die Brühler Schachfreunde einen weiteren Gast aus dem Karlsruher Raum. Gegen die nur zu siebt angetretene Mannschaft kamen Norbert Blum und Klaus Vettel-Behnke zu Siegen, Matthias Kramer spielte remis. Damit bleiben die Schachfreunde am Tabellenende und müssen in den restlichen Spielen gegen die Vereine aus dem Mannheimer Bezirk unbedingt punkten, um die Klasse zu erhalten.

Entscheidungen bei den internen Turnieren im Februar

Beim Blitzturnier des Monats Februar sah man wieder Norbert Blum auf dem ersten Platz, Platz zwei belegten punktgleich Matthias Kramer und Klaus Drobelt.

Auch im Schnellschachturnier siegte Norbert, diesmal vor den punktgleichen Hans Dvorak und Klaus Drobelt.

Norbert Blum führt in beiden Turnieren die Jahreswertung an.

Die Schachfreunde treffen sich zum königlichen Spiel

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße

Die Erwachsenen:

Jeden Freitag – außer an Feiertagen: ab 20.00 Uhr.

Die Schachjugend:

Jeden Freitag – außer an Feiertagen und in den Schulferien: ab 18.30 Uhr.

Blitzturnier ist an jedem 1. Freitag des Monats

Schnellturnier ist an jedem 2. Freitag des Monats

Hierzu sind Gäste herzlich willkommen.

Obst- und Gartenbauverein Brühl



Schnitt von Rosen- und Ziersträucher

Am **07. März um 14 Uhr** findet der jährliche Schnittkurs für Rosen- und Ziersträucher statt.

Unter fachlicher Leitung von Dipl.-Ing. Uwe Brunner werden verschiedene Arten von Rosen und Sträuchern professionell geschnitten. Fragen zu diesem Thema werden direkt vom Fachmann beantwortet.

Treffpunkt:

In der Kleingartenanlage Pferchstücker, neben dem Kleintierzuchtverein, die Teilnahme ist kostenlos.

Die Vorstandschaft freut sich auf rege Teilnahme.

c.g.



Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.

Neuer Anlauf für den Stammtisch der Hundefreunde Rohrhof
Lange ist es her, dass es einen Stammtisch bei den Hundefreunden im Rohrhof gegeben hat.

Daher möchten wir die Vergangenheit wieder neu aufleben lassen und laden zu einem gemütlichen Zusammensein am **Freitag, den 06.03.2015 ab 19:30 Uhr** in das Vereinsheim des VdH Rohrhof in den Hanfäckern ein.

Alle Vereinsmitglieder, Übungsstunden-Teilnehmer und Freunde des VdH Rohrhof sind herzlich willkommen.

Es darf getratscht, gelacht und gefachsimpelt werden. Wir freuen uns auf Euch.

HL

Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.



Internet unter www.asv1946rohrhof.de

Generalversammlung erbringt Vorstandsänderung

Uwe Kanehl zum Ehrenvorsitzenden ernannt

Die Generalversammlung des ASV Rohrhof fand am letzten Wochenende in der Sporthalle des SV Rohrhof statt, zu der sich 56 Sportfreunde eingefunden hatten. Der 1. Vorsitzende Uwe Kanehl begrüßte die Anwesenden recht herzlich und wünschte allen Mitgliedern für das Jahr 2015 alles Gute und Gesundheit, dies sowohl im privaten wie auch im beruflichen Bereich. Dann verlas er die vorgesehenen Tagesordnungspunkte für den heutigen Abend. Dabei stellte Kanehl die satzungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit der Generalversammlung fest. Namentlich vorgelesen wurden drei Vereinsmitglieder, die im letzten Jahr verstorben sind. Zu einer Gedenkminute erhoben sich die Anwesenden von ihren Plätzen. Zahlreich eingegangene Weihnachts- und Neujahrsgriße wurden erwähnt, und vier Neumitglieder konnten an diesem Abend in den Verein aufgenommen werden. Nachdem der Schriftführer Werner Griesbaum sein umfangreiches Protokoll der letztjährigen Versammlung vorgelesen hatte, gab Uwe Kanehl in der Funktion als 1. Vorsitzender seinen letzten Jahresbericht ab. Dieser war sehr umfangreich und er begann rückblickend am 28. Januar 1995 mit seinem Start als 1. Vorsitzender. Vor 20 Jahren löste er damals Dr. Adalbert Nessel ab. Vorgenommen hatte er sich vielschichtige Verbesserungen rund um den Angelsportverein und heute kann er mit Fug und Recht behaupten, einen Großteil seiner Wünsche und Pläne umgesetzt zu haben. In diesem langen Zeitraum erfolgten der Hüttenumbau, das Legen von Frisch- und Abwasserleitungen, der Einbau einer neuen Heizung, die Erneuerung der Steganlage und vieles andere mehr. Dies sei aber nur deshalb gelungen, weil ein Großteil der Arbeiten in Eigenleistung erfolgt ist, wobei sich die Fachkenntnis einzelner Mitglieder als sehr vorteilhaft erwiesen hat. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde wurde ein Naturlehrpfad errichtet mit aufgestellten Lehrtafeln über Flora und Fauna. Dieser Rundweg wird bei jeder Witterung nicht nur von Einheimischen gut angenommen. Zu kämpfen hatte der Verein mit drei Hochwasserlagen in dieser Zeit, einmal mussten wir die Hütte zwar ausräumen, aber unter dem Strich gesehen sind wir bisher gut weggekommen. Ferner erwähnte er die Arbeitseinsätze rund um das Fischwasser, die immer im Früh- und im Späthjahr von zahlreichen Helfern durchgeführt werden. Einzelheiten erfuhren die Mitglieder auch über die verschiedenen Vereinsfeste einschließlich der jährlichen Fischerfeste. Hier ergaben sich auch Änderungen, wobei eine verkleinerte Zeltform mit einer verbesserten Ausschmückung sich positiv auf die Gästestruktur bemerkbar macht. Ein ständiger Wandel ist feststellbar, so wurden Registrierkassen eingeführt, es wurde ein neuer Termin festgelegt und neuerdings ein Festzelt in T-Form gewählt, wodurch der Arbeitsraum jetzt abgetrennt ist. Zur Eindämmung des Geräuschpegels für die Nachbarschaft erfolgte im letzten Jahr eine Drehung des Festzeltes um 180 Grad. Seit dem Jahr 1993 führt der ASV eine Tombola beim Fischerfest durch und stellt den Erlös für soziale Zwecke zur Verfügung. Seit der Umstellung kommen somit jährlich jeweils etwas über € 2.000.– zusammen, die im Wechsel für soziale Zwecke übergeben werden. Dank ging in diesem Zusammenhang an Bernd Grieger und an die Vereinsdamen, auf deren Schultern die Hauptarbeit lastet. Zum Schluss seines Berichtes bedankte sich Kanehl nochmals bei allen Funktionsträgern für die hervorragende Arbeit in den letzten Jahren, und er hob erneut hervor, dass ein intakter und zusammengewachsener Verein ohne ein gemeinschaftliches Arbeiten nicht denkbar ist. Mit lang anhaltendem, frenetischem Applaus bedankten sich die Anwesenden nicht nur für die gekonnt vorgetragenen Ausführungen, sondern auch für seine langjährige Tätigkeit als

Vereinsvorsitzender. Er bat darum, seinen Nachfolger Udo Koch ebenfalls tatkräftig zu unterstützen.

Es folgten die Tätigkeitsberichte der einzelnen Fachwarte, die speziell zu ihrem Aufgabengebiet Einzelheiten bekanntgaben. Zusammengefasst eine Vielzahl von Ergebnissen, deren Nennung an dieser Stelle den Rahmen des Artikels sprengen würde. Die Kassenrevisoren Dr. Adalbert Nessel und Elke Bleß überprüften die Kassenbücher und konnten trotz akribischer Suche keine Fehler finden. Dr. Nessel attestierte dem Kassierer Claudio Del Mul eine einwandfreie, saubere und korrekte Buchführung. Auf seinen Antrag hin wurden die Angehörigen der engeren Vorstandsschaft einstimmig entlastet. Anschließend wurden Dr. Adalbert Nessel, Andreas Bühler und Winfried Geier in den Wahlausschuss berufen, wobei Letzterer die Wahl der engeren Vorstandsschaft leitete. Nach einer kurzen Pause wurde einstimmig Udo Koch zum 1. Vorsitzenden gewählt und Jürgen Schmitt rückte als 2. Vorsitzender auf. Keine Veränderungen gab es bei Claudio Del Mul als Kassierer und Anton Markmann als Buchhalter, die zusammen wieder die Vereinsfinanzen in Angriff nehmen. Auch erfolgte die Wiederwahl des 1. Schriftführers Werner Griesbaum, der für ein Jahr lang von Christina Schreiner als 2. Schriftführerin unterstützt wird. Ziel ist ihre Einarbeitung in die Schreib- und Pressearbeiten, damit sie im nächsten Jahr diesen Posten übernehmen kann.

Erste Amtshandlung des neuen Vorsitzenden Koch war es, eine Laudatio über Uwe Kanehl zu halten. Er attestierte ihm beste Arbeitsqualität über die langen Jahre hinweg bei gleichbleibendem Eifer, lobte seinen Einfallsreichtum und seine exzellenten rhetorischen Fähigkeiten. Zusammengefasst Gründe genug, ihm auch im Namen des Vereins Dank zu sagen. In einer übergebenen Urkunde wurde er zum Ehrenvorsitzenden ernannt, wobei diese Würdigung sehr sparsam vergeben wird. Von der Arbeitsbelastung befreit plant Uwe Kanehl jetzt, aktiv in Gartenarbeiten einzusteigen, weshalb ihm dazu passendes Arbeitsmaterial geschenkt wurde. Ehegattin Carmen erhielt für die Unterstützung von Uwe Kanehl einen prächtigen Blumenstrauß als Dankeschön ausgehändigt.



V.l.: Udo Koch mit Ehrenvorsitzendem Uwe Kanehl
Bild: Gbm

Zur Abstimmung kamen dann Anträge, die innerhalb der Versammlung zu entscheiden waren. Mehrheitlich beschlossen wurde:

- Auch im Jahr 2015 ein Fischerfest durchzuführen,
- Wegfall des Heringssessens,
- Besprochen wurden dann Maßnahmen, wie sie in Zusammenarbeit mit Herrn Hüsgen vom Reg. Präs. Karlsruhe beschlossen worden sind. So wurden Rückzugsgebiete für Jungfische geschaffen und festgelegt, welche Fischarten und welche Menge im Frühjahr eingesetzt werden sollen.

Abschluss der über dreistündigen Generalversammlung war dann die Ausgabe der bestellten Angelkarten durch unseren Fischwaserverwalter Berthold Kunzmann.

Gbm

Angelsportverein Brühl 1965 e.V.
www.asv65.de



Räucherfisch beim ASV

Noch einmal bietet der Angelsportverein Brühl **frisch geräucherte Forellen** an seinem Vereinsheim am Weidweg 2 im Straßenverkauf an. Der Termin ist am Samstag den **7. März**. Von 10 bis 14 Uhr wird das beliebte Schuppenwild verkauft. Vorbestellungen sind unter 06202/73066 (Video Pub) unbedingt zu tätigen, damit jeder auch seine gewünschten Fische erhält. Letzte Bestellmöglichkeit ist jeweils am Montag vor dem Räuchertermin.
J.R.



Aquarienfreunde Brühl 1978 e.V.

**Aquarienfreunde
Brühl 1978 e.V.**

auch im Internet: aquarienfreunde-bruehl.de



laden ein:



Ausstellung Zierfischbörse

Samstag, 28.02.15 10 - 15 Uhr

**Ormessonstraße 7
Pavillonkeller der Schillerschule**



**Im Angebot:
u.a. Lebendgebährende,
Cichliden, Salmler
Wasserpflanzen**



für Essen und Trinken ist gesorgt

**Info:
Helmut Schermer Tel. 0170 / 5653255**



Was sonst noch interessiert



Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 20 03 – 89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

1 Holzbett, weiß, 0,90 x 2,00 m
mit Rost und Matratze Tel. 7 74 50 AB

Kosmetikstudio Bella Vita in neuem Glanz



Unser Bild zeigt Rosella (links) und Corinna Widder (rechts) mit Bürgermeister Dr. Ralf Göck, der das Hufeisen als Zeichen der Verbundenheit der Gemeinde mit ihren Geschäften und als Glückbringer überreichte

Am 31. Januar eröffneten die beiden staatlich geprüften Kosmetikerinnen Rosella und Corinna Widder nach längerer Umbauphase in neuer, gemütlicher Atmosphäre.

Zum Anlass nahmen die beiden Damen die Veranstaltung, um langjährigen Kunden und interessierten Gästen bei einem Glas Prosecco und kleinen Leckereien die neu gestalteten und erweiterten Räumlichkeiten zu präsentieren.

Besondere Freude empfand das Team, dass auch Bürgermeister Dr. Ralf Göck sich die Zeit nahm, um sich über die verschiedenen Angebote zu informieren und den Inhaberinnen Rosella und Corinna Widder stets Erfolg und ein „glückliches Händchen“ zu wünschen.

Das Studio verfügt mittlerweile über drei Behandlungsräume, in denen sich täglich Kunden von Kopf bis Fuß verwöhnen lassen können. Von der dermatologischen Gesichtsbildung nach Dr. Schrammek über die medizinische Fußpflege bis hin zur Ohrenkerzenbehandlung wird jeder, egal ob Mann oder Frau, fündig. Und es lohnt sich immer bei der Geschenkesuche im Studio Bella Vita vorbeizuschauen – von Duftlampen über Taschen bis hin zum Schmuck ist für jeden etwas dabei.

Anzutreffen ist das Bella-Vita-Team in der Hofstr. 7b in 68782 Brühl/Rohrhof montags, dienstags, mittwochs und freitags von 9 bis 18 Uhr. Donnerstag ist Ruhetag, aber samstags gibt es Termine nach Vereinbarung, Telefon 4091714.

Seminarreihe für Angehörige von Demenz-Kranken und ehrenamtlich Tätige

Demenzkrankungen gehören heute und in Zukunft zu den häufigsten Alterserkrankungen. Aus diesem Grund veranstaltet die Pro Seniore Residenz Brühl ab Montag, 02.03.2015, die modellhafte und mit Preisen ausgezeichnete Schulungsreihe der Alzheimer Gesellschaft „Hilfe beim Helfen“, die sich an Angehörige von Demenzkranken richtet, denn pflegende Angehörige sind oftmals psychisch und physisch stark belastet. Ziel der jeweils montags stattfindenden Seminarreihe ist es, die Lebensqualität sowohl von pflegenden Angehörigen als auch von Demenzkranken zu verbessern. Inhalte der Seminarreihe sind grundlegende Informationen über das Krankheitsbild, Umgang mit den Demenzkranken, Informationen zu rechtlichen und finanziellen Fragen und Aufzeigen von Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige.

Die Schulungsreihe wird unterstützt von der AOK Rhein-Neckar Odenwald und der VHS-Schwetzingen. Sie ist auch für Mitglieder anderer Krankenkassen kostenlos.

Nähere Infos über die Termine und die Anmeldung in der Pro Seniore Residenz Brühl bei Hr. Sauder, Telefon: 0 62 02 – 8 58 09

Selbsthilfegruppe Diabetes Schwetzingen

Am Mittwoch, 4. März um 19.00 Uhr kommt die Selbsthilfegruppe Diabetes im Konferenzraum von der GRN-Klinik, Bodelschwinghstraße, Schwetzingen zusammen. Es spricht Dr. med. Gunde Wiel, Diabetologin zum Thema: Neues zum Diabetes. Der Eintritt ist frei. Der nächste Diabetikerstammtisch ist am Mittwoch, 18. März ab 16.30 Uhr im Gasthaus „Zum Storchen“. Zu beiden Veranstaltungen ist jeder willkommen, egal ob Diabetiker oder nicht.

Infos unter Telefon 06205-33154.

Gesprächskreis für pflegende Angehörige in Schwetzingen

Der nächste Gesprächskreis für pflegende Angehörige findet am **Mittwoch, den 4. März 2015**, von 19.00 bis 20.30 Uhr im Gruppenraum, 2. OG, des Diakonischen Werks im Hebelhaus, Hildastr. 4a, in Schwetzingen statt.

Einen Menschen zu Hause zu pflegen ist eine große Herausforderung. Der Gesprächskreis bietet in geschützter Atmosphäre Ermutigung, gegenseitige Unterstützung, Information und Impulse für Entlastungsmöglichkeiten.

Um Pflegenden die Teilnahme zu ermöglichen, bieten die Nachbarschaftshilfe Schwetzingen und die Kirchliche Sozialstation Schwetzingen folgenden Service an: Gegen eine geringe Aufwandsentschädigung kann für die Zeit des Treffens die Betreuung des Angehörigen von 18.30 bis 21.30 Uhr zu Hause übernommen werden.

Informationen hierzu gibt es bei der Leiterin Monika Theilig, Tel. 06202-957124. Alle Interessierten sind herzlich willkommen, die Teilnahme ist kostenlos.

Central Kino Ketsch

Preisgekrönte Filme und Darsteller: Vom rauen Western bis zur schrillen Komödie

Am 6. März ist wieder **Mädelsabend** im Central Kino: Auf dem Programm steht der Streifen **Sex Tape**. Die Komödie mit Cameron Diaz und Jason Segel zeigt die unglaublichen Erlebnisse eines Paares, dessen selbst aufgenommenen Liebes-Videos auf einmal in der Cloud auftauchen. Das Mädelsabend-Team Beate Kneis und Daniela Stang versorgen die Besucherinnen wie immer mit kleinen Köstlichkeiten und Drinks. Eintritt 13 Euro.

Am diesjährigen **Weltgebetstag** am 6. März zeigen sich christliche Frauen weltweit mit der Lebenssituation von Frauen auf den Bahamas solidarisch. In Zusammenarbeit mit den ökumenischen Frauengruppen zeigt das Central am 3. März den Film „Rain“. Er erzählt die Geschichte des gleichnamigen Mädchens, das bei seiner Großmutter auf einer kleinen Insel der Bahamas aufgewachsen ist. Nach dem Tod der Großmutter macht sich Rain auf den weiten Weg nach New Providence, um ihre Mutter zu suchen.

Das aktuelle Programm:

Donnerstag, 26.2./19.30 Uhr/ Die Entdeckung der Unendlichkeit

Freitag, 27.2./19.30 Uhr/ Pride

Samstag, 28.2./ 15.30 Uhr/ Kinderfilm: Die Boxtrolls

Samstag, 28.2./ 19.30 Uhr/ Die große Versuchung – Lügen bis der Arzt kommt

Sonntag, 1.3./ 18 Uhr/ Die große Versuchung – Lügen bis der Arzt kommt

Dienstag, 3.3./ 19.30 Uhr/ Rain/ begleitend zum Weltgebetstag der Frauen

Donnerstag, 5.3./ 19.30 Uhr/ Die große Versuchung – Lügen bis der Arzt kommt

Freitag, 6.3./19.30 Uhr/ Mädelsabend: Sex Tape

Samstag, 7.3./ 15.30 Uhr/ Kinderfilm: Bibi & Tina – Voll verhext

Samstag, 7.3./19.30 Uhr/ The Homesman

Sonntag, 8.3./ 18 Uhr/ Die Sprache des Herzens

Mittwoch, 9.3./15 Uhr/ Nostalgiekino: Natürlich die Autofahrer
Mittwoch, 9.3./19.30 Uhr/ National Gallery

Weitere Informationen unter www.kino-ketsch.de
Viel Freude im Kino!

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie herzlich willkommen zu ihren biblischen Vorträgen in deutscher, rumänischer und englischer Sprache in Schwetzingen, Robert-Bosch-Straße 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 01.03.

- 10:00 Uhr „Die Menschenherrschaft – Auf der Waage gewogen“
12:30 Uhr „Appreciating Marvels of God's Creation“ (englisch)
15:00 Uhr „Regatul lui Dumnezeu este aproape“ (rumänisch)
Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Dezember: „Schätzen wir das, was wir erhalten haben?“ gestützt auf 1. Korinther 2:12

Donnerstag, 05.03., Freitag, 06.03. (englisch)

- 19:00 Uhr Es wird der erste Teil von Kapitel 21 aus dem Buch „**Komm Jehova doch näher**“ besprochen: „Jesus offenbart die Weisheit von Gott“ (Was er lehrte / Jesu Rat war durchweg praktisch und zum Besten seiner Zuhörer)
19:35 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Ruth 1-4 werden unter anderem die Themen behandelt: „Christus, unser König, ist demütig und mächtig“ und „Aquila. Thema: Eifrig predigen und gastfreundlich sein“

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

– Anzeigen –



Mannheimer Oktoberfest
16.10. bis 07.11.2015!

schon reserviert?
www.oktoberfest-mannheim.de



Hilfe für den Mittelstand
Land Baden-Württemberg unterstützt
Fachkräfteallianz Rhein-Neckar



Die Metropolregion Rhein-Neckar.
Kurze Wege. Maximale Möglichkeiten.

Mit geballter Kraft: die Fachkräfteallianz Rhein-Neckar
Foto: MRN GmbH

Die baden-württembergische Landesregierung unterstützt neun von ihr initiierte Fachkräfteallianzen im Land mit insgesamt 620.000 Euro. Davon fließen 65.000 Euro in den badischen Teil der Metropolregion, wo im März 2014 die Fachkräfteallianz Rhein-Neckar ihre Arbeit aufnahm.

Das regionale Netzwerk aus Arbeitsagenturen, Kammern, Stadt- und Landkreisen sowie Arbeitgeber-, Arbeitnehmer- und Branchenverbänden wird seither von der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH koordiniert. Gemeinsam bringen diese Partner weitere 65.000

Euro ein, sodass für 2015 und 2016 insgesamt 130.000 Euro zur Verfügung stehen.

Mit dem Geld soll unter anderem eine Internetplattform aufgebaut werden, die mittelständische Unternehmen darüber informiert, wie sie dem Fachkräftemangel begegnen können. Zudem soll das Portal eine Übersicht über die in der Region vorhandenen Unterstützungsangebote geben.

Bereits heute haben Betriebe einiger Branchen (z.B. Ingenieurwesen, Handwerk, Pflege) Probleme, ausreichend Mitarbeiter zu finden.



**Deutsch-Amerikanischer Frauenclub
Heidelberg e.V.**

Sensationelle Schnäppchen!
PfennigBasar 2015
**Bürgerhaus „Heidelberg“
Forum 1, 69126 HD - Emmertsgrund**

Besuchen Sie uns unseren PfennigBasar! Sie werden zu Schnäppchenpreisen das schon lang Gesuchte in unserem Angebot finden. In unserer Cafeteria bieten wir Ihnen Getränke, selbstgebackene Kuchen und heiße Würstchen an.

Der von unseren ehrenamtlichen Helfern erwirtschaftete Erlös kommt wie immer sozialen Einrichtungen in Heidelberg und Umgebung zugute.

Donnerstag	26.02.2015	11:00 – 18:00 Uhr
Freitag	27.02.2015	11:00 – 18:00 Uhr
Samstag	28.02.2015	10:00 – 14:00 Uhr

Folgende Artikel werden in reichlicher Auswahl angeboten:

Geschirr, Porzellan, Gläser, Vasen, Töpfe, Pfannen, Besteck, Plastik- und Holzartikel, Schmuck, Brillen, Bilder, Deko-Artikel, Kinderspielzeug, Bücher, Schallplatten, CD's, DVD's und Musikinstrumente

Im Jahre 2016 wird wieder unser „Textilbasar“ im Vordergrund stehen!

www.deutsch-amerikanischer-frauenclub-heidelberg.de oder www.GAWC.de
E-Mail: pfennigbasar@gawc.de

☎ 06221 – 16 68 95 (Klaus Mörmann)

Die Anmeldephase hat begonnen

Der 13. BASF FIRMENCUP steht in den Startlöchern

Hockenheim. (pm). In vielen Unternehmen der Metropolregion Rhein-Neckar wird bereits fleißig für den BASF FIRMENCUP trainiert: Jetzt ist die Anmeldephase für die 13. Ausgabe des drittgrößten Firmenlaufs in Deutschland gestartet.

In diesem Jahr findet er am 1. Juli auf dem Hockenheimring statt. Fast 17.000 Mitarbeiter aus über 780 Firmen waren im Vorjahr am Start - ein Teilnehmerrekord! Wer sein Team schnell online unter www.firmencup.de registriert, spart in der regulären Anmeldephase bares Geld. Außerdem können Firmen-Teams bis 6. März die besonderen „Wir sind dabei“-Pakete buchen.

Drittgrößte Firmen-Laufveranstaltung Deutschlands

Wo sich sonst die PS-Boliden aus Formel 1 und Deutscher Tourenwagen-Meisterschaft um Millimeter und Millisekunden streiten, geht es am 1. Juli um gemeinsame sportliche Betätigung, kühle Getränke und knackige Bratwurst in der „Meeting Point Area“, dazu Live-Musik auf der Bühne: All das ist der BASF FIRMENCUP. Zum 13. Mal werden sportbegeisterte Mitarbeiter aus der Metropolregion Rhein-Neckar und der Umgebung bis Frankfurt und Karlsruhe auf dem Hockenheimring an den Start gehen. Zu Fuß beim Laufcup oder auf Rollen beim „big-KARRIERE Inlinecup“ werden die Teilnehmer versuchen, die 4,8 Kilometer lange Grand-Prix-



Am 2. Juli 2014 traten auf dem Hockenheimring zum zwölften Mal Mitarbeiter von Unternehmen und Institutionen aus der Metropolregion beim BASF FIRMENCUP an
Fotos: Bruce B. GmbH

Strecke des Hockenheimrings zu bezwingen. Mitarbeiterkinder können beim „PFALZWERKE Kids-Laufcup“ und beim „prono-va BKK Junior-Laufcup“ ihr Können unter Beweis stellen.

Im Vordergrund steht der Spaß an der Bewegung

Schon beim gemeinsamen Training, aber vor allem während der Läufe, steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund, anschließend das gesellige Beisammensein. Nach den Wettbewerben treffen sich die Teilnehmer bei kühlen Getränken und einem saftigen Steak in der „Meeting Point Area“, um alte Bekanntschaften zu pflegen und neue zu schließen - das alles in der einmaligen Atmosphäre des Hockenheimrings. Die knapp 17.000 Teilnehmer machen das Event zur drittgrößten Firmen-Laufveranstal-

tung Deutschlands. „Die jährlich wachsenden Teilnehmerzahlen sind für uns Ansporn, den BASF FIRMENCUP konsequent weiterzuentwickeln und zu verbessern. Unser Ziel ist, dass jeder Teilnehmer zufrieden auf einen erfolgreichen Firmenlauf zurückblicken kann, der ihm und seinen Kollegen eine ganze Menge Spaß gemacht hat“, erklärt Veranstalter Andreas Hornung. „In der Vorbereitung des diesjährigen Events gehen wir vor allem auf die Wünsche und Anregungen der Starter ein, um den BASF FIRMENCUP zu einer noch besseren Veranstaltung zu machen.“

Anmeldung unter www.firmencup.de

Teams und Einzelstarter können sich seit dem 13. Februar auf der Website www.firmencup.de für den 13. BASF FIRMENCUP anmelden. Wer sich vor dem Ende der regulären Anmeldephase am 8. Mai registriert, spart zudem bares Geld: Die Anmeldegebühr beträgt nur 12 Euro - statt 19 Euro in der Nachmeldephase. Außerdem können gleich die begehrten Plätze in der „Meeting Point Area“ online reserviert werden. Firmenteams haben zudem die Möglichkeit, bis zum 6. März das „Wir sind dabei“-Paket zu buchen und sich so einen Platz für das Firmenlogo auf den Finisher-Shirts und vieles mehr zu sichern.

Adler Mannheim

Heimrecht für Play-offs gesichert

Mannheim. (seo). Drei Spiele vor Ende der Vorrunde ist der Ligaprimus aus Mannheim rechnerisch nicht mehr aus den Top-Vier der Tabelle zu verdrängen. Damit hat sich das Team von Coach Geoff Ward das Heimrecht für das Play-off-Viertelfinale gesichert. Die Adler-Heimspiele sind am 11. und 15. März. Falls nötig, würden auch Spiel 5 (20. März) und Spiel 7 (24. März) in Mannheim stattfinden.

Ergebnisse

Fußball (2. Bundesliga)

Karlsruher SC	0
VfL Bochum	0

Fußball (Testspiel)

SV Waldhof Mannheim	3
FC-Astoria Walldorf	0

Handball (Champions League)

Rhein-Neckar Löwen	28
HC Vardar Skopje	35

Eishockey (DEL)

Adler Mannheim	3
Düsseldorfer EG	4

Vorschau

Fußball (Bundesliga)

28.02., 15.30 Uhr: TSG 1899 Hoffenheim - 1. FSV Mainz 05

Fußball (2. Bundesliga)

28.02., 13 Uhr: SV Sandhausen - VfR Aalen

Handball (Bundesliga)

28.02., 17 Uhr: Rhein-Neckar-Löwen - Flensburg-Handewitt

Handball (Bundesliga)

28.02., 20 Uhr: TSG Ludwigshafen-Friesenheim - THW Kiel

Eishockey (DEL)

01.03., 14.30 Uhr: Adler Mannheim - Thomas Sabo Ice Tigers



Auch die Inline-Skater nahmen den Hockenheimring in Beschlag

CropEnergies stellt vorerst Produktion bei Ensus ein

Einmalbelastung von bis zu 40 Millionen Euro erwartet

Mannheim. (pm/red). Die CropEnergies AG, Mannheim, schließt vorübergehend die Produktionsanlage ihrer britischen Tochtergesellschaft Ensus UK in Wilton. Grund für diese Maßnahme ist die aktuell schwierige Situation auf dem europäischen Bioethanolmarkt, die sich in den letzten Monaten durch den drastischen Verfall der Ölpreise verschärft hat.

So erreichten die Bioethanolpreise am 15. Januar 2015 mit 417 Euro pro Kubikmeter ein Allzeittief. Auch die jüngste Abwertung des Euros gegenüber dem britischen Pfund führte zu weiteren Belastungen. Nicht förderlich ist der langwierige politische Prozess in der EU, den Anteil erneuerbarer Energien auch im Transportsektor gegenüber heute zu

erhöhen. Die Produktionsanlage war bereits vor wenigen Tagen für Reinigungs- und Inspektionsarbeiten heruntergefahren worden. Die übrigen Anlagen der CropEnergies-Gruppe in Deutschland, Belgien und Frankreich operieren auch in diesem schwierigen Marktumfeld unter hoher Auslastung und beweisen damit ihre technologische Spitzenstellung und Wettbewerbsfähigkeit.

Sobald die Marktentwicklung es zulässt, kann die britische Produktionsanlage wieder in Betrieb genommen und das volle Produktionspotential der CropEnergies-Gruppe von jährlich 1,2 Millionen Kubikmetern genutzt werden.

Die Wiederinbetriebnahme wird kontinuierlich vor dem Hintergrund der anstehenden politischen Entscheidungen über-

prüft. CropEnergies hatte Ensus im Juli 2013 als Sacheinlage für einen Gegenwert von 13 Millionen Euro erworben und weitere 70 Millionen britische Pfund als Kapital zugeführt. Durch die vorübergehende Stilllegung rechnet CropEnergies im Konzernabschluss des Geschäftsjahrs 2014/15 mit einem einmaligen Restrukturierungsaufwand in Höhe von bis zu 40 Millionen Euro.

Die CropEnergies AG

Im Jahr 2006 in Mannheim gegründet, zählt das Mitglied der Südzucker-Gruppe heute zu den größten europäischen Herstellern von nachhaltig erzeugtem Bioethanol für Kraftstoffanwendungen. Mit einer Produktionskapazität von 1,2 Millionen Kubikmeter Bioethanol pro Jahr erzeugt

CropEnergies an vier Standorten in Deutschland, Belgien, Großbritannien und Frankreich Bioethanol, das überwiegend Benzin ersetzt.

Gleichzeitig ist CropEnergies ein bedeutender Produzent von Lebens- und Futtermitteln. Die eingesetzten Rohstoffe - Getreide und Zuckerrüben - werden vollständig genutzt. So entstehen aus den nicht-fermentierbaren Bestandteilen der Rohstoffe jährlich über 1 Million Tonnen hochwertige, eiweißhaltige Lebens- und Futtermittel.

Mit Spitzentechnologie und hoher Innovationskraft trägt CropEnergies mit dem Hauptprodukt Bioethanol dazu bei, die Mobilität heute und in Zukunft nachhaltig und aus erneuerbaren Quellen zu sichern: mobility - sustainable. renewable.

Hotel-Restaurant Goldener Hirsch

Ein Stück Heimat frisch serviert

Dossenheim. (sake). Das Hotel-Restaurant „Goldener Hirsch“ in Dossenheim ist einer der wenigen Gastronomie-Betriebe, der sich durch fünf Generationen gehalten hat. Das Familienunternehmen besteht bereits seit 1877 in der Hauptstraße 59 in Dossenheim. Zuerst als reiner Landwirtschaftsbetrieb, gefolgt von einer Gastwirtschaft mit späterem Hotel.

Auf was es in der Küche ankommt, weiß Hans-Peter Miltner, Inhaber des „Goldenen Hirsches“. Als gelernter Fleischer bildete er sich als Koch und Küchenmeister weiter und darf sich inzwischen staatlich geprüfter Gastronom mit europäischen dehoga-diplom nennen.

„Als gelernter Metzger lasse ich es mir nicht nehmen, unsere Frühstückswurst für unsere Hotelgäste noch selbst zuzubereiten. Ich finde, dass uns diese Fertigkeit und unser regionaler Menü-Plan, ohne jegliche Konservierungsstoffe, aus der breiten Masse hervorhebt und den Trend zum Lokalen und weg

vom Fertig-Fast-Food-Produkt unterstützt.“ Hans-Peter Miltner ist stolz auf seine Arbeit und die Familientradition, die er höchstwahrscheinlich als Letzter wahrnimmt.

Daher liegt sein Hauptaugenmerk auf der Regionalität und der Frische seiner Ware. „Unser Wildfleisch kommt ausschließlich aus dem Dossheimer Wald. Möchte einer unserer Gäste Genaueres über das wissen, was er gerade verspeist, kann ich ihm sogar den Jäger nennen, der das Tier erlegt hat“, so Hans-Peter Miltner über den eindeutig regionalen Bezug seiner Ware.

Qualität, die sich auszeichnet

Wie besonders die Herkunft und die Zubereitung der Lebensmittel im „Goldenen Hirsch“ sind, beweisen auch die zahlreichen Auszeichnungen, die Hans-Peter Miltner und sein Team im Laufe der Jahre erhalten haben. Als eine „gute und hervorragende Gastronomie“ wird der „Goldene Hirsch“ von Michelin, Gault Millau und der Aral-Atlas betitelt. Aber auch Prominente schät-

zen Hans-Peter Miltners regionales Essen. „Dietmar Hopp kommt eigentlich regelmäßig bei uns vorbei. Er ist ein echter Fan unserer Kalbshaxe. Aber auch Sepp Herberger war noch zu seinen Lebzeiten bei uns essen. Vor kurzem hatten wir den Tatort-Schauspieler und Musiker Ulrich Tukur mit seiner Band zu Gast“, schwärmt Miltner über seine prominenten Gäste, die sich alle in seinem Gästebuch mit Lob- und Danksagungen verewigt haben.

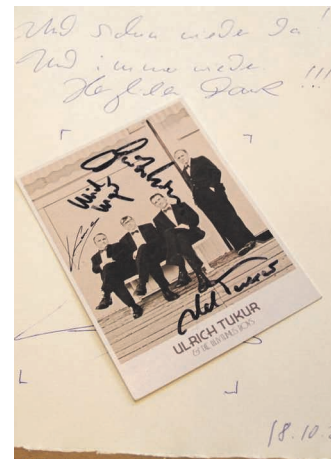


Von Sepp Herberger im Jahre 1969 bis Tatort-Schauspieler und Musiker Ulrich Tukur, sie alle stehen im Gästebuch des Goldenen Hirsch in Dossenheim

-Anzeige-



Hans-Peter Miltner präsentiert stolz sein Gästebuch Fotos: sake



Saskia Hennig von Lange erhält Brentano-Preis Max Schmeling auf der Spur

(sh). Der mit 10.000 Euro dotierte Clemens Brentano-Förderpreis für Literatur der Stadt Heidelberg 2015 geht an Saskia Hennig von Lange. Sie erhält den Preis für ihren Roman „Zurück zum Feuer“.

Saskia Hennig von Lange, geboren 1976, studierte Angewandte Theaterwissenschaften und Kunstgeschichte. Sie forscht und arbeitet an der Justus-Liebig-Universität Gießen an ihrer Dissertation zum Verhältnis von Bild, Rahmen und Körper in der spätmittelalterlichen Kunst. Für ihr literarisches Debüt, die Novelle „Alles, was draußen ist“, erhielt sie den Wortspiele-Literaturpreis und den Rauriser Literaturpreis. „Zurück zum Feuer“ ist ihr erster Roman.

Die Autorin lebt mit ihrem Mann und den beiden Kindern in Frankfurt.

In der Jury-Begründung heißt es: „Mit ihrem großartigen Roman ‚Zurück zum Feuer‘ gelingt Saskia Hennig von Lange ein sprachlich kompaktes, atmosphärisch dichtes Debüt, aufgebaut auf den Spuren der Boxlegende Max Schmeling.

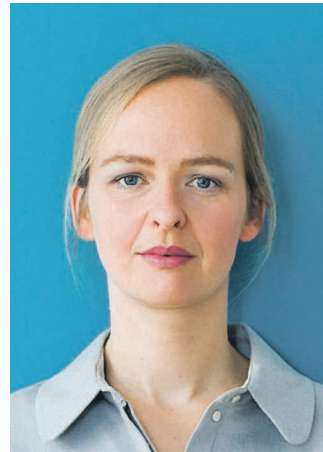
Sie versteht es, drei Erzählstränge so zu verbinden, dass sich ganz unterschiedliche Verlusterfahrungen überlagern.“

Jury

Der Jury des Clemens Brentano Preises gehören an: die Literaturkritiker Dr. Ina Hartwig (Frankfurt am Main), Felicitas von Lovenberg (Frankfurt am Main), Dr. Hubert Winkels (Köln) und Markus Clauer (Ludwigshafen) sowie die Germanistik-Studierenden der Universität Heidelberg Cristina Loesch, Alexander Meskemper und Svenja Münster.

Clemens Brentano-Preis

Der Clemens Brentano-Preis der Stadt Heidelberg wird seit 1993 jährlich im Wechsel in den Sparten Erzählung, Essay, Roman und Lyrik an deutschsprachige Autorinnen und Autoren vergeben, die mit ihren Erstlingswerken bereits die Aufmerksamkeit der Kritiker und des Lesepublikums auf sich gelenkt haben. Der Preis ist deutschlandweit einmalig, da die Jury sowohl mit professionellen Literaturkritikerinnen und -kri-



Saskia Hennig von Lange

Foto: Stefan Freund

tikern als auch mit Studierenden des Germanistischen Seminars der Universität Heidelberg besetzt ist.

Preisübergabe

Der Preis wird am Dienstag, 30. Juni 2015, durch Bürgermeister Dr. Joachim Gerner in Heidelberg an Saskia Hennig von Lange überreicht.

Lesung

Eine öffentliche Lesung der Preisträgerin findet am Mittwoch, 1. Juli 2015, um 19.30 Uhr in der Stadtbücherei Heidelberg statt.

PopCamp Dilsberg 2015 Lernen mit Profis

(sh). Die Kulturstiftung Rhein-Neckar-Kreis e.V. präsentiert in diesem Jahr in Kooperation mit der Popakademie Baden-Württemberg erstmals das „PopCamp Dilsberg“.

Vom 4. bis 6. Juni haben Nachwuchsbands im Kommandantenhaus Dilsberg bei einem kostenlosen Workshop die Chance, zusammen mit Musikprofis der Popakademie Baden-Württemberg an Songwriting, Bandcoaching und Gesangscoaching zu arbeiten.

Interessierte Bands aus der Metropolregion Rhein-Neckar, deren Mitglieder zwischen 16 und 19 Jahre alt sind und bereits über musikalische Vorerfahrungen verfügen, können sich ab sofort bis zum 7. April für einen Teilnahmeplatz bewerben. Die Bewerbung ist an die Kulturstiftung Rhein-Neckar-Kreis (Kurfürsten-Anlage 40, 69115 Heidelberg) zu richten. Die Unterlagen dazu sind unter www.rhein-neckar-kreis.de/pop-camp abrufbar.

Weitere Informationen

Andreas Treibel,
Tel. 0177/7893945

Atelier Kunst und Design Ketsch

Papierkleider von Noémie Reichert

(red). Im „Atelier Kunst und Design“ in Ketsch sind derzeit einige der einzigartigen Papierkleider der aus Luxemburg stammenden Papierkünstlerin Noémie Reichert zu sehen.

Die in der Region und mittlerweile weit darüber hinaus bekannte Künstlerin befasst sich mit einer außergewöhnlichen Kunst: Sie entwirft und kreiert Kostüme aus Papier. Unter dem Motto: „Kunst ist die Herrschaft der Imagination über die Materialien“ entstehen Noémie Reicherts filigrane und ebenso opulente Papierkleider.

In allen Moderichtungen ist die in Brühl ansässige Künstlerin zu Hause, ganz gleich, ob es sich um historische Kostüme oder eigene Couture-Entwürfe handelt, die ihrer Fantasie entspringen. Alle Modelle werden in Lebensgrö-

ße ausgeführt, denn die Kleider sind zu Vorführungszwecken, Modeschauen oder Foto-Shootings auch tragbar.

Es ist immer wieder unglaublich, was die Künstlerin Noémie Reichert aus dem eher spröden Material Papier hervorzaubert – verwendet sie doch ausschließlich handelsübliche Papiere, deren dekoratives Potenzial sich oft erst durch ihr ungeheures Können und ihre liebevolle Detailversessenheit dem Betrachter erschließt. In vielen Ausstellungen auf Schlössern, Museen, auf Messen und historischen Events hat sie mittlerweile ihre Einmaligkeit dem immer wieder staunenden Publikum bewiesen.

Die Vernissage im „Atelier Kunst und Design“ (Böttgerstraße 12, Ketsch), ist am Sonntag, 1. März um 11.00 Uhr.

DDKESW und Horsefly Rocket rocken Sandhausen

Giants of Industriestraße im Doppelpack

(red). Die „Giants of Industriestraße“, das sind „Darf der Kleine eine Scheibe Wurst“ (DDKESW) und „Horsefly Rocket“, gastieren am Samstag, 28. Februar, 20.00 Uhr, im Bistro J in Sandhausen (Rudolf-Diesel-Straße 2).



„Darf der Kleine eine Scheibe Wurst“ spielen Songwriter-Rock aus eigener Feder mit einem Schuss Country und Blues, zu dem auch getanzt werden darf. Sie schunkeln jedoch nicht rum, sondern kümmern sich auch um die kleinen Dinge des Lebens. Manchmal ist eben auch eine Scheibe Wurst das Wichtigste, was es gibt.

Wenn die Beatles am Samstag zufällig Johnny Cash beim Einkaufen treffen, fahren sie sicherlich zusammen weiter nach Sandhausen, wird in Fachkrei-

sen gemunkelt. Erstmals stellen DDKESW (Kurt Maier - Drums, Matthew Kashmir - Bass, Gesang, Christobal Gundo - Gitarre) ihren neuen Hit „Handelshof“ live vor. Und Colt Seavers ist auf jeden Fall auch mit dabei. (Weitere Infos: www.facebook.com/ddkesw)

Horsefly Rocket

Unterstützung erhalten DDKESW von Horsefly Rocket, die kompromisslosen Rock'n'Roll im Stile der 70er mit mächtigen, melodischen Gitarrenriffs und röhrenden Vocals spielen. Foto: esw

„Musik im Park“-Festival 2015 im Schlossgarten Schwetzingen

Rea Garvey kommt am 8. August - Vorverkauf hat begonnen



Rea Garvey freut sich auf das Open-Air im klassischen Schlossgarten-Ambiente am 8. August
Foto: pt

(pt). Am 8. August wird Rea Garvey dann im Rahmen des „Musik im Park“-Festivals 2015 im Schlossgarten Schwetzingen live zu erleben sein. Die Karten sind ab sofort bei allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Erst vor zwei Wochen wurde Rea Garvey im Rahmen seines ausverkauften Konzerts im Berliner Tempodrom mit mehreren Edelmetall-Auszeichnungen bedacht.

So gab es für das aktuelle Album „Pride“ den Gold-Award, in den deutschen Charts war der Longplayer auf Platz fünf gelandet.

Bei der gefeierten Talentshow „The Voice Of Germany“ gewann er als Coach und durfte sich über jede Menge Anerkennung freuen.

Doch ist es wirklich das, was man als Singer-Songwriter erreichen will? Rea Garvey konnte diese Frage für sich mit einem Nein beantworten und beschloss, sich wieder voll und ganz seiner eigentlichen Passion zu widmen: Er wollte wieder selbst Musik machen.

Es sollte sich allerdings als unerwartet schwierig herausstellen, seine Songwriting-Muse wie-

derzufinden. Doch Garvey war noch nie der Typ, der sich von Widrigkeiten ausbremsen lässt. Er legte spontan eine kleine Pause ein, atmete tief durch und begann noch einmal ganz von vorne, indem er Inspiration aus einer Quelle schöpfte, zu der er bis dato eine sowohl physische als auch mentale Distanz aufzubauen versucht hatte. Er besann sich seiner Heimat Irland und der Zeit, die er dort als Kind und Jugendlicher verbracht hatte.

„Pride“ ist die womöglich ehrlichste Platte, die Rea Garvey je aufgenommen hat. Er selbst sagt: „Das Album heißt ‚Pride‘, also ‚Stolz‘, weil es das ist, was ich fühle, wenn ich es anhöre. Ich bin stolz auf meine Wurzeln und darauf, dass sie nach so vielen Jahren den Weg in meine Musik gefunden haben.“ Und damit hätte er eigentlich schon alles auf den Punkt gebracht. Garvey gibt jedoch zu, dass dieser Stolz hart erkämpft war, denn die Geburt des Albums – sein stilistisch vielfältigstes und ambitioniertestes – war langwierig, und hin und wieder auch schwer.

Weitere Informationen
www.provinztour.de

Titanic-Ausstellung im Historischen Museum der Pfalz Speyer

Nach acht Wochen bereits über 52.000 Besucher

(sch). Nach nur knapp acht Wochen Laufzeit wurde erneut im Historischen Museum der Pfalz ein Jubiläumsgast willkommen geheißen.

Ursprünglich hatten die Verantwortlichen vor, den 50.000sten Besucher zu begrüßen. Dieser hatte jedoch bereits am Rosenmontag unbemerkt das Museumstor durchschritten. Kurzerhand entschied man sich, die Freude über den großen Zustrom mit dem 52.222. Besucher zu teilen.

Der völlig überraschte Jubiläumsgast André Faulhaber (43) aus Cleeborn bei Heilbronn wurde zusammen mit seiner Frau Dragica und den beiden Kindern Jonas und Giulia von Oberbürgermeister Hansjörg Eger sowie Museumsdirek-



Dr. Alexander Schubert, Dragica und André Faulhaber mit den Kindern Giulia und Jonas sowie OB Hansjörg Eger
Foto: Peter Haag-Kirchner

tor Alexander Schubert im Eingangsbereich der Ausstellung empfangen und erhielt – neben dem inzwischen eingetroffenen Blumenpräsent – auch eine Flasche „Titanic-Secco“ sowie

ein Begleitheft zur Ausstellung. „Wir freuen uns, dass das Thema gleichermaßen Besucher aus der Region wie Touristen von außerhalb, Schulklassen, Studenten- und Seniorengrup-

pen anzieht. Dass die Titanic-Ausstellung nach knapp zwei Monaten bereits über 50.000 Besucher erreicht hat, übertrifft unsere kühnsten Erwartungen“, so Schubert.

Und auch Hansjörg Eger zeigt sich über den Publikumsmagnet am Speyerer Domplatz hoch erfreut: „Das Historische Museum der Pfalz trägt mit der Titanic-Ausstellung wieder einmal entscheidend zur Attraktivität von Speyer bei. Die Besucherschlangen vor dem Museum sprechen Bände“, so der Oberbürgermeister.

Das Historische Museum der Pfalz zeigt noch bis zum 28. Juni 2015 „Titanic – Die Ausstellung. Echte Funde, wahre Schicksale“ und ist täglich – auch montags – geöffnet. Weitere Informationen unter www.museum.speyer.de.

Tango in der Kulturbühne Max Hemsbach

Laurent Leroi und Michael Herzer - geradlinig, präzise, uneitel

(sh). „Como dos extraños“ – wie zwei Fremde. Neue CD, neue Konzerte: Das Tango-Duo „Leroi & Herzer“ ist zurück.

Ein Fremder auf dieser Welt zu sein – ein Gefühl, das immer mal wieder jeden von uns beschleicht, der nicht allmorgendlich einen „Positiv-Denken-Psycho-Ratgeber“ fröhstückt. Geradlinig, präzise, uneitel und zum Vergehen schön: Das sind die Prädikate dieser Musik, das macht sie so hörens-wert – zu erleben am Sonntag, 8. März, um 19.30 Uhr in der Kulturbühne Max in Hemsbach. Leroi & Herzer bieten die profunde und herzerreißende Partitur für alle, die manchmal, häufig oder immer von der heftigen Sehnsucht nach etwas anderem erfüllt sind. So wie einst die Einwanderer nach Argentinien, die in den Bars und Cafés von Buenos Aires den Tango erfunden haben.

Diesmal haben Laurent Leroi und Michael Herzer die neuen Titel in Straßburg von Didier Houbre aufnehmen lassen – eine Reise, die sich wirklich gelohnt hat: Neben den klassischen Tan-

gos bringt das Duo diesmal auch Milonga und Vals zu Gehör. Und wie schon beim Erstlingswerk „Tangos“ vor zwei Jahren gilt auch diesmal: Die geradezu hypnotische Faszination, die vom hundertprozentig handgemachten Sound unserer beiden Fremden ausgeht, zieht den sensiblen Zuhörer unversehens in die merkwürdige Schwebel zwischen Emotion und Haltung (oder „attitude“, wie es neudeutsch heißt). Kein Zweifel, hier ist er: Der leidenschaftliche Soundtrack zur Dauerkrise des Abendlandes – und ein Programm, das in kleiner Besetzung die ganz großen Gefühle abrafft.

Informationen

Laurent Leroi & Michael Herzer „Como dos extraños“ am Sonntag, 8. März, in der Kulturbühne Max, Hildastraße 8, Hemsbach. Beginn ist um 19.30 Uhr, Einlass ab 18 Uhr. Karten im Vorverkauf (16 €, Abendkasse 18 €) gibt es im Bürgerbüro der Stadt Hemsbach (Schlossgasse 41).

Infos und Ticket-Hotline

Tel. 06201 70768

heike.pressler@hemsbach.de.



Michael Herzer und Laurent Leroi

Foto: Agent

Vortrag im Technoseum Mannheim

Das Ende des Flimmerns: Flüssigkristalle und Bildschirmtechnik

(mt). Klobige Röhren-Fernseher sind mittlerweile aus den meisten Wohnzimmern der Bundesrepublik verschwunden, stattdessen sind Flachbildschirme mit Flüssigkristall-Display im Kommen, eine Technologie, die auch bei Taschenrechnern, Laptops, Handys und Digital-Uhren breit zum Einsatz kommt.

Flüssigkristalle wurden bereits im 19. Jahrhundert entdeckt, schon ab den 1960er Jahren wurde an ihrem Einsatz in der Bildschirmtechnik geforscht, wie Dr. Josef Webel bei einem Vortrag am 2. März im Technoseum erklärt. Die Veranstaltung findet in der Reihe VDI AK Technikgeschichte statt und beginnt um 18.00 Uhr, der Eintritt ist frei. Die Ausrichtung der stäbchenförmigen Flüssigkristalle lässt sich durch elektrische Impulse steuern. Wenn man sie als Bestandteil einer Suspension zwischen zwei Glasplatten auf-



Kristallbildschirm

Foto: Wikimedia Commons

bringt, dann können die Stäbchen quasi auf lichtdurchlässig oder dunkel „geschaltet“ werden – je nachdem, ob sie unter

Spannung gesetzt werden oder nicht. Webel, der viele Jahre bei Siemens als Vertriebsleiter tätig war, gibt einen Überblick über die Forschungsgeschichte und erläutert den Durchbruch der Flüssigkristallbildschirme zu Beginn des 21. Jahrhunderts, als es möglich wurde, diese Technologie mit hoher Qualität und zu einem für Kunden erschwinglichen Preis anzubieten.

Er zeigt auch auf, dass ein Großteil der Forschung und Entwicklung zu dieser Innovation in Deutschland stattfand – und dass es am Ende jedoch vor allem Firmen aus Fernost wie beispielsweise Toshiba, Samsung oder LG sind, die heute die größten Erfolge bei den Absatzzahlen erzielen.

Er zeigt auch auf, dass ein Großteil der Forschung und Entwicklung zu dieser Innovation in Deutschland stattfand – und dass es am Ende jedoch vor allem Firmen aus Fernost wie beispielsweise Toshiba, Samsung oder LG sind, die heute die größten Erfolge bei den Absatzzahlen erzielen.

Weitere Informationen

www.technoseum.de

Profitieren Sie mit der NUSSBAUMCARD bei über 200 Vorteilen



Capitol Betriebs GmbH

50 % Nachlass auf 2 Karten für
„Favoritas“ von Marquess am 14. April 2015
Waldhofstraße 2, 68169 Mannheim



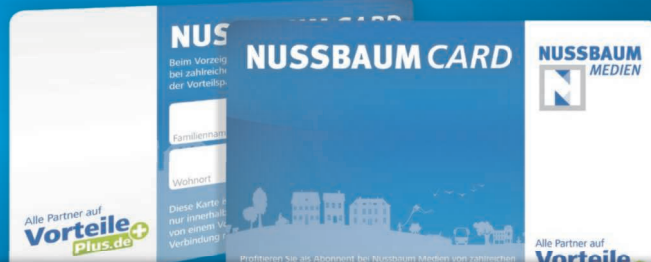
Überdachungswelt Joachim Dommer

5 % Rabatt auf das gesamte Sortiment
sowie auf die Montage
Schwetzingen Straße 81, 68766 Hockenheim



Salz und Seele

10 % Rabatt auf ausgewählte Anwendungen* sowie
ein gratis Röhrchen mit Salz Ihrer Wahl im Wert von 2,50 €
Mozartstraße 38, 68723 Plankstadt
*Konsitionen auf VorteilePlus.de beachten



- ✓ Karte vorzeigen und profitieren
- ✓ Woche für Woche neue Partner
- ✓ Kostenlos für Abonnenten

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUMCARD bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden: von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Als Abonnent eines Amts- oder privaten Mitteilungsblattes von Nussbaum Medien St. Leon-Rot erhalten Sie die NUSSBAUMCARD kostenlos. Aber auch wenn Sie kein Abonnent sind, können Sie die Karte bestellen!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de

Verlosungen



3x2 Karten
**Rhein-Neckar-Löwen vs.
TSV GWD Minden**
SAP Arena, Mannheim
Teilnahmeschluss: Montag, 09.03.2015

Jetzt teilnehmen unter
www.VorteilePlus.de/Verlosungen

Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.

Style Haar- und Kosmetikstudio

5% Rabatt auf alle Dienstleistungen
Eschenweg 5, 67346 Speyer

Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim

Zahlen Sie nur 4 € statt 6 € für die Sonderausstellung
„Norman Seeff: The Look of Sound“
Im Museum Bassermannhaus für Musik & Kunst
C4,9 Mannheim

Jahnke GmbH & Co. Reisen KG

1 alkoholfreies Getränk im Bus gratis
Ludwigstraße 74, 68766 Hockenheim

Brandt's EssBar

Ein Softgetränk (0,3 l) zu Ihrer Bestellung gratis
Waghäuseler Str. 72, 68753 Waghäusel

Fliesenhandel Walldorf

Leihweise Fliesenschneider für 5 Tage*
Daimlerstr. 57, 69190 Walldorf
*beim Kauf von Fliesen

PORTAS Fachbetrieb

Bei Vorlage der NussbaumCard erhalten Sie bei der
Erstberatung ein kleines Präsent
Tauschackerweg 8, 69245 Bammatal

WAYER Immobilien

Kostenfreie Wertermittlung Ihrer Immobilie
Kostenfreie individuelle Finanzberatung
Vogelsang 15b, 68789 St. Leon-Rot

Dreikönig-Apotheke

10 % Nachlass auf das gesamte Sortiment*
Mannheimer Str. 1, 68723 Schwetzingen
*ausgenommen Angebotsartikel, verschreibungspflichtige Arzneimittel & Zuzahlungen

Pro Vision Optik GmbH

10 % Nachlass auf das gesamte Sortiment
Kostenlose Kontaktlinsenanpassung im Wert von bis
zu 50 € oder 50 % Nachlass auf Marken-Brillen und
Sonnenbrillen
Mannheimer Str. 144, 68753 Waghäusel-Wiesental

Liebhauser & Simon Metallbau GmbH

10 % Rabatt auf Überdachungen und Wintergärten
Hoerber- und Mandelbaumstr. 8, 68794 Oberhausen-
Rheinhausen

leos bühne mit biss...

1 Glas Prosecco oder nicht-alk. Getränk gratis
Jugendstilfesthalle, Udenheimer Str. 3,
76661 Philippsburg

Eichhorn Sanitär & Heizung

10 % Rabatt auf Sanitärzustellungen
Obere Hauptstraße 35-37, 68766 Hockenheim

Sport Hambrecht GmbH

20 % Rabatt auf Fußball- und Handballschuhe &
10 % Rabatt auf alle Textilien*
Lattweg 2, 69207 Sandhausen
*Kleinteile & reduzierte Ware ausgeschlossen

Style Haar- und Kosmetikstudio

5% Rabatt auf alle Dienstleistungen
Eschenweg 5, 67346 Speyer

Blumen-Ecke

10 % Rabatt auf einen Blumenstrauß Ihrer Wahl
Waghäuseler Straße 1, 68809 Neulußheim

Beautyfarm Bellissima

5 % Rabatt auf alle Dienstleistungen sowie Verkaufs-
produkte
Hockheimer Str. 86, 68799 Reilingen

ARTIO Immobilien

Sie erhalten eine kostenfreie Wertermittlung für
Ihre zum Verkauf stehende Immobilie
Waghäuseler Straße 89, 68753 Waghäusel-Kirrlach

Reiseland Reisebüro

50 € Rabatt auf eine Pauschalreise ab 1000 €
Scheffelstraße 3, 69214 Eppelheim

Stein Design Schmitt

5 % Rabatt auf das gesamte Angebot an Verblend-
steinen
Ernst-Brauch-Straße 11a, 68766 Hockenheim

Spanndecken Billmann

10 % Rabatt auf die Spanndecken-Beleuchtung
Weiherweg 29, 68794 Oberhausen

Stiftung Museum Autovision

10 % Rabatt auf den Eintritt
Hauptstraße 154, 68804 Altlußheim

Econol Haus & Garten

10 % Nachlass auf neu gebuchte Aufträge im Haus-
meisterdienst
Ludwigstraße 70, 68766 Hockenheim

Top Fit Studios GmbH

10% Nachlass auf die Anmeldegebühr bei Abschluss
eines Abos
Margot-Bruch-Ring 24, 68753 Waghäusel
Karlsruherstr. 21, 68766 Hockenheim
Hägebüchstr. 5, 68799 Reilingen

Der Ohrladen Schwetzingen & Hockenheim

10 % Rabatt auf Zubehör und Batterien
Carl-Theodor-Str. 15, 68723 Schwetzingen
Karlsruher Str. 11, 68766 Hockenheim

LEISTUNGSSCHAU KETSCH

VOM 28.02.
BIS ZUM 02.03.2015



Foto: iStock/Thinkstock



Rainer Fuchs

Vorsitzender des Handwerker- und Gewerbeverein Ketsch e.V.

Grußwort des Vorsitzenden des Handwerker- und Gewerbeverein Ketsch e.V. Grußwort zur Leistungsschau 2015

Regionale Leistungsschauen sind für Unternehmen immer etwas ganz besonderes. Hier können sie sich mit ihrem gesamtem Produkt- und Dienstleistungsangebot exakt ihrer anvisierten Zielgruppe vorstellen. Am kommenden Wochenende findet die Leistungsschau des Handwerker- und Gewerbevereins Ketsch in der Rheinhalle statt. Zahlreiche Unternehmen aus Handwerk, Handel und Dienstleistungsgewerbe präsentieren sich dort an zwei Tagen. Ein Teil der Aussteller widmet sich dem Thema Energie. Mit zeitgemäßen Dämmungen und modernen Heizungsanlagen lässt sich so

mancher Euro einsparen. Was Sie in Ihrer Immobilie realisieren können und wann sich Ihre Investition amortisiert erfahren Sie von den Spezialisten an diesem Wochenende. Weiterhin stellen sich Fachleute für Sanitär- und Schwimmbadtechnik, für Bodenbeläge und kreatives Innendesign sowie moderne Elektro-, Sicherheits-, Computer- und Kommunikationstechnik vor. Für ein schöneres und komfortableres Zuhause erleben Sie die neuesten Wohntrends. Tankschutz, Hobby- und Bastelartikel, Wintergärten, Zäune, Dachtechnik und Edelstahlprodukte sowie Fahrräder,

Schmuck, Backzubehör, Bücher und die neuesten Frisurentrends runden das Angebot ab, so dass mit Sicherheit für jeden Besucher etwas dabei sein dürfte. Für Ihr leibliches Wohl wird natürlich ebenfalls gesorgt sein. Allen Ausstellern wünsche ich einen erfolgreichen Messerverlauf, viele interessante Gespräche und den hoffentlich zahlreichen Besuchern ein interessantes und informatives Wochenende.

Herzlichst Ihr,

Rainer Fuchs
Vorsitzender

SANITÄR UND SCHWIMMBADTECHNIK

GAS-, WASSERINSTALLATIONEN



Beratung · Installation · Kundendienst · Wartung

Meisterbetrieb **Michael Rößler**

Werkstatt und Verkauf:

Mannheimer Straße/Ecke Breslauer Straße · 68775 Ketsch

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag - Samstag 10:00 - 13:00 Uhr

Freitag 15:00 - 17:30 Uhr

Tel. 06202 608068 oder 0170 8009679 · Fax 06202 608069 · www.badewelt.de

über 50 Jahre
HOLZBAU Scheer
www.holzbauscheer.de

Zimmerei
Bedachungen

1964

Der Meisterbetrieb mit Prädikat.

Zimmerei

- Dachstühle
- Dachgauben
- Dachfenster
- Wärmedämmung
- Innenausbau
- Holztreppe
- Pergolen
- Restaurationen i.Z.H.

Bedachungen

- Dachendeckungen
- Blechnarbeiten
- Photovoltaikanlagen
- Solaranlagen
- Trapezbleche
- Fassadenverkleidung
- Asbestentsorgung
- Dachinspektionen



KETSCH | Seestraße 120a | Tel.: 0 62 02 - 6 19 52

ZIMMERMANN TANKSCHUTZ

Marie-Curie-Straße 7 - 9

68219 Mannheim-Rheinau

Tel. 06 21 / 89 70 96

Fax 06 21 / 89 70 99



www.zimmermann-tankschutz.de

- Tankreinigungen
- Tankbeschichtungen
- Tankinnenhüllen
- Tankprüfungen
- Tankbau
- Tankhandel
- Demontagen
- Stilllegungen



Foto: iStock/Thinkstock

ZWEIK - der Fachbetrieb für exzellente Beratung und alle Verlegearbeiten

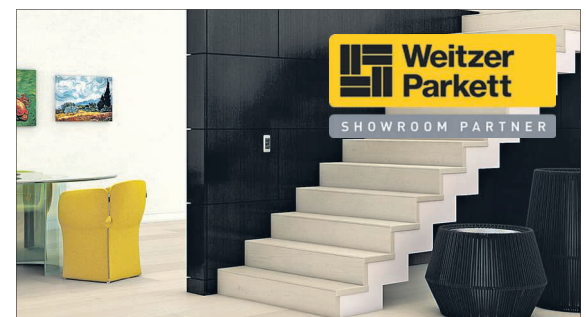
-Anzeige-

Für den guten Boden unter Ihren Füßen ist der Meisterbetrieb **ZWEIK GmbH** zuständig. Das Unternehmen aus dem Talhaus schafft mit Holz hochwertige Böden und gibt Räumen eine ganz besondere Atmosphäre. Der Spezialist für bewohnte Räume verlegt, behandelt, pflegt und restauriert in erster Linie Parkettböden und andere Holzfußböden. Neben diesen hochwertigen und strapazierfähigen Holzoberflächen werden außerdem Fertigparkett sowie elastische und textile Bodenbeläge, Laminatböden und Designbeläge verlegt. Parkett, Landhausdielen, Kork-, Linoleum- o. Teppichböden, Vinyl oder Sichtbeton sind aber nur einige Ausschnitte aus dem großen Sortiment von Böden.

Erstmal stellt sich die Firma ZWEIK auf der Leistungsschau in Ketsch vor. Parkettlegemeister Eddy Keilbach, der seine Wurzeln in der Enderlegemeinde hat sowie Geschäftsführer Stefan Klewe leiten gemeinsam das Unternehmen mit zehn Mitarbeitern. In den Geschäftsräumen am Standort Hockenheim gibt es einen rund 400 m² großen Ausstellungsbereich. **ZWEIK GmbH** verwendet für seine Parkettböden nur ausgesuchte Hölzer, die größtenteils aus heimischen beziehungsweise europäischen Wäldern stammen. Der Einkauf der Stämme im Wald erfolgt nach den strengen Qualitätsrichtlinien der Parketthersteller. Parkett verleiht jedem Raum einen individuellen, natürlichen und qualitätsbetonten Stil und trägt so zum aktiven Umweltschutz bei.

Im Showroom in der Talhausstraße 6 wird vor allem der Boden aus dem Hause Weitzer Parkett und Chenedeleast präsentiert. Die Produkte kommen aus nachhaltiger Forstwirtschaft und unterliegen nicht nur strikten ökologischen Richtlinien wie die des „Blauen Engels“, sondern erfüllen auch höchste Qualitätskriterien. Holz ist ein Naturprodukt und gemeinsam mit den von Weitzer Parkett verwendeten Werkstoffen bleibt es auch natürlich. Durch die einzigartige porentiefe Spezialversiegelung ist das Pflegefrei-Parkett besonders kratzfest. Weitzer Parkett muss dadurch auch nie wieder gepflegt werden, eine schonende Reinigung genügt. Bestechend ist auch das moderne Design dieser Parkett-Innovation. Durch eine starke Bürstung wird die natürliche Struktur der Holzfaser besonders hervorgehoben. **Zahlreiche interessante Farbtöne stehen hier zur Auswahl.** Weitzer Parkett bietet aber noch weitere funktionelle Vorteile. Das Flüster-Parkett Silent Intelligence sorgt für Ruhe im ganzen Haus. Das Parkett mit naturgeölter Oberfläche steht für ein gesundes Umfeld. Und individuelle Veredelungsarten machen darüber hinaus dieses Parkett einzigartig. Verarbeitet werden vor allem die hochwertigen Produkte der französischen Parkett-Manufaktur Chêne de l'est. Das Unternehmen im Osten Frankreichs bietet eine komplette Palette von Parketten und Mehrschichtparkett mit vielen verschiedenen Oberflächenveredelungsverfahren in allen seinen Produktreihen. Der Spezialist für Massivholz- und Fertigparkette verleiht mit seinen Parkettböden jedem Wohnraum ein edles Aussehen, ganz gleich in welchem Stil er eingerichtet ist. Bei der Leistungsschau zeigen die erfahrenen Experten von **ZWEIK**, dass der gewohnte Service der Firma von der Planung bei Veränderungen im eigenen Heim bis zur Auswahl des geeigneten Bodenbelags reicht. Direkt am Stand wird auch demonstriert, wie Massivholzdielen auf Fußbodenheizungen zu verlegen sind. Außerdem haben die Spezialisten für

bewohnte Räume eine Eiche aus dem Biosphärenreservat Pfälzerwald Nordvogesen mit dabei. Wer möchte, kann an einem „Flüsterboden-Gewinnspiel“ teilnehmen.



Wir laden Sie herzlich ein auf unseren Stand um Ihnen die Möglichkeiten für Ihren Boden zu zeigen.

Parkett mit Fußbodenheizung

Gesundparkett für den Wohnraum

sauberes Renovieren Ihres Bodens

Pflege von Ihren Böden

erkennen Sie Flüsterparkett



...für den guten Boden
unter Ihren Füßen.

ZWEIK GmbH
Talhausstraße 6
68766 Hockenheim
+49 (0)6205 305757
info@zweik.com
www.zweik.com



WIR SIND DABEI!

BESUCHEN SIE UNS AUF DER LEISTUNGSSCHAU.
LASSEN SIE SICH BERATEN!

LIFESTYLE
Küchenkonzept



**TOLLE MES SE-
ANGEBOTE AUCH
BEI BOXSPRING-
MATRATZEN**



Küche & Wohnen

KEILBACH

WOHNMARKT KEILBACH GMBH

Wir sind für Sie da:

Mo / Di / Mi / Fr 9:30 - 19:00
Do 9:30 - 20:00
Sa 9:30 - 16:00

68775 Ketsch, Hockenheimer Str. 159
Tel.: 0 62 02 / 60 06 - 0

w



Uwe Heußler
GIPSER- UND STUCKATEURMEISTER

- ☑ Innen- und Außenputz
- ☑ Fassaden- und Dachdämmung
- ☑ Malerarbeiten

Sachsenstraße 28
68775 Ketsch/Rhein

Tel.: 06202 - 6 35 71 • www.uwe-heussler.de



Foto: iStock/Thinkstock



Sanitätshaus und Orthopädietechnik

RAMER

Ihr Partner in Sachen Gesundheit

**Wir laden Sie herzlich ein
und präsentieren Ihnen
an unserem Stand:**

- Moderne Schuheinlagen für Freizeit, Beruf und Sport
- Schuhe für Einlagen und Problemfüße
- Reha-Hilfsmittel für drinnen und Draußen
- **NEU:** Scooter mit Regendach aktuelle Rolllatoren und Zubehör
- Bandagen und Orthesen
- Alltagshilfen

**WIR FREUEN UNS AUF
IHREN BESUCH**



Anton-Langlotz-Straße 6-8 68782 Brühl
Fon: 06 202 - 920 10-0 - www.ramer.de
info@ramer.de



Foto: iStock/Thinkstock



Faszination Modellbahn

6. bis 8. März 2015
Messe, Sinsheim

Locations Rhein-Neckar

4. März 2015
Congress Center Rosengarten, Mannheim

Ausstellung: Dalí - Mythen und Welten

bis 6. April 2015
Südzirkel, Schloss Schwetzingen

Maimarkt Mannheim

25. April bis 5. Mai 2015
Maimarktgelände, Mannheim

Mathaisemarkt Schriesheim

Das erste große Frühlings- und Weinfest an der Bergstraße lockt jedes Jahr bis zu 200.000 Besucher nach Schriesheim.

6.-15. März 2015 Festplatz und Altstadt | Schriesheim

EVENTS im März 2015

Theater: Der Gott des Gemetzels

01.03.2015, 19:00 Uhr
theater am puls, Schwetzingen

Tanz im Schloss

01.03.2015, 15:00 Uhr
Schloss, Schwetzingen

Konzert: Jazzkantine

04.03.2015, 20:00 Uhr
Capitol, Mannheim

Konzert: Yesterday -

The Beatles Musical
05.03.2015, 20:00 Uhr
Stadthalle, Speyer

Ticket-Webcode: musical1285

Konzert: Wise Guys

06.03.2015, 20:00 Uhr
Stadthalle, Heidelberg

Das Erfolgsduo: Le Roi Julie

06.03.2015, 20:00 Uhr
PALATIN, Wiesloch

Kabarett:

Olaf Schubert - „So!“
07.03.2015, 20:00 Uhr
Harres, St. Leon-Rot

Flower-Power-Show:

„Here comes the sun again“
07.03.2015, 20:00 Uhr
PALATIN, Wiesloch

Konzert: Konstantin Wecker

07.03.2015, 20:00 Uhr
Stadthalle, Heidelberg

Musical: Verbotene Früchte

08./27.03.2015, 20:00 Uhr
theater am puls, Schwetzingen
Karten für 27.03:

Ticket-Webcode: fruechte1000

31. Internationaler Ostereiermarkt

08.03.2015, 11:00 Uhr
Schloss, Schwetzingen

Sommertagsumzug

14.03.2015, 14:00 Uhr
Neuer Messplatz, Schwetzingen

Kabarett: Erwin Pelzig

16.03.2015, 20:00 Uhr
Kongresshaus Stadthalle, Heidelberg

8. Kurpfälzische Orchideenschau

20.03.2015, 12:00 Uhr
Luisenpark, Mannheim

Verlosung für Leser und Abonnenten



Jetzt teilnehmen auf VorteilePlus.de und mit etwas Glück 2 von 6 Tickets für das Spiel der Rhein-Neckar Löwen gegen den TSV GWD Minden am 18.03. in der SAP Arena gewinnen!

Teilnehmen auf:
www.VorteilePlus.de
Rubrik: Verlosungen

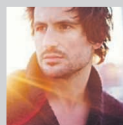
Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlags und deren Angehörige. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnahmeschluss ist der 10.03.2015.

TICKETS BUCHEN für Event-Highlights



Dieter Thomas Kuhn & Band

Samstag, 7. März 2015, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Maimarktclub, Mannheim
Ticketpreis: 29,90 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: kuhn1294



Tom Beck – So wie es ist-Tour

Freitag, 13. März 2015, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Alte Seilerei, Mannheim
Ticketpreis: 33,00 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: tombeck1001



Christian Chako Habekost – Der Palatinator

Sonntag, 15. März 2015, 19:00 Uhr
Stadthalle, Speyer
Ticketpreis: 26,90 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: chako1000



Letz Zep - Zeppelin's Resurrection

Sonntag, 12. April 2015, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Capitol, Mannheim
Ticketpreis: 36,30 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: letzzep1000



Marquess - Club Tour 2015

Dienstag, 14. April 2015, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Capitol, Mannheim
Ticketpreis: 31,70 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: marquess1000



Anne Clark feat. M. Parlak & J.M. Engel

Montag, 20. April 2015, 21:00 Uhr
Veranstaltungsort: Karlsruhbahn, Heidelberg
Ticketpreis: 28,50 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: clark1001



Tito & Tarantula

Dienstag, 28. April 2015, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Halle 02, Heidelberg
Ticketpreis: 24,20 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: tito1000

So buchen Sie Ihr Ticket (**Ticket-Webcode:**)

Für diese und viele weitere Veranstaltungen können Sie schnell und bequem online Tickets auf Lokalmatador.de buchen. Geben Sie einfach den angegebenen Webcode auf der Startseite von www.lokalmatador.de ein und Sie gelangen direkt zur Veranstaltung.



PFLEGEDIENST TRIEBSKORN g.GmbH

Gemeinnützige Sozialstation

Ihr Pflegedienst für häusliche Kranken- und Altenpflege

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Palliativpflege
- Zertifizierte Wundversorgung
- Demenz-Betreuung
- Betreutes Wohnen
- Mobile Beratungen
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Wir helfen ihnen dabei - mit unserer langjährigen Erfahrung im Pflegedienst und einem qualifizierten Personal.

Mannheimer Straße 1 • 68782 Brühl
Hildastraße 9 • 68775 Ketsch

Tel.: 0 62 02 / 70 29 61
Fax: 0 62 02 / 70 29 63

Bürozeiten Mo - Fr 09 h - 12 h, Sprechzeiten
jederzeit nach telefonischer Vereinbarung

pflagedienst-triebskorn@hotmail.de
www.pflagedienst-triebskorn.de

Palatin Wiesloch

Hagen Rether – „Liebe“

Am Freitag, 10. April, 20 Uhr, gastiert Hagen Rether mit seinem Programm „Liebe“ im Palatin Wiesloch. Die Welt wird immer komplizierter, das Geflecht aus politischen und wirtschaftlichen Abhängigkeiten zunehmend undurchsichtig. Vor diesem Hintergrund lässt Hagen Rether Strippenzieher und Marionetten, Strohmänner und Sündenböcke aufziehen. Er versucht den oft absichtsvoll verborgenen Nutzen von Klischees und Drohkulissen aufzudecken und so genannte Sensationen als mediale Ablenkungsmanöver zu enttarnen.

Informationen: www.palatin.de



**Klöster & Kirchen
in der Region**



In unserer Region gibt es viele beeindruckende Bauten von Kirchen & Klöstern – gehen Sie auf Entdeckungstour und staunen Sie!

Diese und weitere Ausflugsziele finden Sie im Freizeitführer auf www.lokalmatador.de
WebCode: Freizeit1000

Seit 2001 für Sie tätig!

DACHDECKER-FACHBETRIEB

**Steildach · Flachdach · Garagendachsanierung · Dachflächenfenster
 Bauspengerei · Neu- u. Altdachumdeckung · Wärmedämmung
 Terrassenbeläge aus Holz oder Stein · Car Port u. Pergolen
 Abdichtungen jeder Art**

Oliver Krupp · Neugärtenring 88 · 68766 Hockenheim

Tel.: 0 62 05 - 92 36 44 Fax: 0 62 05 - 92 36 88
 Mobil 01 60 / 96 22 99 99

VELUX®

Goldschmiedemeisterbetrieb



**Juwelier
Henn**

Ketscher Str. 5
68782 Brühl

TEL: 06202-5776647

Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag
 09.00 - 12.30 Uhr
 und 14.30 - 18.30 Uhr
 Mittwoch nachmittag
 geschlossen!
 Samstag
 10.00 - 13.00 Uhr
www.juwelierhenn.de

Wir führen aus:

- Schmuckreparaturen
- Reparaturen
- Schmuckumarbeitungen
- aller Uhrenmarken
- Schmuckanfertigungen
- Gravuren
- Perlenketten knüpfen
- Ohrring-Loch stechen
- Uhrenreparaturen
- Batteriewechsel - sofort
- Großuhr-Reparaturen
- Kostenvoranschlag (kostenlos)

Bei uns finden Sie auch Produkte der Marken:
 Bruno Banani Uhren + Schmuck, Tezer Silberschmuck, CEM Dreams
 Saint Maurice Trauringe, Festina Uhren

- Goldankauf -

**Fenster sind vielfältig.
HeKa auch!**

Fenster / Türen
 Rollläden / Jalousien
 Brandschutztüren
 Wintergärten
 Garagentore

Info: 0 62 05 / 20 23 80



**HeKa
Window**
 Fenster und Türen GmbH

**Sonntag von 10.30 - 16.00 Uhr
 zur freien Umschau geöffnet!
 Keine Beratung, kein Verkauf!**

Gleisstr. 10/1 Hockenheim

Täglich frische Hähnchen

auch zum Mitnehmen

Knusprig frittiert – gut gewürzt u. verpackt

Täglich wechselnder Mittagstisch!



Vereinsgaststätte
 Kleintierzuchtverein e. V. Brühl
 Pferchstückweg 1
 ☎ 06202 9274808

Mo. - Sa., 9:30 - 14:00 und 17:00 - 21:00 Uhr, So., 9:30 - 21:00 Uhr, Mittwoch Ruhetag



Raumausstattung Boch



Jetzt wieder
**Winterpreise bei
 Markisen und Insektenschutz**

Gardinen · Bodenbeläge · Sonnenschutz
 Polsterarbeiten · Tapezierarbeiten · Insektenschutz

Friedrichstr. 14 · 68782 Brühl ☎ 0 62 02 / 7 17 84
 Werkstatt: Wilhelmstr. 2c · www.raumausstattung-boch.de

Kulturgemeinde Weinheim**Pippi Langstrumpf**

Mit dem Theater auf Tour bringt die Kulturgemeinde Weinheim am Donnerstag, 19. März, um 15 Uhr die Geschichten der Pippi Langstrumpf von Astrid Lindgren in einer Neuinszenierung nach Weinheim als turbulentes Theaterstück für kleine und große Zuschauer ab fünf Jahren. Pippilotta Victualia Rollgardina Pfefferminz Efraimstochter Langstrumpf zieht nach langer Seefahrt mit ihrem Pferd und dem Affen Herrn Nilsson in die Villa Kunterbunt ein. Da taucht ihr Vater auf, um sie mit auf die hohe See zu nehmen. Annika und Thomas sind traurig, dass sie nun ihre Freundin verlieren. Karten und Informationen unter Tel. 06201 12282

SUDOKU

Sudoku Nr. 9 | 2015 | mittel

NUSSBAUM
MEDIEN

					6	1		8
		9			3		7	2
3							4	6
				6	7	4	8	1
7	6	1	5	8				
8	4							7
2	7		1			8		
1		3	8					

Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.

Direkt vom Hersteller ·
 bis 30 Jahre Garantie ·
 TÜV-geprüft

**Die Qualitätsmanufaktur
für Markisen & Überdachungen**

Patentierter
 Sonnen- u. Regenschutz!

Wir wissen was Sie wollen: Jetzt Winterpreise!

Sonntag, Tag der offenen Tür in allen Filialen 13–17 Uhr*

Eine große Auswahl an Markisen & Überdachungen anschauen. Umfangreichen Spezialkatalog und kostenloses/unverbindliches Aufmaßangebot (in ganz Süddeutschland) anfordern!

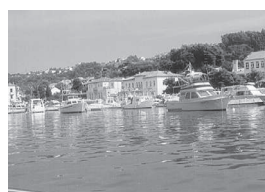
Unsere Großausstellungen:

67061 Ludwigshafen · Saarlandstraße 19 · ☎ 0621 574098
69190 Walldorf · Josef-Reiert-Straße 16a · ☎ 06227 356901

www.mm-markisen.de

* keine Beratung, kein Verkauf

VERSCHIEDENES

Kroatien – Insel RabVon privat zu vermieten:**Appartement
und Zimmer**

für 2, 4, 6 und 8 Personen
mit Küche, Dusche/WC
großer Terrasse

Telefon
06222 70350
ab 18 Uhr

1 Bungalow (für 6 Personen)
Ca. 150 m zum Strand
mit Meerblick

Haushaltsauflösung

u. a. viele Bücher, Bildbände und Thriller

Wann? Samstag, 28.02. und Sonntag, 01.03.
10:00 – 18:00 Uhr

Wo? Löwengasse 9, Brühl

Schöne, 4 Jahre alte Impuls Küche in der Farbe magnolienweiss samt Elektrogeräten. Die Arbeitsplattenfarbe nennt sich Coco-Polo-Dekor. Die Schubladen haben einen Softeinzug. Putzschrank und Vorratsschrank. Die Spüle ist von Blanco.
Selbstabholer! Preis: 1.490,- € VHB.

Tel. 06202 703112

TRAUER

BESTATTUNGEN

Seitz

Ihr Trauerfall in guten Händen.

Tel.: 0 62 02 - 970 38 48
www.bestattungen-seitz.de

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

BRÜHL · Mannheimer Str. 41

TRAUER

Wir haben in aller Stille von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Eberhard Kotelmann

*04.03.1936 †18.02.2015

Abschied genommen.

Für die erwiesene Anteilnahme bedanken wir uns herzlich.

Im Namen aller Angehörigen
Helga Kotelmann

Brühl, im Februar 2015

Wir danken für den Trost und die Anteilnahme, die uns zum Tod unserer lieben Entschlafenen

Elisabeth Münch

entgegengebracht wurde.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Sauer für seine tröstenden Worte, Herrn Dr. Hauptmann für die liebevolle ärztliche Betreuung sowie allen, die ihr das letzte Geleit gaben.

Im Namen aller Angehörigen
Eva-Maria und Uwe Ballin

Brühl, im Februar 2015

RAPP

Natur-, Kunststein u.
Grabdenkmäler GmbH

Heidelberger Str. 11 - 13
68775 Ketsch
Tel.: 0 62 02 / 6 16 92
Fax 0 62 02 / 6 88 70

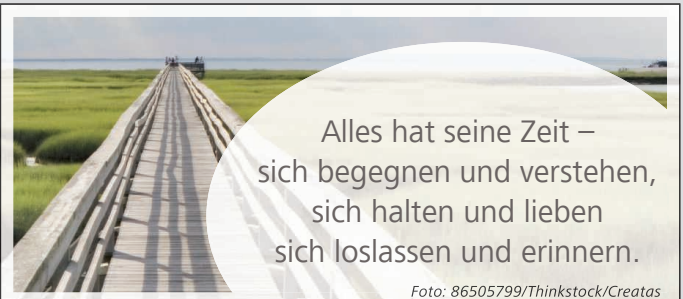
Bleibende Werte in Stein

Treppenbeläge
Bodenbeläge

Fensterbänke
Küchenarbeitsplatten

Waschtische
Wohnzimmertische

Grabanlagen



Alles hat seine Zeit –
sich begegnen und verstehen,
sich halten und lieben
sich loslassen und erinnern.

Foto: 86505799/Thinkstock/Creatas

Brühler Bestattungsinstitut GREDEL

Brühl, Stuttgarter Straße 26 ☎ 7 15 28

Jederzeit erreichbar, auch abends und an Sonn- und Feiertagen • Fachkundige Beratung • Erledigung der Formalitäten bei allen Ämtern, Krankenkassen und Versicherungen • Textliche Gestaltung von Todesanzeigen, Danksagungen und Trauerdrucksachen • Überführungen von und nach allen Orten • Särge, Sterbewäsche und Urnen in vielen Ausführungen und allen Preislagen • Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten



BESTATTUNGSIONSTITUT ALEXANDER KLEIN

- Menschlich
- Individuell
- Fachlich

EPPELHEIM
Hauptstraße 79

HEIDELBERG

PLANKSTADT
Friedrichstraße 19

OFTERSHEIM
Dreieichenweg 1

Tag und Nacht erreichbar:

06221 / 76 33 50

Tag und Nacht erreichbar:

06202 / 970 45 35

STELLENANGEBOT

**Wir suchen ab sofort
eine Bürokraft in Vollzeit**
PC-Kenntnisse erforderlich.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, Bewerben Sie sich bitte schriftlich mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung unter

BCN - Tor- und Türsysteme GbR
Eiskellerweg 6, 68723 Schwetzingen

Wir sind ein modernes Familienunternehmen und fertigen verschiedenste Einzelteile und Kleinstserien.
Wir suchen zum frühestmöglichen Eintrittstermin einen

Fräser (m/w) CNC

Ihr Aufgabenbereich:

Herstellen von Einzelteilen und Kleinstserien auf CNC Fräsmaschine mit TNC 530 i

Anforderungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Feinwerkmechaniker oder Ähnliches
- Vorkenntnisse in Heidenhain wären von Vorteil

Wir bieten:

- übertarifliche Bezahlung
- Fort- und Weiterbildungen
- abwechslungsreiche Arbeiten

**Klaus
RAUSCH**
CNC-DREH- & FRÄSTECHNIK

69234 Dielheim · Carl-Benz-Str. 14 · Tel. 06222 71955
Fax 06222 75209 · E-Mail: dreherei-rausch@t-online.de

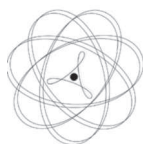


Foto: Big Cheese Photo/Thinkstock

Suche engagierte/-n, freundliche/-n, zuverlässige/-n und flexible/-n

ZMF für Assistenz und Rezeption

für moderne, fortbildungsorientierte Zahnarztpraxis in Teilzeit.



Praxis für ganzheitliche Zahnheilkunde

Barbara Mehnert

Schlossplatz 7 • 68723 Schwetzingen
Tel. 06202 21955

GLIMA. DEUTSCHLANDS GRÖSSTE DETHLEFFS FAHRZEUGAUSSTELLUNG

GLIMA CARAVAN SUCHT

MITARBEITER-/INNEN FÜR DEN WERKSTATTBEREICH



Wir sind ein dynamisches und schnell wachsendes Unternehmen, das im Markt der Wohn- und Reisemobile einer erfolgreichen Zukunft entgegenseht.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Mitarbeiter/-innen

- in den Bereichen:
- Caravantechniker/-in
 - Kfz-Mechatroniker/-in
 - Kfz-Elektroniker/-in
 - „Allrounder mit Spass am Auto“

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Vielseitige handwerklich Tätigkeiten an Reisemobilen/Caravans
- Einbau von Sonderzubehör/Unfallinstandsetzung
- Durchführung von Serviceintervalle der Hersteller

Anforderungsprofil:

- Handwerkliche/technische Ausbildung und Erfahrung
- Bereitschaft, sich in neue Tätigkeitsfelder einzuarbeiten
- Schnelle Auffassungsgabe/Flexibilität, selbstständiges Arbeiten
- Führerschein Klasse 3/C oder C1
- Teamfähigkeit

Sie verfügen über hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität und sind qualitätsbewusst?

Dann senden Sie uns Ihre vollständigen Unterlagen an:

GLIMA Caravan-Motorcaravan KG

Steinzeugstraße 21
68229 Mannheim/Friedrichsfeld
Tel.: 06 21 / 4 82 54 97-0
z.Hd. Frau Kati Schleider
kati.schleider@guema-caravan.de
www.guema-caravan.de



WEIDENHAMMER
PACKAGING GROUP

Die **WEIDENHAMMER Packaging Group** ist ein erfolgreiches Unternehmen der Verpackungsindustrie, welches mit 12 Standorten in Europa, Russland, USA und Südamerika einen Jahresumsatz von 250 Mio. Euro mit rund 1.100 Beschäftigten erwirtschaftet. Gemeinsam mit unseren Kunden und deren bekannten Marken (**Pringles, Nescafé, Knorr, Ricola, Krüger, Knack & Back, Rügenwalder, Marlboro**) realisieren wir seit Jahren überdurchschnittliche Zuwächse.

Wir suchen für unseren Standort in **Hockenheim** ab sofort einen:

Bilanzbuchhalter (m/w)

(Vollzeit 40h/Woche, unbefristet)

Interessiert?

Einzelheiten finden Sie unter:

www.weidenhammer.de/karriere



Für Fragen vorab steht Ihnen gerne Herr Rolf Weiher unter 06205/203-468 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

**Sankt Rochus
Kliniken**
Bad Schönborn

Die Sankt Rochus Kliniken sind ein fachübergreifendes, modernes Rehabilitationszentrum mit den Kliniken für Neurologie (Phase C und D), Geriatrie, Orthopädie und Kardiologie mit derzeit 333 Betten. Durch einen Erweiterungsbau der neuen Klinik für Geriatrie wird die Bettenkapazität jetzt nochmals deutlich erhöht. Der Standort der Klinik liegt verkehrsgünstig im Rhein-Neckar-Raum nahe den Universitätsstädten Heidelberg und Karlsruhe (S-Bahn-Anschluss).

Aufgrund des dynamischen und erfolgreichen Entwicklungsprozesses unserer Klinik suchen wir Kolleginnen und Kollegen zur Ergänzung und Erweiterung unserer Teams.

Wir suchen ab sofort

Ärzte (w/m)

Ergotherapeuten (w/m)

Logopäden, Klinische Linguisten, Sprachtherapeuten (w/m)

Masseure und medizinische Bademeister (w/m)

Pflegemitarbeiter

Ex. Gesundheits- und Krankenpfleger (w/m)

Ex. Altenpfleger (w/m)

Krankenpflegehelfer, Arzthelfer (w/m)

Helfer (w/m)

Physio- und Sporttherapeuten (w/m)

Sozialarbeiter/Sozialpädagogen (w/m)

Nähere Informationen und Ansprechpartner zu den einzelnen Angeboten finden Sie im Internet unter

www.sankt-rochus-kliniken.de/stellenanzeigen

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Sankt Rochus Kliniken

Personalwesen

Sankt-Rochus-Allee 1-11

76669 Bad Schönborn

Wir bevorzugen Bewerbungen per email: personalwesen@sankt-rochus-kliniken.de

Metzgerei Päuser

Bekannt für feine Fleisch- und Wurstwaren



Wir suchen für die neu errichtete Filiale in Brühl:
tüchtige Fleischereifachverkäuferin in Voll- oder Teilzeit
 sowie **ein tüchtiger Fleischergeselle** in Mannheim Rheinau.
 Terminvereinbarung unter ☎ 0621 8022167 (Frau Päuser) oder
 unter Metzgerei.paeuser@t-online.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Metzgerei Päuser • Relaisstr. 104
 68219 Mannheim-Rheinau • ☎ 0621 8022167 • 📠 8022168



Duisburger Str. 10
 68723 Schwetzingen

Wir sind ein regional tätiger Fachbetrieb im Bereich Sanitär-Heizung-Klima mit Schwerpunkt Modernisierung & Sanierung.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

1 Anlagenmechaniker(in) Sanitär-Heizung-Klima

Ihr Aufgabengebiet:

- ⇒ Sanierung, Erneuerung und Umstellung von Öl-, Gas-, Fernwärme-, Pellets-, Wärmepumpen und Solaranlagen
- ⇒ Badsanierungen im Privat- und Wohnbereich
- ⇒ Reparaturen & Wochenendnotdienst

Ihr Profil:

- ⇒ Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung SHK mit Spaß am Beruf und einen gültigen Führerschein
- ⇒ Engagement, Sauberkeit und kundenorientiertes Arbeiten ist selbstverständlich

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbungsunterlagen.

Tel. 06202/924032 tom.burkhardt@t-online.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/-n freundliche/-n und qualifizierte/-n

zahnmedizinische/-n Fachangestellte/-n

Christina Klee-Bethge

Tel. 06202 692860 oder ab 18 Uhr 0163 9603951

Wir suchen

Verstärkung für unsere OMV Tankstelle für Wochenende und für unsere Frühschicht

Montag bis Freitag auf 450-€-Basis, Arbeitszeiten nach Absprache.

Bei Interesse Bewerbung an: OMV Tankstelle, Mannheimer Str. 78a, 68782 Brühl oder gerne auch persönlich vorbeikommen

STELLENGESUCH

SUCHE PUTZSTELLE!!!!

Nette zuverlässige Frau sucht Job als Haushaltshilfe bzw. Putzfrau.
 Bin pünktlich, gründlich und schnell in meinen Aufgaben.

Liebe Familie, wenn Sie Interesse haben, kontaktieren Sie mich
 Freue mich auf Sie. **Tel. 0152 2608 1816** BITTE NUR SERIÖSE ANFRAGEN!!!

STELLENMARKT

Jetzt entdecken auf
www.lokalmatador.de/Stellenmarkt

Themenwelt Stellenmarkt

auf Lokalmatador.de

Auf dem Online-Portal Lokalmatador.de finden Sie weitere Stellenangebote aus Ihrer Region! Neben aktuellen Stellenanzeigen erhalten Sie Informationen rund um die Themen Beruf und Ausbildung, Studium, Bewerbung, Karriere und Arbeitsrecht.

www.lokalmatador.de/Stellenmarkt



Dieses und viele weitere
 Themen finden Sie auf
www.lokalmatador.de

LOKALMATADOR.DE
 OPTIMAL LOKAL

Das Lokale
 einfach, alles, regional.

Herz, Hand & Kopf gesucht.

Sie sind examinierte/r Kranken- oder Altenpfleger/in?
 Sie sind Altenpflegehelfer/in? (mit 1-jähriger Ausbildung)

Wir suchen auch Aushilfen für Spät- und Wochenenddienst.
 Bewerben Sie sich jetzt unter: info@vitalis-oftersheim.de

Telefon: 06202 / 593439
www.vitalis-oftersheim.de

vitalis
 Die Pflege Institution

Wir suchen ab sofort eine zuverlässige
 und deutschsprachige

Reinigungskraft (m/w)

Zahnarztpraxis Klee-Bethge

Tel. 06202 692860 oder ab 18 Uhr 0163 9603951

IMMOBILIEN – MIETEN

3 ZKB Nähe Naturschutzgebiet Brühl-Rohrhof

Abstellkammer, sep. Gäste-WC, Tageslichtbad, große Küche, sep. Keller, Balkon, EG, Wohnfl. ca. 107 m², Kaltmiete 690,- €, Garage 40,- €, zusätzl. sep. Abstellplatz 20,- €, keine Haustiere erlaubt, ab 01.05.2015 zu vermieten.

Tel. 06202 77115 ab 17 Uhr – Keine Makleranrufe!

Ketsch, helles Büro, EG, ca. 160 m² und UG, ca. 65 m², mit 5 Stellpl.

gute Autobahnanbindung, sofort frei, zu vermieten.
Tel. 0170 8025569

Büroräume

120 m² Gesamtfläche, mit kl. Küche, pauschal 540,- € + MwSt. zzgl. NK

Telefon 06202 64469

Suche 1 - 2 ZKB

in Brühl, Ketsch, Schwetzingen oder Rheinau zur Kurzmieta. Ab 26.04.2015, max. für 4 Wochen.

Tel. 0178 1797820

Von privat:

2-Zimmer-DG-Wohnung in Oftersheim, Ortsrand

75 m², EBK, Dusche, 2 Balkone, Stellplatz, in 3-Fam.-Haus ab 01.05.2015 zu vermieten. Kaltmiete 568,- €, NK 120,- €, Kaution 1200,- €. Nur Nichtraucher. Keine Haustiere.

Tel. 0176 34088016

IMMOBILIEN – KAUF

Akademikerpaar mit junger Familie sucht **sonniges Grundstück, 300 - 500 m² oder Haus** mind. 5 Zimmer, in neuwertigem Zustand zum Kauf in Schwetzingen und näherer Umgebung.

Tel. 0176 22896929

Häuser und Wohnungen für Verkauf und Vermietung gesucht

*** keine Kosten für Vermieter oder Verkäufer ***

Dieter Fassl - Immobilien Brühl

☎ 06202 78269

www.dieterfassl.de

Immobilienkompetenz seit 1992



ALEXANDER S.
JUSMANN
IMMOBILIEN

Suche Wohnungen und Häuser für solvente Kunden!

Fon: 06 202 - 76 05 888 | Mobil: 0151 - 25 24 78 21
www.jusmann-immobilien.de

PERSÖNLICH | QUALIFIZIERT | FAIR

Wir suchen
für Roche/SAP/BASF
Mitarbeiter und
Manager
**Grundstücke, Häuser
und Wohnungen**
zur Miete oder Kauf.



Volker Schultz Immobilien

Carl-Theodor-Straße 16
68723 Schwetzingen

Telefon 06202 / 92 46 35
0160 96 78 63 63

kontakt@schultzimmobilien.de
www.schultzimmobilien.de

**„Ich bin für Sie da.
Beim Kauf und Verkauf
einer Immobilie.“**

Frank Winnewisser
Immobilienberater Büro Schwetzingen

**Gut für Käufer.
Gut für Verkäufer.**

Telefon 06221 511-5500
E-Mail: info@s-immo-hd.de

20 Jahre

**Immobilien
Sparkasse Heidelberg**

www.s-immo-hd.de

TOP IMMOBILIEN RHEIN-NECKAR

EINLADUNG

IMMOBILIEN im Dialog

Mehr informieren – gut entscheiden

3. Themenabend 2015

Unsere TOP's für diesen Abend:

- **Begrüßung der Teilnehmer**
Nolden-Immobilien Top Immobilien Rhein-Neckar – Frau Susanne Nolden
- **Aktuelle Marktsituation - „Die Immobilienblase“**
MBO GmbH Herr Wolfgang Moretti
- **Baufinanzierung - Beratung spart Geld**
Baugeld-Spezialisten Herr Norbert Riefer
- **Besonderheiten beim Erwerb von Wohnungseigentum**
Fachanwalt Herr Dr. Jürgen Grimm
- **Wertermittlung & Bauschadenermittlung einer Immobilie**
Dipl.-Ing., Architekt Bausachverständiger Herr Josef Kuntz

Dienstag, 17. März
Palais Hirsch Schwetzingen
Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr

Die Teilnahme ist kostenfrei
Anmeldung erforderlich
Limitierte Sitzplätze

Veranstalter: NOLDEN IMMOBILIEN | Carl-Theodor-Straße 21 | 68723 Schwetzingen | Tel: +49 6202 1268448 | www.nolden-immobilien.de

TOP-IMMOBILIEN
Rhein/Neckar
Immobilien gesucht
zum Mieten/Kaufen für unsere Kunden – für Sie kostenfrei – denn Ihr Vertrauen ist uns wichtig!

Susanne Nolden, Carl-Theodor-Straße 21
68723 Schwetzingen, Tel. 06202/1268448
www.nolden-immobilien.de



Jetzt entdecken auf
www.lokalmatador.de/Immo

Themenwelt Immobilien

auf Lokalmatador.de

Auf dem Online-Portal Lokalmatador.de finden Sie weitere Immobilienangebote aus Ihrer Region und Informationen rund um die Themen Miete/Kauf, Bauen, Finanzieren, Recht und Umzüge:
www.lokalmatador.de/Immo



Dieses und viele weitere Themen finden Sie auf
www.lokalmatador.de

LOKALMATADOR.DE
OPTIMAL LOKAL.

Das Lokale
einfach, alles, regional.



BMW 3er Modelle
www.bmw-krauth.de
Freude am Fahren

EINZIGARTIG INNEN. EINDRUCKSVOLL AUSSEN.

UNSERE BMW 3er MODELLE.
FÜR UNSERE **GEWERBETREIBENDE.**

Leasingbeispiel: BMW 318d Limousine

105 kW (143 PS), Navi Business, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Klimaautomatik, Freisprecheinrichtung mit USB, PDC vorn und hinten, uvm.

Monatliche Rate:	226,00 EUR*
Fahrzeugpreis:	37.390,00 EUR
Leasingsonderzahlung oder Ihr Altwagen:	5.000,00 EUR
Laufzeit:	36 Monate
Laufleistung p.a.:	15.000 km

Kraftstoffverbrauch: kombiniert: 4,5 l/100 km, innerorts: 5,5 l/100 km, außerorts: 3,9 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 118 g/km, Energieeffizienzklasse A.

Leasingbeispiel: BMW 318d Touring

105 kW (143 PS), Navi Business, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Klimaautomatik, Freisprecheinrichtung mit USB, PDC vorn und hinten, uvm.

Monatliche Rate:	238,00 EUR*
Fahrzeugpreis:	41.150,00 EUR
Leasingsonderzahlung oder Ihr Altwagen:	6.000,00 EUR
Laufzeit:	36 Monate
Laufleistung p.a.:	15.000 km

Kraftstoffverbrauch: kombiniert: 4,7 l/100 km, innerorts: 5,8 l/100 km, außerorts: 4,1 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 123 g/km, Energieeffizienzklasse A.

Leasingbeispiel: BMW 318d Gran Turismo

105 kW (143 PS), Navi Business, Sportsitze, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Klimaautomatik, Xenon- Licht, PDC vorn und hinten, uvm.

Monatliche Rate:	286,00 EUR*
Fahrzeugpreis:	44.800,00 EUR
Leasingsonderzahlung oder Ihr Altwagen:	6.100,00 EUR
Laufzeit:	36 Monate
Laufleistung p.a.:	15.000 km

Kraftstoffverbrauch: kombiniert: 4,9 l/100 km, innerorts: 6,1 l/100 km, außerorts: 4,3 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 115 g/km, Energieeffizienzklasse A.

Ein Angebot der BMW Bank GmbH. Stand 02/ 2015. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. *Alle Preise inkl. MwSt. **Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit. Überführung und Zulassung 850,00 EUR gesonderte Berechnung. Abbildung ähnlich.

Krauth

Autohaus Krauth GmbH & Co. KG

69123 Heidelberg
In der Gabel 12
Tel. 06221 7366-0

74821 Mosbach
Hohlweg 22
Tel. 06261 9750-0

68766 Hockenheim
Mannheimer Str. 2
Tel. 06205 9788-0

69190 Walldorf
Josef-Reiert-Str. 20
Tel. 06227 609-0

74889 Sinsheim
Neulandstr. 26
Tel. 07261 9251-0

74909 Meckesheim
Zuzenhäuser Str. 1
Tel. 06226 9205-0

www.bmw-krauth.de

iPhone Apps erhältlich

Unsere weiteren Marken: BMW i, BMW i, MINI

peugeot.de

DER PEUGEOT 2008

INKLUSIVE WINTERKOMPLETTTRÄDERN¹



Abb. enthält Sonderausstattung.

€ 139,- mtl.²
LEASINGRATE für den PEUGEOT 2008
Access PureTech 82

Versicherungsflat für nur € 29,90 mtl.³

Gilt für die gesamte Laufzeit

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,0; außerorts 4,3; kombiniert 4,9; CO₂-Emission (kombiniert) in g/km: 114. CO₂-Effizienzklasse: B. Nach vorgeschriebenen Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.



4

Der PEUGEOT 2008 Access PureTech 82

- 6 Airbags, ABS, ESP und ASR
- Geschwindigkeitsregelanlage
- LED-Tagfahrlicht • Bordcomputer
- Fensterheber vorn elektrisch
- Zentralverriegelung mit Funk
- Fahrersitz höhenverstellbar

¹ Angebot gültig bis zum 31.03.2015.

² Monatliche Leasingrate bei einer Anzahlung von 1.499,- €, Fahrleistung 10.000 km/Jahr, Laufzeit 48 Monate. Dieses Angebot gilt für verfügbare Neuwagen mit Zulassung bis 31.03.2015. Ein Leasingangebot der PEUGEOT BANK, Geschäftsbereich der Banque PSA Finance S.A. Niederlassung Deutschland, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg. Widerrufsrecht gemäß § 495 BGB.

³ Gilt für die gesamte Vertragslaufzeit bis 48 Monate; Versicherungsleistungen gemäß den näheren Bedingungen der Allianz Versicherungs-AG. KFZ-Haftpflichtversicherung, Vollkaskoversicherung mit 500,- € SB, Teilkaskoversicherung mit 150,- € SB, inkl. Versicherungs-Steuer für Privatkunden; Mindestalter des jüngsten Fahrers 24 Jahre, mind. SF2.

⁴ 2 Jahre Herstellergarantie + 3 Jahre Schutz gemäß den Bedingungen des optiway-GarantiePlus-Vertrages bis max. 80.000 km/5 Jahre. Die Angebote gelten für Kaufverträge von Privatkunden. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.

PEUGEOT 2008

MOTION & EMOTION



PEUGEOT

PEUGEOT COMMERCE GMBH

Niederlassung Rhein-Neckar

68309 Mannheim (Käfertal) · Heppenheimer Str. 41-47 · Tel.: 0621/718460

69126 Heidelberg (Rohrbach-Süd) · Englerstr. 32 · Tel.: 06221/89450

www.peugeot-commerce.de Firmensitz: Edmund-Rumpler-Straße 4, 51149 Köln

MITTAGSTISCH


Essen auf Rädern - Qualität von Ehrenfried
Komplett-Menü inkl. Salat u. Dessert *nur 6.90 €*

Frisch gekocht und heiß geliefert! - auch für Vegetarier & Diabetiker - **gültig vom 02.03. bis 08.03.2015**
 Probierpreis für Neukunden: 3 Menüs zu je 5 €

- Mo.** Erbseneintopf, Wiener Würstchen, Knusperbrötchen, Obst
- Di.** Gefüllte Paprikaschote, Tomatensoße, Reis, Berliner
- Mi.** Paprikagulasch, Zwiebeln, Reis, Mischsalat, Milchreis
- Do.** Kartoffel-Kohlrabi-Gratin, Schichtkäse, Gemüsesalat, Joghurt
- Fr.** Pangasiusfilet, Wokgemüse, Basmati-Reis, Riegel
- Sa.** Schweinesteak, Pusztaoße, Blumenkohl Gemüse, Kartoffeln, Pudding
- So.** Putenschnitzel, Rahmsoße, Karottengemüse, Eiernudeln, Buttergebäck

Kostenlose Bestellhotline 0800 - 3 47 36 37

 weitere Angebote: www.ehrenfried.de

UNTERRICHT

Staatl. anerkannte Dipl.-Übersetzerin

 für Englisch, Spanisch, Französisch und Deutsch
 bietet Stunden ab 10,- €, auch in den Ferien,
 Hausbesuche und Prüfungsvorbereitungen.

U. Schäfer • Telefon 06202 55459
34 Jahre Sprachreisen nach Großbritannien

Neue Motivation mit bestem Lernerfolg in Englisch

- Ausgesuchte Gastfamilien
- Optimale Betreuung
- Effizienter Unterricht!
- Attraktive Küstenorte in Südengland & Wales

Ostern:	28.03. - 11.04.2015
Pfingsten:	23.05. - 06.06.2015
Sommer 1:	01.08. - 15.08.2015
Sommer 2:	15.08. - 29.08.2015
Sommer 3:	29.08. - 12.09.2015

 Kostenlose Prospekte & Beratung:
 Telefon 07254 8093 • E-Mail: info@calac.de
www.calac.de

 Jetzt entdecken auf www.lokalmatador.de/Gastro


Themenwelt Gastronomie

auf Lokalmatador.de

Auf dem Online-Portal Lokalmatador.de finden Sie
 weitere Gastronomieangebote aus Ihrer Region:
www.lokalmatador.de/Gastro

Neben aktuellen Anzeigen erhalten Sie Informationen
 zu Mittagstischangeboten, Speisekarten, Events,
 Firmenprofilen und NussbaumCard-Partnerangeboten.



Dieses und viele weitere
 Themen finden Sie auf
www.lokalmatador.de


BETRIEBSFERIEN ANKÜNDIGEN
GESCHÄFTSANZEIGEN
Als Entsorgungsfachbetrieb kümmern wir uns um Ihren Dreck ...

 ... und fahr'n ihn sauber, **PREISWERT** weg!

Sperr-, Gewerbe-, Sondermüll, Bauschutt u. Holz

Angebot: gesiebter Mutterboden
5,- €/Tonne ohne Fracht

 Entrümpelungen, Haushalts-, Büro- und
 Gewerbe-Auflösungen schnell und preiswert

 Mini-
Container

G. Weis

 Tel. **06224 71030**
 Entsorgung GmbH

HOFFMANN
Kanal-Rohrreinigungstechnik

WC-Rohr-Kanal verstopft oder defekt ?

- Kanal-Rohrreinigung
- Kanal-Rohr TV & Verlaufsörtung
- Reparatur defekter Abwasserrohre
- Kanalinstandsetzung
- Abwasserpumpen und Hebeanlagen
- Rückstau-Verschlässe
- Regenwassernutzung
- Dachrinnenreinigung


06202-17159
www.kanal-rohrreinigung.de
 68723 Oftersheim - Röhlischstraße 20

24 Std. Service



auto o.k.

Ihr zuverlässiger Reparaturservice

Rolf Maurer & Andreas Huber
Mannheimer Landstraße 17, 68782 Brühl, Telefon 06202 703481

Unser Service für Sie:

- preisw. Inspektionen
- TÜV jeden Di., Mi. & Fr.
- Unfallinstandsetzung
- Abgas-Untersuchung
- Glasschadenreparatur
- Klima-Service
- preisw. Markenreifen
- Achsvermessung

Maßnahme Nr.1 gegen Einbruch

- Fensterkippsicherungen
- Fenster-Stangenschlösser
- Fenstergriff-Schlösser
- u.v.m.

Einbrecher stehlen immer ein Stück Seele!
Dieses ungute Gefühl möchten wir Ihnen gerne nehmen.

schünig www.innenausbau-schuening.de
Telefon (06202) 5 70 36
Gewerberg 10 • 68723 Plankstadt

f Jetzt Fan werden!
www.facebook.com/lokalmatadorde



SCHUHMACHER GbR
Stahlbau • Behälterbau • Öltankservice

Lieferung von Heizöltanks aus Kunststoff und Stahl
Reinigung und Entsorgung von Heizöltanks
TÜV-Zulassung nach § 19.1 WHG
EINBAU VON TANK-INNENHÜLLEN

69124 Eppelheim • Handelsstr. 11 • Tel. 06221 / 76 52 60

Eigene Herstellung & Montage

Holzfenster dauerhaft + pflegeleicht
in allen Ausführungen und Farben

STORF

Holz-, Alu-, Kunststoff-Fenster
Glas- und Fensterreparaturen

Fenster • Türen • Innenausbau

Storf GmbH
Luftschifftring 13 • 68782 Brühl

seit 140 Jahren

Fernruf (0 62 02) 70 68-0
Telefax (0 62 02) 70 68-30

Sofort Ölwechsel
alle Pkw und Kleintransporter

An- und Verkauf aller Fahrzeuge
Beratung: günstige Kfz, Rechtsschutz-, Unfallversicherung usw.

Auto Šuster

Casterfeldstr. 126, 68199 MA-Neckarau
Tel. 06 21/ 85 37 37 • Fax 06 21/ 8 41 42 13

Mit uns kommt Sonne in Ihren Garten

Gestaltung – Umgestaltung – Baumschnitt
Rollrasen – Teichbau – Pflasterbau
Natursteinarbeiten – Pergolenbau
Zaun- und Torbau – Gartenpflege
Reparaturarbeiten und vieles mehr

Fritz Sold jun.
Garten-Landschaftsbau Plankstadt
Tel. 06202 52568
Fax 592640

www.Galabau-sold.de

Seit 1990



Entsorgungszertifikat SMU / 1032 Fachbetrieb

fuchs GmbH
Wertstoffhof

Annahme von Gewerbe- und Privatabfall jeglicher Art
Täglich von 7.00 bis 17.00 Uhr Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr
Abholung durch unseren Containerdienst

Containerdienst
Entsorgung
Umweltschutz

Wittener Str. 14 • 68219 Mannheim
06 21 - 89 71 20
www.fuchs-container.de

TAXI & KRANKENFAHRSERVICE
ALFRED-MICHAEL RILL

68782 Brühl-Rohrhof, Tel. 06202 702777
68723 Schwetzingen, Tel. 06202 1265320

Mobil 0170 5582777

- auch Rollstuhlbeförderung -

Bestrahlungs-, Dialyse- und Chemofahrten,
Flughafentransfer
Kurier- u. Besorgungsdienste

Fax 06202 702779
ra.rill@gmx.de

TAXI
vormals Taxi Geschwill



Stefan Beke-Bramkamp – Director Sales and Marketing Krause-Biagosch GmbH (Erster v.l.); Michael Schmidt – Geschäftsführer Lokalmatador Media Systems (Zweiter v.l.); Klaus Nussbaum – Inhaber und Geschäftsführer Nussbaum Medien (Vierter v.l.); Lane Palmer – VP Corporate Accounts – Newspaper, Fujifilm North America (Zweiter v.r.); Timo Bechtold – Geschäftsführer Nussbaum Medien (Erster v.r.) mit vier Mitarbeitern der New York Times

Mitarbeiter der New York Times besuchen Nussbaum Medien

Die New York Times gehört zu den einflussreichsten überregionalen Tageszeitungen der Welt. Mit 1.250 redaktionellen Mitarbeitern verfügt die New York Times Company über die größte Zeitungsredaktion in den USA. Daher sind wir sehr stolz darauf, dass unser Medienhaus im Rahmen eines Deutschlandbesuchs von einer vierköpfigen Delegation der New York Times besichtigt wurde.

Die amerikanische Besuchergruppe interessierte sich unter anderem für die Neuerungen in unserer Druckerei und erhielt eine umfangreiche Demonstration des neuen Produktions-Workflows, von der Plattenbelichtung bis hin zum fertig gehefteten, beschnittenen und verpackten Druckprodukt. Dabei handelt es sich um ein perfektes Zusammenspiel der Komponenten unterschiedlichster Hersteller. Dazu zählen KRAUSE, NELA, FUJIFILM, KBA und ferag.

Der Live-Demonstration folgte ein intensiver fachlicher Austausch über effiziente Produktionsprozesse in der Druckindustrie. Hier wurde natürlich auch die immer stärkere Interaktion zwischen

Redaktionssystemen (CMS) und Kundenbindungssystemen (CRM) sowie die Bedeutung der digitalen und mobilen Kommunikation thematisiert. Der Ansatz der „BürgerApp“, die aktuell von Nussbaum Medien entwickelt wird, fand in diesem Zusammenhang großes Interesse. Unsere Besucher bestätigten uns, dass wir mit unseren Entwicklungen auf dem richtigen Weg sind und für ein Medienunternehmen unserer Größenordnung innerhalb unseres Wettbewerbsumfelds neue Standards setzen. Sowohl im Bereich der Printproduktion als auch im Bereich unserer Mobil-Strategie. Das ehrt uns sehr und bestätigt Nussbaum Medien darin, den eingeschlagenen Weg mit aller Konsequenz weiterzuverfolgen.



IHR GUTES RECHT



Foto: D.A.S. Rechtsschutzversicherung

Mit Erkältung ins Büro?

- Kranke Arbeitnehmer sollten sich so früh wie möglich in der Firma per Telefon, E-Mail, SMS oder Fax abmelden und ankündigen, für wie lange sie wohl ausfallen werden.

- Anschließend muss der erkrankte Mitarbeiter seinem Arbeitgeber eine ärztliche Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung vorlegen. Ab dem wievielten Krankheitstag diese erforderlich ist – ob am 1. oder 3. Krankheitstag – hängt von den Vorgaben des Betriebes ab. Gibt es keine Vorgaben, muss das At-

test am vierten Krankheitstag vorliegen (Wochenende zählt mit).

- Trotz Krankschreibung sind dringende Besorgungen im Supermarkt oder in der Apotheke sowie z. B. ein kleiner Spaziergang zur Genesung erlaubt.

- Die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ist kein Arbeitsverbot: Wer sich trotz Krankschreibung wieder fit fühlt, darf – in Absprache mit dem Chef – wieder ins Büro. Weitere Informationen bietet das Rechtsportal auf www.das.de/rechtsportal

Mario Bauer

Rechtsanwalt

Heidelberger Straße 6 · 68782 Brühl

Telefon 06202 74092

Telefax 06202 74094



Kanzleifilm und weitere Informationen:

www.kanzlei-bauer-bruehl.de



Foto: Valua Vitaly/Thinkstock

Tipps für Wellness-Urlauber bei Reisemängeln

(DAS/red). „Wellness ist kein geschützter Begriff“, warnt Anne Kronzucker, Juristin der D. A. S. Rechtsschutzversicherung. Das heißt: Nicht überall, wo „Wellness“ steht, wird auch „Wellness“ geboten! In den letzten Jahren bemüht sich die Tourismus-Branche, wie beispielsweise der Deutsche Wellness Verband verstärkt um Qualitätskriterien. Diese Richtlinien legen fest, welche Mindestanforderungen sogenannte „Wellness“-Hotels etwa im Wellness- und Spa-Bereich, aber auch in der Gastronomie erfüllen müssen.

Dagegen stellt allein die nach Ansicht des Gastes zu niedrige Qualifikation von Mitarbeitern in Wellness-Hotels in der Regel keinen Reisemangel dar. Dies

gilt zumindest, soweit das Hotel nicht zuvor eine bestimmte Ausbildung der Mitarbeiter im Wellness-Bereich zugesichert hat. „Deshalb lohnt sich ein genauer Blick auf die angegebenen Berufsbezeichnungen“, so der Rat der D. A. S. Rechtsexpertin. Es ist zwar davon auszugehen, dass in einem etablierten Wellness-Hotel erfahrene Mitarbeiter beschäftigt sind, doch weder „Wellness-Masseur“ noch „Wellness-Therapeut“ sind geschützte Berufsbezeichnungen. Zwar kann eine Behandlung eines „Wellness-Masseurs“ mit einer Massage das Wohlbefinden des Kunden steigern. Wer jedoch unter Rückenproblemen leidet, sollte sich vorab erkundigen, welche Qualifikation der Mitarbeiter genau hat!



Foto: Ingram Publishing/Thinkstock



Planen Sie Ihre Kommunikation für März 2015

Themenkollektive und Vollverteilungstermine



Mit folgender Übersicht der Themenkollektive und Vollverteilungstermine, die im März 2015 in den Amts- und privaten Mitteilungsblättern erscheinen, möchten wir Ihnen Ihre Werbeplanung erleichtern!

Unser Vertriebspartner, die K. Nussbaum Vertriebs GmbH, berät Sie gerne in allen Fragen rund um Ihre Werbemaßnahmen und freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme:

Tel. 06227 5449-0 · E-Mail info@knvertrieb.de

März 2015 Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So

Kalenderwoche 10

2. - 8. März 2015



Bauen-Renovieren-Einrichten



Sicherheitstechnik



Vollverteilung in Dossenheim, Hambrücken, Hirschberg, Ketsch, Lußheim, Malsch, Reilingen, Schriesheim

Kalenderwoche 11

9. - 15. März 2015



Ihr Gartenparadies



Fit, schön & gesund



Heimische Produkte frisch auf den Tisch

Kalenderwoche 12

16. - 22. März 2015



Energieratgeber



Motorwelt



Entertainment zu Hause und unterwegs



Immobilienmakler in der Region



Vollverteilung in Bruchsal, Waghäusel

Kalenderwoche 13

23. - 29. März 2015



Grabpflege



Ihr gutes Recht



Steuerberater – Geld sparen mit der richtigen Beratung



Aktiv in die Zukunft/ Senioren heute



Ostereinkaufsbummel



Vollverteilung in Kronau, Philippsburg, St. Leon-Rot

NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot GmbH & Co. KG · Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot · Tel. 06227 873-0 · Fax -190 · rot@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-slr.de

... wir räumen Räume!!

FINDUS

Metropol

TELEFON 0 62 02 / 2 04 84 20

ÖFFNUNGSZEITEN: MO. - FR. 10 BIS 18 UHR, SA. 10 BIS 14 UHR
ROBERT BOSCH STR.6, SCHWETZINGEN, WWW.FINDUS-METROPOL.DE

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN
ENTRÜMPELUNGEN
VERWERTBARE WARE
WIRD ANGERECHNET
BESICHTIGUNG KOSTENLOS

HAUS & GARTEN

Ihr Spezialist für
Zäune und Tore.

Jetzt Katalog anfordern:

www.zaunteam.de, Tel. 07254-8396



Zaunteam



**3. Handball
Bundesliga**



Samstag 28.02.2015
TGS Pforzheim

Heinrich-Beck-Halle
Einlass: 19:00 Uhr - Beginn 20:00 Uhr

INFO+TICKETS ☎ 06201-9595215

www.sg-leutershausen.de

HAUS HOF GARTEN

- Hausmeisterdienste
- Renovierungsarbeiten
- Gartenarbeiten
- Maler- und Tapezierarbeiten

THOMAS HERM

Gerhart-Hauptmann-Straße 3 | 68723 Oftersheim
Telefon 06202 4095785 | Mobil 0163 5588328



Tel. 06221/ 3 63 13- 0

Umzüge Entrümpelungen Entkernungen

ifa

ifa Heidelberg/ Rhein-Neckar GmbH, Fabrikstrasse 28, 69126 Heidelberg, ifa-heidelberg.de

NEUERÖFFNUNG



Kleintierpflege

- schneiden – bürsten
- trimmen – baden/föhnen
- entfilzen – Pfoten- & Ohrenpflege

Infos unter www.hundesalon-seko.de

Termine nach Vereinbarung

- professionelle Pflege
- liebevoller Umgang
- familiäre Umgebung
- Pflege aller Rassen
- auch Katzen und Nager
- Abhol- & Bringservice
- Einführung in die Tierpsychologie

Bea Koch-Seib
Helena Höfig
Friedrich-Ebert-Straße 16
68775 Ketsch

Telefon 06202 5772919
Mobil 0176 36379046
Mobil 0172 7413182
E-Mail: salonseko@outlook.de



FILMSTARTS 26.02.2015

AMERICAN SNIPER

Sechsfach oscarnominierter Actionthriller von Regisseur Clint Eastwood über U.S. Navy SEAL Chris Kyle. Kyle verdiente sich durch seine Taten als erfolgreichster Scharfschütze des US-Militärs den Spitznamen „Legende“. Doch auch auf der Seite des Feindes wird sein Name bekannt: Als ein Kopfgeld auf ihn ausgesetzt wird, gerät er ins Visier der Aufständischen.

ASTERIX IM LAND DER GÖTTER

Animationsabenteuer der wackeren Gallier Asterix und Obelix. Caesar versucht es abermals, die unbeugsamen Gallier mithilfe eines perfiden Tricks zu bezwingen, doch hat er die Rechnung ohne den Zaubertrank gemacht.

HEUTE BIN ICH SAMBA

Die neue französische Komödie des erfolgreichen Regie-Duos von „Ziemlich beste Freunde“ mit Omar Sy und Charlotte Gainbsbourg.

FAMILIENPREVIEW AM 01. MÄRZ:

FUSSBALL: GROSSES SPIEL MIT KLEINEN HELDEN

Animationskomödie um einen jungen Mann, dessen Tipkickfiguren zum Leben erwachen.

www.cineplex-mannheim.de, www.cinemaxx-mannheim.de



Neuheiten eingetroffen

FliesenHandel Walldorf
Daimlerstraße 57
69190 Walldorf
(Industriegebiet bei SAP)

Tel. 06227 30314
Fax 06227 891751
info@fliesenhandel-walldorf.de
www.fliesenhandel-walldorf.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr • Sa. 8:30 - 12:00 Uhr

Gasthaus »Zur Traube«

Brühl · Tel. 71818 · KEIN RUHETAG

Sa., 28.02.2015, ab 10:00 Uhr

OCHSENKOPFBUFFET

• mit Meerrettich, Salzkartoffeln, Rote Bete, Suppe, so viel Sie mögen! € 10,90
Es laden ganz herzlich ein: Claudia, Bernhard und Team



kobold



BESSER ALS LESEN: LIVE ERLEBEN.

Überzeugen Sie sich am besten selbst von den Leistungen der Kobold Produkte – und zwar bequem bei Ihnen zu Hause.

Ihr persönlicher Ansprechpartner in Brühl und Schwetzingen

Stefan Herberger

Telefon: 06202-4091830 | Mobil: 0176-82162230
stefan.herberger@kobold-kundenberater.de



Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17–37, 42270 Wuppertal

Erfahrener Rentner macht alle anfallenden Reparaturen:
von Dachziegel umdecken, Flachdachschweißungen, Malerarbeiten, Innenausbau und Fassaden.

Tel. 0152 22412317

WINTERPREISE				
Markisen		Besuchen Sie unsere großen Markisenausstellungen Do + Fr 10-19 Uhr • Sa 10-16 Uhr Mo-Di-Mi geschlossen		
ab € 662.-		30 Jahre DITTMAR		
Darmstädter Str. 4 64625 Bensheim	0 62 51/ 860 4199	Ostlicher Graben 4 67269 Grünstadt	0 63 59/ 840 600	Untere Langgasse 25 67346 Speyer
		0 62 32/ 318 5327		
www.markisen-dittmar.de				
GRATIS:		Zu jeder neugekauften Markise einen Markisen-Motor im Gesamtwert von		€ 300.-



Fackel GmbH
Gewerbepark Hardtwald 5
68723 Oftersheim
Tel. 06202 576052
Fax 06202 576054
www.rollladen-fackel.de

- Rollläden aus Kunststoff, Aluminium und Holz
- Markisen und Jalousien
- Rollläden und Rollgitter
- Textile Außenbeschattungen
- Motorisierung von Rollläden und Markisen
- Insektenschutzgitter
- Plissees und Flächenvorhänge
- Rollos und Vertikallamellen
- Neubespannung vorhandener Markisen
- Reparaturen und Instandsetzungen

Dringend gesucht:
Gas- und Wasserinstallateur in Vollzeit

SANITÄR UND SCHWIMMBADTECHNIK
GAS- u. WASSERINSTALLATIONEN

Beratung · Installation · Kundendienst · Wartung

Meisterbetrieb **Michael Rößler**
Werkstatt und Verkauf:
Mannheimer Straße/Ecke Breslauer Straße · 68775 Ketsch

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag - Samstag 10:00 - 13:00 Uhr
Freitag 15:00 - 17:30 Uhr

Tel. 06202 608068 oder 0170 8009679 · Fax 06202 608069 · www.badewelt.de



Schnell IMMER BESSER

Kommt unser Kundendienst zu Ihnen, wenn Sie ihn mal brauchen sollten.
Größte Miele Ausstellung der Region



Günter Schneider GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler
Industriestr. 28 · 69207 Sandhausen
Tel. 0 62 24 / 44 00

Miele AUTORSIERTER KUNDENDIENST



**Gewerbeverein
Brühl & Rohrhof**



NUTZEN SIE DEN WINTER FÜR DIE PLANUNG IHRER NEUEN VERANDA MIT UNSEREN WINTERPREISEN!

Autorisierter PREMIUM Partner:

heckert gmbh
mannheimer landstraße 15
68782 brühl/baden
T 06202 947 99 66
www.heckert-markisen.de

heckert sonnenschutztechnik
markisen · wintergärten · terrassendächer · haustüren · fenster

KLAIBER MARKISEN
www.klaiber.de

Seit 1959

Feige Fliesenfachgeschäft

Kostenfrei anrufen!
0 800 78249 00

Ausstellungsräume:
Rheinauer Straße 2
68782 Brühl

- Badsanierung
- Balkon und Terrassensanierung
- Reparaturen
- Wand und Bodenfliesen
- Natursteinverlegung
- Malerarbeiten
- Maurerarbeiten
- Verputzarbeiten
- Estricharbeiten
- Trockenbau
- Pflasterarbeiten
- Abbrucharbeiten

Öffnungszeiten: Mo-Fr 14-18 Uhr + Sa 9-12 Uhr auch nach Vereinbarung

f Werden Sie jetzt Fan auf Facebook!
www.facebook.com/NussbaumMedien

COMPUTER-Probleme?
Rufen Sie uns, wir kommen prompt und preiswert!

www.PC-Rufservice.de
Timo Röllinghoff · Gartenstr. 36 · 68782 Brühl
mobil: 0178.751 0000 oder Tel. 06202.40 94 510

**KOSMETIK-, NAGEL- UND ROLLENSTUDIO
AKTUELLE MODE**

Helga Fassl

68782 Brühl · Mannheimer Str. 36 – 40
www.helgafassl.de info@helgafassl.de
Telefon 06202 77574 + 77333

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9:00 - 12:30 Uhr und 15:00 - 19:00 Uhr
Sa. 9:00 - 12:30 Uhr, mittwochs geschlossen
und nach tel. Vereinbarung



Schlank und fit in den Frühling ...

Wie?

**Mit Rollen- und
Bandmassagen**

Kein lästiges Schwitzen mehr!

Kommen Sie zu einem kostenlosen
Probetraining vorbei.

Wir freuen uns auf Sie.

- Seit 1984 Ihr Kosmetik-Studio in Brühl -